

# Wiesbadener Tagblatt.

Begründet 1852.

Anfrage: 9000.  
Erscheint täglich, außer Montags.  
Abonnementspreis  
pro Quartal 1 Mark 50 Pfg. excl.  
Postaufschlag oder Bringerlohn.

Anzeigen:  
Die einspaltige Garmonzeile oder  
deren Raum 15 Pfg.  
Reclamen die Zeitzelle 30 Pfg.  
Bei Wiederholungen Rabatt.

Expedition: Langgasse 27.

№ 174.

Freitag den 29. Juli

1887.

## Männergesang-Verein „Concordia“.

Heute Abend präcis 9 Uhr: Probe. Nach derselben:

### 2. ordentliche General-Versammlung

im Vereinslokale (großer Saal)

„Zur Stadt Frankfurt“, Webergasse 37.

Tagesordnung: 88

- 1) Bericht der Rechnungs-Prüfungs-Commission;
- 2) sonstige Vereins-Angelegenheiten.

Zu zahlreicher Theilnehmung ladet ein **Der Vorstand.**



## Wiesbadener Turn-Gesellschaft.

Sonntag den 31. Juli:

### Ausflug nach Eltville

(Burg Crass).

Der Vorstand.

Abfahrt Nachmittags 2 Uhr 36 Min. mit der Rheinbahn.  
Bei unangünstiger Witterung findet der Ausflug auch statt. 127

## Musikalischer Club.

Unser dies-jähriges

### Waldfest

findet am kommenden Sonntag den 31. Juli im Distrikt „Bahnholz“ statt.

Abmarsch mit Musik um 2 1/2 Uhr vom Dambachthal, Ecke der Neubauerstrasse, aus.

Der Vorstand. 234

## Bierstadter Warte.

Bei Gelegenheit der am Sonntag den 31. Juli stattfindenden geselligen Zusammenkunft (Stiftungsfeft) des **Pompier-Corps** von 4 Uhr ab:

### Concert.

Gleichzeitig empfehle meine Restauration, reine Weine, Speisen etc. **F. Wanger Wwe.** 4763

## Gesangverein „Concordia“, Sonnenberg.

Sonntag den 31. Juli Abends 8 Uhr findet aus Anlass des von unserem Vereine auf dem Weilburger Gesang-Wettstreite errungenen Preises in dem Locale des Herrn Gastwirths **Philipp Heuser** dahies ein **Commerç** statt, wozu wir sämtliche Freunde und Gönner unseres Vereins ergebenst einladen. **Der Vorstand.** 4816

**Herrn-Sohlen** und **Fleck** 2 Mt. 80 Pf., **Damen-** **Sohlen** und **Fleck** 2 Mt. sowie alle Reparaturen und neue **Bücher**, **Schulgasse** 9. 4722

## Krankenkasse f. Frauen u. Jungfrauen. E. H.

Die Functionen des **Kassenarztes** sind auf Herrn **Dr. Laquer**, **Wellrichstraße** 1, 1 Etage hoch, übergegangen. Sprechstunden von 8—9 Uhr Vorm., 2 1/2 bis 3 1/2 Uhr Nachm. (**Sonntags nur Vormittags**). Bestellungen wollen die verehrl. Mitglieder, sofern sie die Sprechstunden zu besuchen nicht in der Lage sind, für Vormittags bis 9 Uhr, für Nachmittags bis 3 1/2 Uhr machen lassen. **Der Vorstand.** 89

## Allgemeiner Kranken-Verein. E. H.

Dienstag den 2. August 1887 Abends 8 1/2 Uhr im Saale der „Stadt Frankfurt“:

### II. statutengemässe General-Versammlung.

Tagesordnung: 1) Bericht über den Stand der Kasse; 2) Bericht der Rechnungs-Prüfungs-Commission; 3) sonstige Vereins-Angelegenheiten. **Der Vorstand.** 73

## Kleinkinder-Lehrerinnen-Seminar.

Der **Curfus** unseres Seminars beginnt am **20. October**. Der **Pensionspreis** für den einjährigen Curfus beträgt **330 Mt.** Gef. Anfragen zu richten: **An das heftische Diaconissenhaus bei Kassel (Post Wehlheiden).** 4680



Grösstes Lager. — Reelle Preise. 4831

**Georg Zollinger, Drechsler, Schwalbacherstrasse 25.**

**Alte Truhe** aus dem 16. Jahrhundert und ein großer **Mahagoni-Kleiderschrank**, beide Prachtstücke, stehen preiswürdig zu verkaufen. **Näh. Wilhelmstraße 14 im Möbelmagazin.** 4337

## Billig zu verkaufen

ein 2thüriger **Kleiderschrank** 25 Mt., 1 schöner **Esschrank** 12 Mt., 1 gute, 4schubladige **Kommode** in **Rußbaumen** 22 Mt., 1 neue, eiserne **Bettstelle** mit **Strohbad** 12 Mt., 1 **Tisch** 4 Mt., 1 **Nachttisch** 3 Mt., 1 großer **Spiegel** 10 Mt., 1 kleiner **Actenschrank** 12 Mt., 1 **Küchenschrank** 10 Mt. kleine **Schwalbacherstraße** 16, **Barterre.** 4809

**Gebrauchte Möbel**, als: 1 **Bett** 1 **Chaise-longue**, 1 **Ranape**, 1 **Kommode**, 1 **ovaler Tisch**, sowie sonstige **Möbel außergerwöhnlich billig** zu verkaufen **Kirchgasse 22.** 4818

1 Mark 60 Pf.

das Pfund.



**CHOCOLAT MENIER**  
Das beste Frühstück.  
Größte Chokoladenfabrik der Welt.  
Auf jeder Ausstellung medaillirt.  
Die größte Probation von  
**CHOCOLAT-MENIER** übersteigt 12.000.000 Stk.  
Vorzüglich in allen besseren Colonialwaren-  
handlungen und Conditoreien.  
Vor Nachahmung  
wird gewarnt.

56, RUE DE CHATEAUDUN, PARIS.

(M.-No. 511)

**Heute Freitag** Abends 7 Uhr wird die  
circa 3 1/2 Morgen am Bierstädter Berg, 2r Gewann in Ab-  
theilungen versteigert. 4828

Garantirt

Rahmbutter per Pfd. 85 Pfg.,  
feinste Tafelbutter per Pfd. 1 Mk. 25 Pfg.  
**2 Stück frische Eier 9 Pf.**

Bei Mehrabnahme billiger.

Ecke der Museum- u. Delaspéestrasse,  
„Hotel Petersburg“. 4646

Frei in's Haus geliefert.

Täglich frisch.



**Leb. Krebse, Rheinsalm,**  
Soles, Turbot, Kleiß, Matrelen etc. etc.  
empfiehlt in Ia Qualität die

4767 Nordsee-Fischhandlung Grabenstraße 6.

**Geräuch. Flundern.**

**Flundern**

eingetroffen bei 4761  
44 Kirchgasse, J. C. Keiper, Kirchgasse 44.

**Empfehle:** Heute Früh frisch eintreffenden Rheinsalm  
im Ausschnitt 2 Mk., fein. Rothsalm 1.50 Mk.,  
Ostender Seezungen 1.40 Mk., Steinbutten  
1.20 Mk., Cablian 50 Pf., Schellfische 30 Pf.,  
Petersmännchen 30 Pf., Rheinhechte 1.20 Mk.

Mal 1.20 Pf. 4804  
Fischhandlung, Mauergasse 10 und auf dem Markt.

75 Ruthen schöner Rothweizen auf dem Dalm zu  
verkaufen. Näh. Schiersteinerweg 6. 4749

1 qebr. Papageistig zu kaufen gef. N. W. Urst. 6. Str. 4824

Sehr schönes Seiltroß centnerweise zu haben Moriz-  
straße 32 bei A. Haybach. 4764

Wärmer, Maifaser, Schnecken und Penschrecken  
werden auf bezahlt auf der „Fischzucht-Anstalt“. 15800

Eine frischweikende Ziege zu verk. Schachstraße 1. 4732

Nachahmungen sind erkenntlich an dem  
Metallkapselverschluss ohne den Namen  
„Paul Hahn“.

**! Seit 16 Jahren bewährt!  
Spizwegerich = Saft,**

1871 vom k. b. Obermedicinal-Collegium in  
München geprüft, normirt und genehmigt,  
vorzüglich wirkendes Mittel gegen Brust-,  
Halz- und Lungenleiden, Husten,  
Catarrh u. dergl. Zu beziehen von **Paul  
Hahn in Dettelbach am Main.**

Allein echt zu haben à Flacon 55, 110  
und 165 Pfg. \*)

General-Depot: **A. Berling**, große  
Burgstraße 12, Wiesbaden; Mainz:  
**C. Kopp Nachf.**, Steingasse 19.

\*) Vor werthlosen Nachahmungen wird  
gewarnt. 6

**Fluß- & Seefischhandlung von J. J. Höss,**

Stand auf dem Markt und Schulgasse 4.

Heute eintreffend in Eispackung frisch vom Jانا: Exten  
rothfleischigen Salm per Pfd. 1 Mk. 40 Pf. im Ausschnitt,  
kleine Rheinsalme, 3-5 Pfd. schwer, per Pfd. 1 Mk. 20 Pf.,  
feinste Lachsforellen aus dem Bodensee per Pfd. 1 Mk. 20 Pf.,  
Winter-Rheinsalm im Ausschnitt per Pfd. 1 Mk. 80 Pf.

Ferner treffen ein: Prima Egmonder Schellfische und  
Cablian, so frisch und fein wie im Winter, Seezungen  
(Soles), Steinbutt (Turbot) in allen Größen, Schollen,  
Matrelen.

Lebende und frisch abgeschlachtete Aale, Rheinhechte,  
Schleien, Karpfen, Zander, Barsche und Barben  
zum billigsten Preis. 4794

**3 Oxhoft vorzüglichen Aepfelwein**

bei **Ferd. Müller, Friedrichstraße 8. 371**

Schöne Aprikosen, Johannis- und Stachelbeeren  
sind zu verkaufen Dieblicherstraße 22. 4888

# Two Wheeler

52 inch, high polished steel, little used, and in capital order. With accessories a bargain. Address „Delta“ office of this paper. 4682

**Im Verkauften und Erben von Porzellanöfen, Wandbelleidungen** etc., sowie im Umsetzen, Bugen und Repariren empfiehlt sich bestens  
**Carl Zembrod,**  
7 Ellenbogen-gasse 7.

Bezausch. schönes **Pianino** bill. z. verk. Bleichstr. 10, I. 4038  
Ein **Pianino** ist billig abzugeben Mauer-gasse 15. 4553

**Begzugshalber zu verkaufen** ein neues **Sopha** (Diban mit Granitbezug), 1 vollständiges Bett mit Korbhaarmatratze und Sprungrahme, 1 Klappstisch, 6 neue Rohrstühle, Spiegel, Teppiche und sonstiger Hausrath Weillstraße 1, 3 St. I. 4741

Ein neuer, zweithüriger, nussbaum-polirter **Kleiderschrank** billigt zu verkaufen Helene-strasse 28. 4281

Eine arme, mit Kindern reich gesegnete Frau sucht einen gebr. **Kinderwagen** billigt zu kaufen. N. Schillerplatz 3, Hh. 4747

Eine reichgeschmückte, eigene **Laden-Einrichtung**, bestehend aus Theke mit Ausstellkasten, 3 Ladenschränken, 1 Erkerschrank und großem Spiegel, ist preiswürdig zu verkaufen Mauer-gasse 15. 4552

Ein großer, gebrauchter **Damen-Koffer** billig abzugeben. Näh. Exped. 4676

**W. Arignr.** 21 mit 1 **Mehrer-** od. **Milchwagen** zu verk. 3860

Eine **Wunde** zum Aufsuchen von Fässern ger. Marktstr. 27. 4005

**Einmachgläser, w. Flaschen** zu verk. Kellerstrasse 3. 4671

Hellmundstrasse 32 sind verschiedene **Fässer** zu verkaufen; auch ist der Keller zu vermieten. 4703

**Oleander, drei schöne, sind zu verkaufen** Geisbergstrasse 19. 4681

Platterstrasse 68 sind 94 **Ruthen schöner Paser** auf dem Salm zu verkaufen. 4554

## Erwiger Alee

von 2 Morgen 60 Ruthen ist die 2. und 3. **Schur** (auch getheilt) zu verkaufen Hochstätte 4, 1 Stiege. 4733

**Braune Stute**, 8jährig (als Zugpferd) preiswürdig für 300 Mk. Abreise halber sofort zu verkaufen Hofstrasse 6. 4704

Ein gutes, älteres **Kradpferd** bill. z. verk. Grabenstr. 24. 4522

Eine fette **Kuh** zu verkaufen. Näh. Brauerei Wallmühle. 4735

Schöne **Spishundchen** (kleine Rasse) billig zu verkaufen hintere Karlstrasse auf der Bleiche bei **F. Thiel**. 4239

**Schwarze Spishunde** (Männchen) zu verkaufen Lehrstrasse 2b. 4652

Eine gesunde Frau, welche ein **Kind** stillen kann, gesucht. Näh. Expedition. 4826

## Immobilien, Capitalien etc.

**Carl Specht, Wilhelmstrasse 40.**  
Verkaufs-Vermittlung von **Immobilien** jeder Art.  
Vermietung von **Willen, Wohnungen** u. Geschäftslökalen. 5644

### Zu verkaufen oder zu vermieten

**Willen** in schöner Lage (auch Stallung u.), ganz oder getheilt. Näh. im Bau-bureau von **Kreuzner & Hatzmann**, Adolphsallee 51. 516

Zu verk. **Haus m. Wirthschaft**. **J. Chr. Glücklich.** 4789

### Zu verkaufen

**Privat- und Geschäftshäuser** in allen Stadttheilen, sowie größere u. kl. **Willen** unt. günstigen Bedingungen durch das Agentur-Geschäft von **M. Feilbach**, Schulgasse 17. 4759

Zu verkaufen **Villa, Kerenthal**, rent. 3300 Mark, für 55,000 Mk. durch **J. Chr. Glücklich.** 4786

Ein rentables **Herrschafthaus** mit Garten, auf 3 Jahre vermietet, preiswürdig zu verkaufen durch

**Fr. Beilstein, Bleichstraße 7.** 3884  
Zu verkaufen rent. **Haus** mit Stallung, Lagerplatz u. durch **J. Chr. Glücklich.** 4785

**Haus**, massiv, 3stöck., mit **Thorfahrt, gr. Hofraum** und 3stöck. **Hinterhaus**, Alles in bestem Zustande, zu verkaufen. Preis 40,000 Mk., Anzahlung gering, rentirt Wohnung und Abgaben frei. Ernstliche Offerten unter **T. H. 404** postlagernd erbeten. 4398

Zu verkaufen **Haus**, rent. freies Logis und 4—500 Mk., für 58,000 Mk. durch **J. Chr. Glücklich.** 4784

Ein **Haus** mit Werkstätte unter günstigen Bedingungen zu verkaufen durch **Fr. Beilstein, Bleichstraße 7.** 3885

Zu verkaufen **Bauplätze** in allen Lagen sehr preiswerth durch **J. Chr. Glücklich.** 4783

**Haus** (Neubau), an der Mainzerstraße, mit Garten, zum Alleinbewohnen, zu verkaufen. Näh. Mainzerstraße 34. 4497

Zu verkaufen sehr billig **prachtvolle Villa, Bierstadterstraße**, durch **J. Chr. Glücklich.** 4782

Ein elegantes **Haus**, rentirt freie Wohnung, für 47,000 Mk. zu verkaufen durch **Fr. Beilstein, Bleichstraße 7.** 3886

Zu verkaufen **Haus mit Wirthschaft, Centrum der Stadt**, für 75,000 Mk. d. **J. Chr. Glücklich.** 4781

Ein **Haus** mit 2 Läden, **Hofraum** und **Hintergebäude** in erster Lage ist zu verkaufen. Näh. Exped. 19583

Zu v. hochf. **Willen**, Sonnenb., Paulinenstr. I. Ch. Glücklich. 4780

**Villa** Kerenthal 10 preiswürdig zu verkaufen oder zu vermieten. Näh. Walramstraße 20, Part. 21640

Zu verkaufen zwei rent. **Häuser, Römerberg und Adlerstraße**, durch **J. Chr. Glücklich.** 4779

Ein **Haus** in bester Lage **Biebrichs**, zweistöckig, mit **Thorfahrt, Hofraum, Hinterbau, Seitenbau** mit geräumiger Werkstätte und Wohnung nebst einem Garten ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näh. Exped. 4404

Zu verkaufen **Haus mit gr. Garten** für 19,000 Mk. durch **J. Chr. Glücklich.** 4778

Ein ca. 3 Morgen großes, in der **Schiersteinerlach** gelegenes, zu Gärtnerei, Bleichanlage oder ähnlichem Betriebe geeignetes **Grundstück** vom 1. October ab zu verpachten. Näheres Louisenstraße 39 Nachmittags von 3—4 Uhr. 498

Zu verkaufen rent. **Gehaus**; in demselben wird ein Spegerei-Geschäft erfolgreich betrieben. Näh. d. **J. Chr. Glücklich.** 4777

**Gesucht ein einfacher Mann,**

gewandt und thätig (Schneider bevorzugt) mit mindestens Mk. 300 zur Übernahme eines durch **Patent** concurrenzlosen Geschäftes für **Biesbaden**. Kein Risiko und hoher Verdienst. Für Antwort 20 Pfennig-Marke beilegen. Offerten sub **E. P. 894** an **Haasenstein & Vogler, Frankfurt a. M.** (H. 63864) 31

Zu verk. **prachtv. Hotel**. **J. Chr. Glücklich.** 4776

Wer theilhaftig sich an **schöner und guter, noch sehr ausdehnungsfähiger Bierbrauerei**, in schöner und sehr guter Lage, **großem Absatz** u. c. Näheres bei Herrn **Jos. Imand**, Weillstraße 2. 66

Zu verk. für 40,000 Mk. **Haus**, Karlstr., rentirt vollständig freie Parterre-Wohnung. **J. Chr. Glücklich.** 4787

## Wirthschaft gesucht

von einem **cautionsfähigen, jungen Wirth** per 1. October event. auch früher. Gef. Offerten unter „**Wirthschaft**“ an die Expedition dieses Blattes. 4500

Zu v. gr. **Restaurant**. **J. Chr. Glücklich.** 4775

Suche eine erste Hypothek auf ein neugebautes **Haus** (60% der Lage) zu 4 1/2% auf gleich ohne Kaffler. **N. E.** 4533

**50,000 Mk.** auf 1. October d. J. gegen prima 1. Hypothek gesucht. Offerten sub **H. 100** an die Exped. d. Bl. erb. ten. 4743

**15,300 Mk.** auf 1. Hypothek à 5% zu leihen gesucht. Näh. bei **H. Mitwich**, Emserstraße 29. 4758

**Spitzen-Volants, Tulle, Spitzen,  
couleurte und schwarze Passementerien**

zu weiter reduzirten Preisen.

**Carl Goldstein**

7 Webergasse 7.

3143

Neugasse **„Zum Mohren“** Neugasse  
**15.** **15.**

Heute Abend von 6 Uhr an in und außer dem  
Pausse vorzügliche

**„Spansau“.** 4766



**Neue Fischhalle,**

Ecke der Gold- und Webergasse.

Heute Früh treffen wieder ein in Eis verpackt: Aus-  
gezeichnete **Schellfische, Cablian** Ia Qualität,  
Seezungen (Soles), Steinbutt (Turbot), **Schollen** zum Backen  
und Kochen per Pfd. 40 Pfg., Merlans (Whitings) 40 Pf.,  
feinsten Lander, ferner **ächten Rheinsalm** (billigst),  
**Kleine Rheinsalme**, sogenannte **St. Jacobsalme**, 3 bis  
5 Pfd. schwer, per Pfd. **1 Mk. 20 Pf.**, **Lachsforellen**  
aus dem Bodensee, Flussfische, besonders schöne, lebende und  
frisch abgeschlachtete **Rheinkarpfen**, **Sechte** (abgeschlachtet) 80 Pf.,  
**Schleien**, **Aale** per Pfd. von 80 Pf. an, sowie **Oderkrebse**  
in schönster Auswahl, **Heringe**, **Sardellen** etc. etc.

**F. C. Hench,**

Hoflieferant Sr. Königl. Hoheit des Landgrafen von Hessen.  
**Telephon-Anschluß No. 75.** 140

**Ia Kalbfleisch** per Pfund **Mk. —.60,**  
**Fricando** per Pfund **1.20**  
empfehl't **L. Behrens, Langgasse 5.** 4603

**Prima Kalbfleisch** per Pfund **46 Pf.**  
**Kalbsteulen** **50**  
empfehl't **H. Mondel, Webergasse 35.** 4748

**Wiesbaden. Circus Herzog, Wiesbaden.**

Heute Freitag den 29. Juli Abends 7<sup>1/2</sup> Uhr:  
**Erste Komiker-Vorstellung** oder ein Abend  
nur für Humor und Frohsinn. Motto: Man soll und  
muß lachen. In dieser Vorstellung werden sämt-  
liche Clowns Alles anbieten, um durch Ansführung  
der neuesten Scherze, Episoden, Scenen, Inter-  
mezzos den geehrten Besuchern einen recht genuß-  
reichen Abend zu verschaffen. Größte Attraction  
der Jetztzeit. Zweite Vorführung der wunderbar  
dressirten, einzig in ihrer Art dastehenden  
**3 Elephanten** durch Herrn **Geo Lookhart.**  
Außerdem Auftreten nur der ersten Künstler und  
Künstlerinnen, Vorführung und Reiten der besten  
Freihritts- und Schulpferde. Alles Nähere durch Plakate.  
Morgen Samstag: **1. Gala-Vorstellung.**  
Sonntag: Zwei Vorstellungen um 4 und 7<sup>1/2</sup> Uhr. 375

**Bergamentpapier**

per Meter 30, 25 und 20 Pfg. empfehl't die 4679

**Hermann Schellenberg'sche** Buchhandlung,

**Draniensstraße 1, Ecke der Rheinstraße.**

**Mineral- und Süßwasser-Bäder**

von 80 Pfg. an werden nach jeder Wohnung geliefert von  
4811 **Bree, fl. Schwalbacherstraße 16.**

Ein **Zimmer-Douche-Apparat** mit 5 Düsen billig  
abzugeben **Neubauerstraße 4 im Dambachthal.** 4745

# Wirklicher Ausverkauf wegen Geschäfts-Aufgabe.

Um mein grosses Waarenlager rasch auszuverkaufen, gebe die meisten Artikel zur **Hälfte** des Preises; besonders empfehle eine grosse Auswahl in:

Damen-, Herren- und Kinder-Hüten,  
Blumen, Federn,  
Bändern, Spitzen,  
Sammet, Plüsch.

Strümpfen, Unterjaeken,  
Damentüchern, Flanell-Hemden,  
Damen-Hemden, Herren-Hemden,  
Kragen und Manschetten.

Sonnenschirmen,  
Regenschirmen, Handschuhen,  
Kurzwaaren, Corsetten,  
Tapisserien u. dergl. m.

4690

**P. Peaucellier, Marktstrasse 24.**

## Schuh-Versteigerung.

Morgen Samstag Vormittags 9 Uhr  
versteigern wir in unserem Auktionslocale,  
**Neugasse 9 (Eingang Ellenbogengasse),**  
im Auftrage nachverzeichnete

### Schuhwaaren,

als: ca. 400 Paar Herren-, Damen-, Mädchen-,  
Kinderschuhe und Pantoffeln in Leder, Lasting  
und Stramin,

öffentlich meistbietend gegen gleich baare Zahlung.  
Der Zuschlag erfolgt auf jedes Gebot.

Die Auktionatoren:

**Bender & Cie.**

356

## Stets frischgebrannten Kaffee

in jeder Preislage und anerkannt vorzüglichen  
Qualitäten empfiehlt die Kaffee-Brennerei von  
7684 **Ph. Schlick, 49 Kirchgasse 49.**

## Prima Gothaer Cervelatwurst

(Winterwaare)

**H. Martin,**

Hämergasse, Ecke der U. Webergasse.

empfehlst  
4808

Feinste Süßrahmbutter per Pfd. 1 Mk. 20 Pfg.,  
1a Gutsbutter (stets frisch und auf Eis) garan-  
tiert frisch gelegte Eier, ächte Hechtsheimer und  
andere sehr gute Bauernkäse.

**H. Bauer, Röderstraße 37,**  
gegenüber der Stiftstraße.

4720

## Neues Sauerkraut.

**J. Rapp, Goldgasse 2.**

4817

## Neues Mainzer Sauerkraut

**J. C. Keiper, 44 Kirchgasse 44. 4760**

eingetroffen.

Kirchgasse 7 sehr billig zu verkaufen vollständige Betten,  
Rohhaar-, Woll- und Seegras-Matrasen, Deckbetten, Kissen,  
Gosha's, gefestete Strohmattasen von 4 Mk. 50 Pf. an. 4807

## Streu- und Futterstroh

zu verkaufen bei **W. Ritzel** in Bierstadt.

4805

Occasion.

## Aufruf

Occasion.

an den

hohen Adel und das P. T. Publikum.

Günstigste Gelegenheit,  
staunend billig zu kaufen  
aus Persien und Egypten mitgebrachte  
echte persische und türkische

## Teppiche

und

div. orientalische Specialitäten.

Nur kurzer Aufenthalt  
in Wiesbaden

**Webergasse 24.**

Occasion.

4532

Occasion.

## Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.

Freunden und Bekannten, sowie einer geehrten Nachbarschaft  
zur Nachricht, daß ich mit dem heutigen Tage **Weberg-**  
**gasse 10** eine **Restauration** eröffnet habe und verabreiche  
ein gutes **Glas Bier** aus der **Böhm'schen Brauerei** in  
Linburg, **gute Speisen** zu jeder Tageszeit, **Wein** u.

Achtungsvoll

**Carl Degenhardt,**

früher Wirth „Zur Dachsböhle“.

4830

Meinen werthen Kunden zur g.f. Nachricht, daß ich meine  
Wohnung von **Römerberg 36** nach **Walramstraße 33, I,**  
verlegt habe. Achtungsvoll **Kath. Gros. 4675**

Lokales und Provinzielles.

\* **Auf den Eisenbahn-Verkehr** beziehen sich ferner folgende Stellen im neuesten Handelskammerbericht: Aus Anlaß einer von einer großen Anzahl von Einwohnern der Stadt Wiesbaden ausgegangenen, an uns gerichteten Eingabe, die Verbesserung der Bahnverbindung zwischen Wiesbaden und Biebrich, bzw. Einrichtung directer Züge zwischen beiden Orten, namentlich während der Badezeit bezweckend, sind wir mit dem Königl. Betriebsamt dahier in Communication getreten. Indem wir die in dieser Eingabe vorgelegten Wünsche zu unterstützen uns veranlaßt fanden, sind wir von der Aufsicht geleitet gewesen, daß dem Verlangen auf Einrichtung directer Züge — Badeszüge — zwischen hier und Biebrich ohne Beeinträchtigung des übrigen Dienstes wohl entsprochen werden, ebenso daß dabei die Herabsetzung des Fahrpreises und die Ausgabe von Billeten zu ermäßigten Preisen für Hin- und Rückfahrt gewährt werden könnte. Bis jetzt ist uns eine Erwiderung noch nicht zugekommen, was uns zu der Vermuthung berechtigt, daß die Angelegenheit der Ervägung in höherer Instanz unterliegt. Der Wunsch auf Einführung solcher Billete ist mehrfach bei uns angeregt worden. Wir glauben demselben hiermit um so mehr Ausdruck geben zu sollen, als für die Gewährung desselben mindestens ebenso triftige Gründe sprechen, als für die Einführung dieser Billete nach den Rheingau-Orten. Infolge eines in unserer Sitzung vom 12. Mai v. J. eingebrachten Antrags, die Eisenbahn-Verwaltung zu veranlassen, daß fortan auch von Station Mosbach Sonntags-Retourbillete für die von da rheinabwärts gelegenen Stationen ausgegeben werden möchten — dieselben, deren Ausgabe in Wiesbaden erfolgt — ebenso von den Stationen der Taunusbahn nach den rheinabwärts gelegenen Stationen, und auf diesbezügliche Correspondenz mit der Königl. Eisenbahn-Direction ist uns von derselben erwidert worden, sie sei nicht in der Lage, auf diese Anträge einzugehen. Die Erfahrung habe ergeben, daß seither von der Vergünstigung der Sonntags-Retourbillete in so ausgedehntem Maße und in einer Weise Gebrauch gemacht worden sei, wie sie seitens der Behörde bei Einführung dieser Vergünstigung nicht in der Absicht gelegen habe. Die Einnahmen der Verwaltung seien dadurch wesentlich beeinträchtigt worden. Dieser Umstand sei bereits Veranlassung zur Erörterung der Frage geworden, ob diese Einrichtung überhaupt nicht wieder aufzuheben sei. Wenn die Verwaltung auch voreerst davon absehe, dieser Frage näher zu treten und vorläufig die bestehende Einrichtung fortzubauern lasse, so könne sie doch keinesfalls auf eine weitere Ausdehnung der fraglichen Vergünstigung wie beantragt eingehen, andernfalls sie sich in die Nothwendigkeit versetzt sähe, die Frage wegen gänzlicher Aufhebung derselben in Erwägung zu ziehen. Wir haben es unter diesen Umständen für angemessen gehalten, von einer weiteren Verfolgung der angelegten Frage abzusehen. Die in unserem vorjährigen Bericht Fol. 54 und 55 besprochenen Uebelstände, an die wir mit Rücksicht auf das Vorhandensein des von uns betonten allgemeinen Verkehrsbedürfnisses die Hoffnung knüpfen auf, wenn auch nicht Herstellung der früheren Tarife, so doch auf Gewährung von Erleichterungen, dauern zu unserem lebhaften Bedauern fort. Nach Fertigstellung der unterhalb Mainz auf dem Terrain des Mainzer Central-Bahnhofs hergestellten Schienengleise des Haupt-Zollamts und der Zollnebelräume, deren Eröffnung demnächst zu erwarten ist, scheint uns Veranlassung zur Erwägung der Frage gegeben: ob nicht zur Beseitigung der geschilberten Uebelstände in der Güterbeförderung zwischen dem Mainzer Bahnhof bzw. dem jenseitigen Rheinufer und Castell wieder eine Tractatverbindung wie die früher bestandene in's Leben zu rufen wäre. Diese frühere Verbindung mußte nach Verlegung des Bahnhofes eingestellt werden; wenn sie früher keinen Nutzen gelassen, vielmehr Zudruebe erforderte, so ist dies nach unserer Auffassung kein Grund, dieselbe nicht wieder in's Leben treten zu lassen. Die durch eine solche Verbindung entstehenden Kosten können aus Rücksichten auf die dabei in erster Linie in Betracht kommenden allgemeinen Verkehrs-Interessen nicht allein als ausschlaggebend erachtet werden, denn sonst müßte z. B. die Postverwaltung an vielen Stellen Plänen, deren Verkehr die Kosten nicht deckt, den Betrieb auch einstellen. Wir glauben deshalb, daß bis zur Herstellung der directen Verbindung Mainz-Wiesbaden die Interessen des Verkehrs die empfohlene Tractatverbindung zwischen Bahnhof-Rheinufer-Mainz und Castell vollkommen rechtfertigen, und die Frage, ob diese Verbindung Nutzen bringt, dabei nicht in Betracht kommen kann.

\* **Personalien.** Der Polizei-Präsident, Herr v. Reinbaben, ist gestern Mittag auf einige Tage verreist. — Dem am 1. August in Leipzig beginnenden Curus für Handarbeits-Unterricht wird von hier Herr Lehrer C. A. Müller von der Bergschule beiwohnen. — Der seitherige Kreis-Wundarzt Dr. med. Rudolph von Tesmar zu Neustadt (Weidenröthen) ist zum Kreisphysicus des Kreises Limburg mit dem Wohnsitz in Limburg ernannt worden. — Der Königl. Forst-Ausscher Sieben zu Sessenhausen ist zum Königl. Förster ernannt und ihm vom 1. September d. J. ab die Königl. Försterstelle zu Waldfelder Hof, Oberförsterei Selters, übertragen worden.

\* **Dirigliches.** In der vorgestern vom Königl. Consistorium unter Zuziehung des Bezirks-Synodalausschusses abgehaltenen Plenarsitzung wurde die durch den Tod des pensionirten Pfarrers Herrn Otto freigeordnete Pfarrei Jaglath dem Herrn Pfarrer Decan Bender zu Driftil übertragen und zur Ernennung für das vom 1. August d. J. ab zur Erledigung kommende Decanat Wallau Herr Pfarrer Decan a. D. Consistorialrath Herdt in Nordenskiöld vorgeschlagen.

\* **Collecte.** Der Herr Oberpräsident der Provinz Hessen-Nassau hat mittelst Decrets vom 15. d. M. genehmigt, daß zum Besten der Diakonissen-Anstalt in Kaiserwerth eine einmalige Sammlung freiwilliger Beiträge bei den evangelischen Einwohnern der Stadt Wiesbaden veranstaltet werden

darf. Mit der Abhaltung der diesjährigen Sammlung ist der Collectant Heinrich Schaefer beauftragt und zu diesem Zwecke dem Wohlwollen aller evangelischen Glaubensgenossen und Freunde der Diakonissen-Anstalt ebenso herzlich als angelegentlich empfohlen.

\* **Als unbestellbar** zurückgekommen lagert auf dem hiesigen Kaiserl. Postamt der am 12. April bei dem Postamt II hier aufgelaufene, Madame de Projeto wsh in Kasah, Gouvernment Orel, Rußland adressirte Einschreibebrief No. 871. Der unbekannt Abfender hat sich binnen vier Wochen, vom 16. Juli ab gerechnet, bei dem Kaiserl. Postamt hier behufs Empfangnahme der Sendung zu legitimiren.

\* **Waggonmangel im Herbst.** Die Königl. Eisenbahn-Direction hat nachstehende Bekanntmachung erlassen: Erfahrungsgemäß tritt in den Herbstmonaten in Folge der alsdann stattfindenden Massenbeförderungen von Obst, Getreide, Kartoffeln, Rüben, Zucker, Kohlen u. s. w. alljährlich eine bedeutende Steigerung des Güterverkehrs und somit eine erhöhte Inanspruchnahme des Güterwagenbestandes der Eisenbahnen ein. Dies veranlaßt uns, namentlich die Consumenten von Kohlen und Coaks schon jetzt aufzufordern, für thunlichst frühzeitigen Bezug ihres Bedarfs zu sorgen und rechtzeitig entsprechende Vorräthe anzusammeln, damit bei etwaigen im Eisenbahnbetriebe vorübergehend eintretenden Verzögerungen keine Verlegenheiten entstehen. Im Allgemeinen erjuchen wir das verkehrstreibende Publikum, sich die schleunige Ver- und Entladung der Wagen angelegen sein zu lassen, um den Eisenbahn-Verwaltungen zu ermöglichen, von einer Einschränkung der Ladefristen, so lange wie irgend thunlich, abzusehen.

\* **Schießübung.** Die Unteroffizier-Schule zu Biebrich wird am 2. und 3. August c. in der Zeit von 7 bis 12 Uhr Vormittags im Wiesener-Terrain hinter der Fasanerie bei Wiesbaden Schießübungen mit scharfen Patronen abhalten. Schießübung im Allgemeinen von Süd-Ost nach Nord-West. Das gefährdete Terrain wird durch Posten abgesperrt werden. Den Anordnungen derselben ist, um Unglücksfällen vorzubeugen, Folge zu leisten. Das Betreten des abgesperrten Terrains ist untersagt.

\* **An der Königl. Lehranstalt für Obst- und Weinbau** in Seisenheim a. Rh. wird 1) ein Obstverwerthungs-Cursus für Frauen vom 16. bis 19. August und 2) ein Obstverwerthungs-Cursus für Männer vom 22. bis 25. August d. J. abgehalten werden. Die Curie beginnen jedesmal an den zuerst genannten Tagen Vormittags 9 Uhr. Es wird theoretischer und praktischer Unterricht ertheilt in: Ernte, Aufbeahrung und Versandt des frischen Obstes, Dörren des Kernobstes, Dörren des Steinobstes und des Gemüses, Pastenbereitung, Bereitung von Gelee und Krant, Herstellung von Conserven, Obstweinbereitung und Behandlung desselben im Keller und Bereitung von Essig, Brantwein (Siquere) und Beerenwein. Das Honorar beträgt 4 M., für Nichtpreußen 6 M. Unterkunft für Frauen besorgt die Direction, an welche auch die Anmeldungen zu den Cursen zu richten sind.

\* **Im Handelsregister** ist eingetragen worden, daß die Firma Louis Gratweil und die für dieselbe erteilte Procura erloschen sind.

\* **Rein Gebot** erfolgte auf das gestern zur Versteigerung stehende, den Erben der verstorbenen Johann Wilhelm Poths Eheleute gehörige dreistöckige Wohnhaus an der Ecke der Rhein- und Nicolasstraße und den „Auf der Salz“ gelegenen Garten.

\* **Die Vacanzenliste für Militär-Anwärter No. 30** liegt an unserer Expedition Interessenten unentgeltlich zur Einsicht offen.

\* **Aus Biersfeld** wird uns geschrieben: Für die hiesige Gemeinde ist folgende Polizei-Verordnung in Kraft getreten: Sammel- und Lager-räume für Knochen, Klauen und sonstige thierische Abfälle müssen mindestens 400 Meter von den bewohnten Theilen des Dorfes entfernt angelegt werden. Bereits vorhandene derartige Räume dürfen als solche fernerhin nicht mehr benutzt werden, müssen vielmehr binnen vier Wochen geräumt sein. Knochen, Klauen oder sonstige thierische Abfälle dürfen innerhalb des hiesigen Dorfes nur in wohlgeschlossenen Gefäßren, Wagen zc. transportirt werden. Uebertretungen dieser Polizei-Verordnung werden mit Geldbuße von 3 bis 9 M., an deren Stelle im Unvermögensfalle entsprechende Haft tritt, geahndet.

Kunst und Wissenschaft.

\* **Die Direction des Berliner Operetten-Ensembles** ist mit ihrem complete Personalie nach abholvirtem Gastspiele am Hoftheater zu Mannheim wieder hierher zurückgekehrt und veranstaltet am hiesigen Hoftheater noch einige Vorstellungen, zur Aufführung gelangen zunächst noch „Der Vagabund“ und „Gasparone“.

\* **Die Geschäftsführung der 60. Versammlung deutscher Naturforscher und Aerzte zu Wiesbaden** beginnt soden mit der Verendung der Programme. In sämtliche Aerzte Deutschlands gelang das Programm durch Vermittelung des ärztlichen Central-Anzeigers. Als die Vertreter der Naturwissenschaften an Universitäten, Polytechniken, land-wirtschaftlichen Hochschulen, Versuchstationen, in der praktischen Pharmacie und in der Industrie wird das Programm unter Streifband vermittelt, soweit sich die Adressen mit Hilfe der Universitäts-Ständler zc. ermitteln lassen. Nicht in allen Fällen wird dies möglich sein. Diejenigen Interessenten, welchen etwa das Programm nicht zugehen sollte, werden deshalb gebeten, sich wegen Zusendung an die Geschäftsführung in Wiesbaden (Koppelenstraße 11) zu wenden, welche jedem Anfragenden das Programm gerne unentgeltlich zuschickt. — Die allgemeine Tagesordnung lautet: Sonntag (vorbehaltlich einzelner Aenderungen und Zusätze) wie folgt: Sonntag den 18. September: Abends: Gegenseitige Begrüßung der Gäste im Curiaale; Montag den 19. September: 9—12 1/2 Uhr: I. Allgemeine Sitzung im Curiaale; 1 Uhr: Einführung und Constituirung der Sectionen.

8 Uhr: Concert in den Curanlagen; 5 Uhr: Gemeinschaftliches Festmahl im großen Curjaale (besondere Karten erforderlich); 8 Uhr: Abendfest im Casino und Unterhaltungs-Musik im Curgarten. Dienstag den 20. September: 8-1 Uhr: Sections-Sitzungen; 1 Uhr: Mittagstafel in verschiedenen Gasthöfen; 3 Uhr: Garten-Concert in den Curanlagen und Ausflug auf den Neroberg (Volksfest); 7 Uhr: Fest-Theater (besondere Karten erforderlich); 7 1/2 Uhr: Künstler-Concert im Curhause (besondere Karten erforderlich). Mittwoch den 21. September: 8-1 Uhr und event. Nachmittags: Sections-Sitzungen; 1 Uhr: Mittagstafel in verschiedenen Gasthöfen; 3 1/2 Uhr: Garten-Concert in den Curanlagen; 7 1/2 Uhr: Festball im Curhause. Donnerstag den 22. September: 9-12 1/2 Uhr: II. Allgemeine Sitzung; 2 Uhr: Festfahrt in den Rheingau (auf freundliche Einladung Besuch der Kellereien von Wilhelm in Gattenheim und J. B. Sturm in Rüdesheim); 2 Uhr: Festfahrt nach Eppstein (Besuch des Staufens auf freundliche Einladung des Herrn Baron von Reinach). Freitag den 23. September: 8-1 Uhr und event. Nachmittags: Sections-Sitzungen; 1 Uhr: Mittagstafel in verschiedenen Gasthöfen; Nachmittags: Besuch der wissenschaftlichen Anstalten: Sendenbergsches Museum zu Frankfurt a. M., Heil- und Pflege-Anstalt Eichberg bei Eltville im Rheingau, Städt. Krankenhaus, Städt. Schlachthaus, Städt. Klärbeden-Anlage zu Wiesbaden; 7 1/2 Uhr: Feuerwerk im Curgarten. Samstag den 24. September: 9-12 1/2 Uhr: III. Allgemeine Sitzung; 1 Uhr: Mittagstafel in verschiedenen Gasthöfen; 3 1/2 Uhr: Garten-Concert in den Curanlagen; 8-12 Uhr Abends: Festtrunk im Curhause. Als Nachfeier: Sonntag den 25. September: Rheinfahrt nach Rüdesheim, Bingen, Hermannshausen, Lorch, St. Goarshausen (event. mit drei Schiffen); Besichtigung des Nibelwald-Denkmals; Gemeinschaftliche Heimfahrt von Rüdesheim; Beleuchtung der Rheinufer.

**Der Intendant des Stuttgarter Hoftheaters, Hofrath Dr. v. Werther**, von dem es hieß, daß er aus seiner Stellung entlassen worden sei, kann, wie ein Stuttgarter Correspondent der „Frankf. Ztg.“ einandersezt, vertragsmäßig höchstens „zur Disposition“ gestellt bezw. in den „Angehörig“ werden, in welchem Falle er Zeit seines Lebens einen jährlichen Gehalt von circa 6000 M. zu beanspruchen hätte. Ob Herr v. Werther auf die Dauer in seinem Amte verbleiben kann — diese Frage glaubt der Correspondent allerdings auch verneinen zu müssen, und fügt hinzu: „Das Ansehen Werthers hat durch den Prozeß Werther-Jäger und all dem darin angefaugten schmutzigen Theaterkatsch zu sehr gelitten und das städtische Heer seiner Feinde arbeitet zu eifrig an dem Sturze Werthers, als daß sich Bekterer dauernd in seiner Stellung behaupten könnte.“

**Ein Schwiegersonn Schillers, Frhr. v. Gleichen-Rußwurm**, welcher 1828 Gatte der jüngsten Tochter des Dichters geworden, ist am 24. d. in Weimar gestorben. Der Verstorbene, Wittwer aus zwei Ehen (seine zweite Frau war eine Freitin von Dlinen-Adlersticht), stand im 64. Lebensjahre.

**Aus dem Reich.**

**Der Kaiser** hat, wie der „Frankf. Ztg.“ aus Gastein gemeldet wird, am Mittwoch wieder seine seit zwei Jahren unterbliebenen Spaziergänge ausgenommen. Um 10 Uhr schritt er die Treppe des Badeschlosses hinauf und nahm seinen Weg gegen die Kaiserpromenade, auf welcher er länger als eine halbe Stunde einherwandelte. Ein Rollwagen fuhr zur Verfügung und auch die Equipage folgt. Der Kaiser geht nun bestimmt von Gastein nach Babelsberg und nach kurzem Aufenthalt daselbst zu den Wandern in Döberitz.

**Der dänische Capitän Sarauw** ist nach seiner Entlassung aus dem Gefängnis nach Kopenhagen gereist. Gegenüber der Annahme, er sei entlassen worden, weil er sich bei dem letzten Landesvertraths-Prozesse durch Aussagen und Winke nützlich gemacht hätte, sucht er sich in einem Brief an „Politiken“ zu entschuldigen, dem wir Folgendes entnehmen: „Ich habe weder durch den Director der Straf-Anstalten zu Halle, noch durch irgend Jemanden der preussischen Regierung angeboten, meine »Mittheilungen« anzugehen. Was meine Begnadigung betrifft, so wurde dieselbe auf Veranlassung des Directors der Straf-Anstalten von dem preussischen Justiz-Ministerium beantragt: 1) weil die Verzeihung ein Gutachten dahin abgegeben hatten, daß ich durch die lange Verurteilung der Freiheit in dem Grade physisch und geistig angegriffen sei, daß eine längere fortgesetzte Verurteilung meine Gesundheit vollständig zerstören würde, und 2) weil das Ministerium es als im Widerspruch mit dem Humanitätsgefühl erachtete, daß meine Familie, welche durch das Vorgehen der dänischen Regierung gegen mich, nach welchem u. A. meine Pension mir entzogen wurde, in eine hilflose Lage gekommen sei, noch länger ihre natürliche Stütze und ihren Ernährer einbüßen soll.“

**Wegen Befudlung eines deutschen Grenzpfahles** sollten am 27. d. M. vor der Strafkammer zu Mülhausen i. G. die vor einiger Zeit wegen dieses Vergehens verhafteten und kürzlich gegen Caution vorläufig freigelassenen Angehörigen der französischen Ostbahn-Gesellschaft, und hatten ihr Nichterscheinen brieflich der Strafkammer gemeldet, welche ihre Festnahme anordnete und die Verhandlung bis nach der Verhaftung vertagte.

**Ueber die Unterstützung der Familien der zur Fahne** einberufenen Mannschaften ist dem Bundesrath ein Gesetzentwurf vorgegangen, welchen die „Nordb. Allg. Ztg.“ wie folgt skizziert: „Anspruch auf Unterstützung haben die Familien der Mannschaften der Reserve, Landwehr, Ersatzreserve, Seewehr und des Landsturms, sobald letztere bei den Mannschaften oder notwendigen Verstärkungen in den Dienst treten, und zwar erstrecken sich die Unterstützungen: a) auf die Ehefrau und die unter 15 Jahren Kinder unter 15 Jahren; b) die Kinder über 15 Jahre, Eltern,

Großeltern, Geschwister, sofern sie von den Einberufenen unterhalten werden. Die Unterstützungen sollen mindestens betragen: für die Ehefrau im April bis October monatlich 6, sonst 9 Mark; für jedes Kind unter 15 Jahren, sowie für die vorher unter b genannten Personen monatlich 4 M. Ein Geles, welches die Gewährung von Unterstützungen auch für die Fälle der Friedensübungen bezweckt, bleibt vorbehalten. Hierfür sind noch Ermittelungen im Gange.

**KB Kartoffelkäfer.** In Mählsch, Kreis Torgau, ist das Auftreten des Kartoffel- (Colorado-) Käfers auf einer größeren Fläche Landes constatirt und deshalb sind sämtliche Local-Verwaltungsbehörden auf Befehl des Herrn Ministers für Landwirtschaft angewiesen worden, die zur Vertilgung dieses den deutschen Kartoffelbau bedrohenden Insectes bereits im Jahre 1877, wo sich dasselbe in Mülheim a. Rh. und kurz darauf in der Provinz Sachsen und in der Nähe der Stadt Schildau (ebenfalls im Kreise Torgau) zeigte, erlassenen Anordnungen auf's Neue zur genauesten Befolgung bei Vermeidung von Strafen bis zu 150 M. zu veröffentlichen. Die im Jahre 1877 beschafften und an allen öffentlichen Orten ausgehängten Plakate, welche neben einer bildlichen Darstellung des Insectes eine Beschreibung und Geschichte seines Auftretens enthalten, sollen, soweit sie nicht mehr vorhanden sein sollten, neu beschafft werden. Sobald das Auftreten des Käfers wahrgenommen wird, müssen die Polizeibehörden unverzüglich dem zuständigen Landrathsaamte und von diesem sofort sowohl dem Minister wie dem Regierungs-Präsidenten telegraphische Mittheilung gemacht werden. Mit Bezug auf die bei den früheren Vertilgungsmethoden gemachten Erfahrungen hat sich der Minister vorbehalten, im Falle weiterer Meldungen vom Auftreten des Käfers entsprechende Anweisungen zur Vertilgung desselben zu erlassen.

**Putsch in Ruzschuk.** Telegraphische Meldungen des „Berl. Ztbl.“ berichten aus Ruzschuk von einem Angriff, der in der Nacht zum Dienstag von unbekanntem Personen gegen das Gebäude unternommen wurde, in dem sich die bulgarische Staatskasse befindet. Die Angreifer wechselten mit den Militärposten Flintenschüsse und entfielen, ohne in das Gebäude eingedrungen zu sein. Die allgemeine Ueberzeugung in Ruzschuk soll sein, daß die Opposition die Abwesenheit des energischen Stadt-Präsidenten M a n o w, welcher mit den Regenten in Bama weil, benutzte und die Stadt überrumpeln, und zwar vorerst sich der Staatsgelder bemächtigen wollte, nur ist dieses Unternehmen von offenbar unerfahrenen Leuten und mit ungenügenden Kräften unternommen worden. Da die Kaserne ebenso wie das Präfecturgebäude sehr nahe bei dem Staatskassengebäude liegt, ist es auffallend und höchst verdächtig, daß von dort keine Hilfe gekommen. Anderen Blättern liegen Meldungen über dieses Ereignis nicht vor.

**Handel, Industrie, Statistik.**

**Möbel-Transport-Verband.** Unter dem Vorsitz des Möbel-Transport-Unternehmers R. Walterstein (Hannover) fand am Montag den 25. d. Mts. im „Odeon“ zu Hannover die Jahres-Generalversammlung des Deutsch-Oesterreichischen Möbel-Transport-Verbandes statt. Die Mitglieder waren zahlreich erschienen. Der seit etwa Jahresfrist constituirte Verband verfolgt den Zweck, die Möbel-Transporte durch den gesammten Continent zu regeln und dem Publikum dieselbe Gewähr und Sicherheit zu bieten, die bei Umzügen unumgänglich notwendig ist, um die jedem Umzuge anhaftenden Uebel milder fühlbar zu machen. Namentlich will aber der „Deutsch-Oesterreichische Möbel-Transport-Verband“ darauf hinwirken, daß das Umzugsgut von Ort zu Ort nur in sogenannten Patent-Möbelwagen bei ermäßigten Spesen spedirt wird und so Alles geschieht, um Mißständigkeiten zu begegnen. Der Verband hat ca. 700 Möbelwagen zu seiner Disposition und ist an allen größeren Plätzen des Reiches wie Oesterreich-Ungarns vertreten. In der Generalversammlung erhalteten die Vorstands-Organe Bericht und gelangten einige wichtigere Interna zur Beschlußfassung. In den Vorstand wurden alsdann gewählt R. Walterstein (Hannover), Vorsitzender; Meyer (Berlin), 2. Vorsitzender; Caro [Caro & Zellner] (Wien), 3. Vorsitzender; Louis Müller (Berlin), Warschau (Vogeln), Schriftführer. Das Central-Bureau des Verbandes ist in Berlin SO., Schindlstraße 17a.

**Marktberichte.** Auf dem gestrigen Fruchtmarkt zu Wiesbaden stellten sich die Preise per 100 Kilogramm: Hafer 13 M. bis 13 M. 60 Pf., Richtstroh 4 M. 80 Pf. bis 5 M. 50 Pf., Heu 4 M. 20 Pf. bis 5 M. — Auf dem vorgestrigen Fruchtmarkt zu Limburg stellten sich die Preise per Malter: Rothe Weizen 16 M., weißer Weizen 16 M., Korn 10 M. 30 Pf., neues Korn 9 M. 80 Pf., Hafer 6 M. 30 Pf.

**Verloosungen.** Preussische Klassen-Lotterie. — Ohne Gewähr. Bei der am 26. Juli fortgesetzten Ziehung der 4. Klasse 176. Königl. preussische Klassen-Lotterie fielen in der Nachmittags-Ziehung: 4 Gewinne von je 10 000 M. auf No. 35511 36405 137626 und 148734, 6 Gewinne von je 5000 M. auf No. 3022 98745 105379 132434 147864 und 183367, 31 Gewinne von je 3000 M. auf No. 2304 3015 19206 25243 25671 25782 26771 37419 39022 43380 46819 51476 57037 58967 95098 109109 109493 111935 112976 121558 122187 128157 137585 137616 141343 142812 153186 168483 186377 187097 und 188460, 39 Gewinne von je 1500 M. auf No. 1590 8802 14267 16304 17996 22135 37760 47956 62544 65849 74669 76624 76926 86905 91417 97061 110780 116391 117826 119734 124375 124560 124990 134118 135803 137639 139216 144116 149818 151907 153921 155858 156812 159214 164146 173500 183751 184299 und 184777, 38 Gewinne von je 500 M. auf No. 14289 14998 17078 30488 32107 32856 42907 47984 59488 54352 58655 65714 76283 82048 83928 88202 88722 92774 96174 10 450 104500 106659 114701 115289 115694 125087 132397 135431 148503

152745 167314 169308 169352 174331 179434 181108 185257 und 187442. — Bei der am 27. Juli fortgesetzten Ziehung fielen in der Vormittags-Ziehung: 1 Gewinn von 150.000 M. auf No. 6286, 1 Gewinn von 10.000 M. auf No. 62691, 3 Gewinne von je 5000 M. auf No. 59928 127520 und 178527, 44 Gewinne von je 3000 M. auf No. 7062 8750 9061 16812 18737 25448 26339 30467 32799 34553 42564 45311 54594 64307 69849 74743 105300 109253 113977 114910 117407 119272 120496 121472 127496 128475 133538 133879 139286 145173 152076 153150 154990 155821 157618 159053 160319 163453 164990 177063 180163 180478 186755 und 188831, 33 Gewinne von je 1500 M. auf No. 5114 9693 18463 37306 47207 48322 52135 54553 57352 68690 78790 81513 85808 87576 87811 114730 117052 121463 123105 127779 129366 136306 137184 141594 142954 144985 150896 159052 159196 164934 172927 176276 und 178954, 33 Gewinne von je 500 M. auf No. 574 1767 3757 7395 10698 18026 38325 56392 58371 62905 63540 63914 68244 84534 87466 88981 109892 115902 117407 124300 126500 127812 139089 140333 142968 147359 155926 158131 178410 180113 181113 181463 und 183178.

**Vermischtes.**

**\* Der „Bund deutscher Barbier, Friseur- und Perrückenmacher-Zunungen“** sagte in Köln. Etwa 70 Delegirte und mehrere Hundert Teilnehmer wohnten den Versammlungen und den Festlichkeiten bei. Nach dem Jahresbericht zählt der Bund in 24 Verbänden 275 Zweigvereine mit 7177 Mitgliedern, 4229 Gehilfen, 3707 Lehrlingen, 117 Fachschulen mit 1150 Schülern. Im vergangenen Jahre betragen die Einnahmen 10,187 M., die Ausgaben 9241 M. und das Vermögen des Vereins 5812 M. Das Stellenvermittlungsbureau placirte 7548 Gehilfen. Der Bund befißt seit Kurzem die Rechte einer juristischen Person. Aus den Verhandlungen ist hervorzuheben eine Resolution, wonach die Behörde den Lehrlingen den Besuch der Fachschule unbehelligt gestattet und nicht durch die obligatorische Fortbildungsschule dem späteren Fortkommen entgegenarbeiten möge. Bezüglich des Antrags A. Kermann (Wiesb.) und Genossen über den Befähigungs-Nachweis hielt der Congreß an seinem früheren Standpunkt fest, daß eine Trennung der verschiedenen Zweige des Gewerbes, die naturgemäß zum Beruf gehören, den Ruin vieler Tausende von Berufsgenossen und deren Angehörigen zur Folge haben werde und deshalb gegen diesen Theil des Antrags eingetretet werden müsse. Ferner wurde verhandelt über Lehrbriefe, Abänderung der Statuten und den Antrag auf Einführung bzw. Fortlassung des Titels „Hilfsgelöhne“ in den Verbandspapieren. Ueber den letzten Punkt war die Debatte eine ziemlich lebhaft; schließlich kam man überein, es vorläufig beim Alten zu lassen.

**\* Essig als Heilmittel.** Als Hausmittel ist der Essig von großem Nutzen. Mit Zuckersirup gemischt, gibt er ein erfrischendes Getränk bei fieberhaften Krankheiten. Verdünnter Essig mit etwas rothem Pfeffer oder Salz gemischt, ist ein gutes Surogalmittel bei wehem Hals. Essigwäsungen bei hitzigen Fiebern wirken kühlend und erfrischend; auch sind dieselben bei Nachschweiß zu empfehlen. Essigüberschläge bei Kopfschmerzen und Essigwäsungen bei Ohnmachten sind allgemein gebühlich. Essig, auf eine heiße Platte gegossen, wird als Räuchermittel bei üblen Gerüchen angewendet. Als Nahrung wirkt der Essig ableitend auf den Darmcanal, auch vertilgt er die Fadenwürmer. Als Einspritzung bei Blutflüssen und als Umschlag bei Schnittwunden wirkt er blutstillend. Essigwäsungen sind ein Vorbeugungsmittel gegen Ausliegen. Neuerdings wird Essig mit etwas Salz, einen Theelöffel voll viermal des Tages genommen, als sicheres Mittel gegen chronischen Durchfall empfohlen. Ebenso ist der Essig ein Gegenmittel bei Vergiftungen durch alkalische Gifte.

**\* Ward-Prozeß Gänzel.** Das Reichsgericht verwarf die Revision des vom Schwarzerich zu Berlin wegen Tödtchlags und schweren Raubes, begangen an dem Kaufmann Mag Kreiß (Berlin), zu lebenslänglicher Zuchthausstrafe verurtheilten Buchhalters Gänzel.

**\* Der Roman des Defraudanten.** So reichhaltig auch das Capittel von den schächtigen Defraudanten und von der schließlichen Ergreifung derselben sein mag und so interessante Fälle dasselbe aufweist, so bleibt doch der Defraudationsgeschichte, die das „B. L.“ im Nachstehenden erzählt, jedenfalls ein hervorragender Platz in der Verbrecherchronik gesichert. Die stark romantisch gefärbte Sache, um die es sich handelt, ist folgende: Am 26. Mai d. J. hat der Beamte der Wiener Post-Direction Philemon Zaleski einen kurzen „Urlaub“ angetreten. Am anderen Tage wurde die höchst unliebame Entdeckung gemacht, daß Herr Zaleski rund 155,000 Gulden veruntreut habe. Selbstverständlich wurden sofort alle Habel in Bewegung gesetzt, um des treuloßen Beamten habhaft zu werden; allein alle Anstrengungen in dieser Richtung blieben vergebens. Hunderte von Telegrammen an sämtliche Behörden des Inlandes, sowie an die auswärtigen Consulate hatten keinen Erfolg. Zaleski blieb verschollen. Seine junge Gattin, die man unter dem Verdachte der Theilnahme oder Mitwisserschaft an der Veruntreuung verhaftet hatte, mußte wieder freigelassen werden; sie hatte von der That ihres Mannes keine Kenntniss. Ein Bruder des Defraudanten, Emil Zaleski, Feldwebel im Wiener Garnisonsbataillon, auf den Anfangs ebenfalls ein Verdacht der Mitwisserschaft fiel, wußte denselben von sich abzuwälzen und blieb unbehelligt. Wochen vergingen und man hatte nachgerade jede Hoffnung aufgegeben, den schächtigen Verbrecher und die veruntreuten Summen noch ausfindig machen zu können. Erst in der allerletzten Zeit gelangte die Polizei in den Besitz von Anzeichen, welche sie auf die Spur Zaleski's führten. Emil Zaleski, der Feldwebel, trieb mit einem Male einen mit

seinem Stande und seinem Einkommen nicht harmonirenden Aufwand; er wurde von seinen directen militärischen Vorgesetzten beobachtet und dieselben veranlaßten schließlich die Verhaftung des Unterofficiers. Die Haussuchung, welche bei Verhaftung desselben vorgenommen wurde, ergab ein überraschendes Resultat. Man fand in der Wohnung des Feldwebels circa 35,000 Gulden, über deren Erwerb Emil Zaleski keinen sichhaltigen Aufschluß geben konnte. Damit war auch die Theilnahme Emil Zaleski's an dem Verbrechen seines Bruders Philemon so gut wie erwiesen. Von dem Aufenthalte des Letzteren aber hatte man noch immer keine Kenntniss. Die Polizei glaubte, Philemon Zaleski befände sich längst in Amerika, und richtete demgemäß ihre Nachforschungen ein. Da erdient vor Kurzem eine Wiener Dame bei der Polizei mit der Angabe, ihre Köchin habe ihr gestagt, daß deren ehemaliger Liebhaber, der Feldwebel Emil Zaleski, bei ihr erschienen sei, nachdem er sie ein volles Jahr lang vernachlässigt hatte, um von ihr das Diensthuch zu verlangen und sie zu bitten, sie möge ihm zur Verbeschaffung eines Reisepasses nach Amerika auf Grund des Diensthuches für ein Mädchen behilflich sein. Die Köchin habe weiter erzählt, sie sei dem Ansuchen ihres ehemaligen Geliebten nachgekommen, habe ihm das Diensthuch ausgefolgt, könne es aber nicht wieder von demselben zurückhalten und wisse nunmehr nicht, was sie thun solle, um in den Besitz ihres Diensthuches zu gelangen. Nunmehr hatte die Polizei einen Fingerzeig, nach welcher Richtung sie ihre Nachforschungen zu lenken habe. Das Ergebniß davon war folgendes: Emil Zaleski verschaffte sich mit Hülfe des Diensthuches der Köchin einen Reisepaß auf deren Namen, und dieser Reisepaß fand in der That seine entsprechende Verwendung. Philemon Zaleski hatte nämlich Wien gar nicht verlassen. Er war als Frau verkleidet hier verborgen. Einige Monate vor der Defraudation lernte er durch eine Zeitungs-Annonce eine englische Gouvernante Namens Natanson, nebenbei bemerkt, eine strenggläubige junge Dame, die zu den eifrigsten Bewunderinnen der anglikanischen Kirche in Wien gehörte, kennen. Diese englische Gouvernante beherrschte Philemon Zaleski in ihrer Wohnung. Zaleski selbst ging bei Tage niemals aus, und des Abends, wenn er sich auf die Straße wagte, erschien er in der elegantesten Damenkleidung. Seine winzigen Hände und Füße, sowie seine zierliche Gestalt erleichterten ihm das Anitreten als Dame. Natürlich hatte er sich Schnurrbart und Badenbart glatt rasirt, und Schminke, Puder und ein dichter Schleier thaten das Uebrige, um ihn vor einem Erkennen seines wahren Geschlechtes zu sichern. Als Emil Zaleski, der Feldwebel, mit Hülfe des Diensthuches der Köchin den Reisepaß für ein Mädchen verschafft hatte, begaben sich die englische Gouvernante Natanson und Philemon Zaleski, dieser immer noch in Frauenkleidern, auf die Reise von Wien nach Havre. Die Natanson hatte ihren eigenen Paß, und Philemon Zaleski bediente sich desjenigen, den sein Bruder ihm auf den Namen der erwähnten Köchin mit Hülfe des Diensthuches derselben verschafft hatte. Von Havre aus schickte Philemon Zaleski die Natanson nach Wien zurück, er legte dann die Frauenkleider ab und ging mit dem Paß des Bruders der Natanson, welchen diese ihm in Havre übergeben hatte, zu Schiffe, um New-York zu erreichen. Auf Grund der oben erwähnten Mittheilungen, welche die Polizei von der Dienstgeberin der ehemaligen Geliebten Emil Zaleski's erhalten hatte, konnte ein ziemlich lüdenloses Gebäude von Combinationen aufgestellt werden, und als die englische Gouvernante Natanson von Havre nach Wien zurückkehrte, wurde sie hier verhaftet. Das Verhör derselben bot der Polizei die Handhabe zu ihren weiteren Maßnahmen, und am letzten Samstag konnte Philemon Zaleski, bei seinem Eintreffen in New-York unter Mitwirkung des dortigen österreichisch-ungarischen General-Consuls noch auf dem Schiffe zur Haft gebracht werden. Nun wird der Mann nach Wien zurückgebracht, und die Angelegenheit, die hier außerordentlich viel Staub aufgewirbelt hat, wird in sehr prospectiver, aber natürlicher Weise den „Roman des Defraudanten“ vor den Gerichtsschranken zum Abschluß bringen.

**\* Telegraphiren auf See.** Thomas A. Edison ist von seinem längeren Aufenthalte in Florida zurückgekehrt und jetzt dabei, sein neues Laboratorium in New-Jersey einzurichten. In Florida hat er sich hauptsächlich mit Telegraphie auf See beschäftigt, und es ist ihm, seiner Angabe zufolge, gelungen, mit Hülfe eines Systems von Dampfmaschinen, die sich in's Wasser öffnen, und mit Electricität geöffnet und geschlossen werden, deutlich Depeschen durch das Wasser zu vermitteln, wenn auch bis jetzt nur eine Meile weit. Er hofft aber, es auf sieben Meilen zu bringen, so daß in solcher Entfernung einander begegnende Schiffe sich auch Nachts alle nöthigen Mittheilungen machen können, sobald sie mit den nöthigen Apparaten für das Abenden und Empfangen von Wasserdepeschen versehen sind. Da das Wasser ein außerordentlich guter Schalleiter ist, läßt sich wohl erwarten, daß Edison mit seinem neuen Project erfolgreich sein wird.

**RECLAMEN.**

30 Pfennig die einspaltige Petitzeile.

Die Aerzte der ganzen Welt rathen für die Toilette und gegen die leichteren Hautaffectionen den Gebrauch der *Hygiene-Crème Simon* an, weil sie deren Wirksamkeit aus Erfahrung kennen gelernt haben. Man verlange die Unterschrift von *Simon*, rue de Provence 36 in Paris. Depot bei den Herren *C. W. Poths* und *Ed. Rosener*. (N<sup>o</sup>. 145.) 5

Für Braut-Ausstattungen zu Fabrikpreisen! 4000 Bielefelder Leinen, fertige Wäsche etc. *C. A. Otto* — 9 Taunusstrasse.

Für die Herausgabe verantwortlich: Louis Schellenberg in Wiesbaden. (Die heutige Nummer enthält 28 Seiten.)

Druck und Verlag der L. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.

**Miethcontracte** vorrätzig in der Expedition dieses Blattes.

**Wohnungs-Anzeigen.**

**Angebote:**

**Aarstrasse 1** ist die Frontspiz-Wohnung ganz oder getheilt zu vermieten. 15590  
**Karstraße 4** ist eine Wohnung im 2. Stock, 2 Zimmer, Küche und Waschküche, auf gleich oder 1. October zu verm. 2064  
**Karstraße 9** ist eine schöne Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 15101  
**Adelheidstraße 7**, Südseite, Bel-Etage- oder Parterre-Wohnung zu vermieten. 1944  
**Adelheidstraße 10** ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern mit Balkon und Zubehör, auf 1. Oct. zu verm. 18794  
**Adelheidstrasse 12** auf 1. October zu vermieten. Letztere sind Bel-Etage und 2. Etage. Näh. im 3. Stock. 1267  
**Adelheidstraße 22** ist die 2. Etage von 7 Zimmern und Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. Part. 18311  
**Adelheidstraße 23** (Sonnenseite), 2 Tr. h., drei oder fünf Zimmer mit Zubehör auf 1. October zu vermieten. 4231  
**Adelheidstraße 29**, Ecke der Adelheid- und Moritzstraße, ist im 3. Stock das Logis, bestehend aus 5 Zimmern, 1 Cabinet, 2 Mansarden, Küche, Keller und Kohnraum nebst Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. Adelheidstraße 31, Parterre. 1007  
**Adelheidstraße 32** ist eine Wohnung, bestehend aus zwei Zimmern, Küche, Mansarde und sonstigem Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. Dranienstraße 20. 1010  
**Adelheidstraße 39**, Südseite, 2 Treppen, 6 Zimmer und Zubehör auf 1. October zu vermieten. 21644  
**Adelheidstraße 41** ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 schönen Zimmern mit Balkon, Küche und Zubehör, sowie die 2. Etage, bestehend aus 4 schönen Zimmern, Küche und Zubehör, zum 1. Oct. z. verm. Näh. Part. r. 3910  
**Adelheidstrasse 42** eleg. Bel-Etage und 2. Stock, à 6 gr. Zimm. u. Zub., gr. Balkon m. schön. Aussicht, zu verm. Anzuz. 10—1 u. 4—6 Uhr. 2938  
**Adelheidstraße 44** ist die elegante Bel-Etage, bestehend in 6 Zimmern, großer Veranda, Küche, Speisekammer, Schrankzimmer und allem Zubehör, auf October zu vermieten. 16101  
**Adelheidstraße 50** ist im Hinterhaus ein Logis mit großem Keller zu vermieten. 3372  
**Adelheidstraße 58** ist die Bel-Etage, bestehend aus 6 Zimmern und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näheres Dohmeierstraße 5, 1 Treppe. 1113  
**Adelheidstraße 60** sind hochelegante Wohnungen von 7—12 Zimmern, Alles der Neuzeit entsprechend, auf den 1. October zu vermieten. Näh. daselbst. 3462  
**Adelheidstraße 71** ist eine Wohnung von 5 großen Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. October zu vermieten. Einzusehen von 11 bis 1 Uhr. 975  
**Adelheidstraße 73, II**, wegzugshalber 7 eleg. Zimmer, Badezimmer, Mansarden u. zu vermieten. 14605  
**Adlerstraße 15** ein fr. Dachlogis auf 1. Oct. zu verm. 3398  
**Adlerstraße 16** ist eine Wohnung von einem Zimmer, Küche und Keller auf 1. October zu vermieten. 4392  
**Adlerstraße 20** ein Logis, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, zu vermieten. Näh. bei Frau Bott, 1 Treppe hoch. 2381  
**Adlerstraße 23** ist ein Zimmer mit Keller zu verm. 2609  
**Adlerstraße 28** ist eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche mit Abfluß und eine Dachwohnung zu verm. 1050

**Adlerstraße 28**, 1 Stiege links, ist eine Wohnung mit großem, abgeschlossenem Bleichplatz mit Zubehör, für Wascherei oder auch zu jedem anderen Geschäft passend, zum 1. October zu vermieten. 21614  
**Adlerstraße 29** ist die Parterre-Wohnung und ein Dachlogis auf 1. October zu vermieten. Näh. 1 Stiege rechts. 2580  
**Adlerstraße 33** ein Zimmer und Küche im 2. Stock, sowie 2 Zimmer und Küche im Hinterhaus zu vermieten. 3430  
**Adlerstraße 38**, 1 Stg., 2 Zimmer und Küche Wegzugs halber zum 1. October oder auch früher zu vermieten. 1476  
**Adlerstraße 48**, erster Stock, 3 Zimmer und Küche, sowie eine Dachwohnung, 2 Zimmer u. Küche, per 1. Oct. z. v. 1677  
**Adlerstrasse 49** sind Wohnungen von 2 Zimmern und Küche auf 1. October zu verm. 2073  
**Adlerstraße 52** ist eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche, sowie ein unmöblirtes Zimmer auf 1. October zu verm. 4296  
**Adlerstraße 53** sind 3 kleine Wohnungen und eine große Wohnung auf gleich oder 1. October zu vermieten. 1258  
**Adlerstraße 57** zwei freundl. Zimmer und Küche mit Abfluß zu vermieten. 2362  
**Adlerstraße 59** sind 3 Zimmer, Küche und Zubehör auf 1. October zu vermieten. 2975  
**Adlerstraße 63** ist eine schöne Frontspizwohnung, 2 Zimmer, Küche mit Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. Platterstraße 36. 2209  
**Adolphsallee 10** ist die Bel-Etage, 5 große Zimmer nebst Zubehör, auf 1. October zu verm. Einzusehen von 10—12 Uhr. 2103  
**Adolphsallee 12** ist das Hochparterre, bestehend aus 6—7 Zimmern mit großem Balkon und Terrasse, Bade-Einrichtung und Gartenbenutzung, sowie sonstigem Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. im 2. Stock Vormittags. 4313  
**Adolphsallee 14** ist der dritte Stock, bestehend aus sechs Zimmern, zwei Cabineten nebst Zubehör, zu vermieten. Näh. Parterre. 23415  
**Adolphsallee 20** ist die 3. Etage auf gleich oder 1. Oct. zu vermieten. Näh. Adolphsallee 6 im Hinterhaus. 4469

**Adolphsallee 24**

sind 3 elegante, mit allem Comfort der Neuzeit ausgestattete Wohnungen, bestehend aus 6 resp. 7 Zimmern, Badezimmer und Zubehör, auf gleich zu verm. Näheres daselbst, sowie Moritzstraße 15, Part. 24015

**Adolphsallee 28** ist die Bel-Etage von 6 Zimmern und Zubehör zu vermieten. Näh. Adolphsallee 41, Parterre. 16644  
**Adolphsallee 37** ist eine erste oder zweite herrschafil. Etage mit od. ohne Frontspiz folgl. od. später billig zu verm. 3294  
**Adolphsallee 43** ist ein gut möbl. Parterrezimmer zu verm. 626  
**Adolphsallee 53** ist die herrschafil. Bel-Etage auf 1. Oct. zu verm. Näh. Part. 16637  
**Adolphstraße 3** ist eine Wohnung im 2. Stock von 7 Zimmern, 3 Mansarden nebst allem Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näheres im Hinterhaus. 467  
**Adolphstraße 4** ist die Bel-Etage, bestehend aus 7 Zimmern, Küche und Zubehör, auf gleich zu vermieten. Näh. Rheinstraße 23, Parterre rechts. 11  
**Albrechtstraße 5 und 7 (an der Nicolastraße)** sind im Hintergebäude freundliche Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche, Mansarde u. Keller, sowie eine Dachwohnung von 2 Zimmern und Küche auf 1. October zu vermieten. Näh. daselbst und im Baubureau Helenestraße 4. 21620  
**Albrechtstraße 13** ist die 2. Etage, 5 große Zimmer mit allem Zubehör, auf October zu verm. Näh. Parterre. 1273  
**Albrechtstraße 27a** ist der Parterre-Stock, bestehend aus 4 Zimmern nebst allem Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. im 2. Stock daselbst. 3848

Albrechtstraße 33 ist eine Wohnung von 5 Zimmern und 2 Mansarden sogleich zu vermieten. 13  
 Albrechtstraße 33b, 1 Tr., 3 Zimmer, Küche und Zubehör auf 1. Oct. zu verm. Näh. bei C. Meier, Moritzstr. 21. 2530  
**Albrechtstrasse 43**, Bel-Etage von 5 gr. Zimmern und Zubehör im Vorderhaus, sowie 2 Wohnungen von je 3 Zimmern und Zubehör im Hinterhaus, sammtlich neu und freie Lage, zu vermieten. Näh. Vorderhaus Parterre. 4118  
 Albrechtstraße 45, Bel-Etage, 5 Zimmer mit Zubehör auf gleich zu vermieten. Näh. daselbst Parterre. 23404

### Albrechtstraße,

dicht an der Adolphsallee, schöne, neu hergerichtete Wohnung von 5-6 Zimmern mit Balkon und allem Zubehör zu vermieten. Näh. Göttestraße 1, II. 4229  
 Bahnhofstraße 18 ist zum 1. October eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde zu vermieten. Einzusehen von 10-12 und von 3-5 Uhr. 2735  
**Bahnhofstraße 20, Bel-Etage, elegant möbl. Zimmer preiswürdig zu vermieten.** 20247  
**Biebricherstraße 7** mit Garten zum 1. October zu vermieten. Näh. Alexandrasstraße 10. 21405  
**Villa Bierstadterstraße 22**, 8 schöne Zimmer, Küche u., gesundeste Lage, prachtvolle Aussicht, zu vermieten oder zu verkaufen. Näh. Louisenstraße 43, I. 1000  
 Bleichstraße 7 ist eine Bel-Etage-Wohnung von 3 großen Zimmern mit Zubehör auf 1. October zu vermieten. 3604  
 Bleichstraße 8 ist eine Mansard-Wohn. auf Oct. zu verm. 1804

### Bleichstraße 15

ist eine Mansard-Wohnung, Zimmer und Küche, per 1. October zu vermieten. 4105  
**Bleichstraße 15a** ist der 3. Stock ganz oder getheilt zu je 3 Zimmern mit Zubehör auf October zu vermieten. 1377  
 Bleichstraße 15a ist die Bel-Etage, 3 Zimmer, 1 Eck-Salon mit Balkon, Küche und Zubehör, auf 1. Oct. zu verm. 3402  
 Bleichstraße 19, Vorderhaus, 2 St. h., ist eine abgeschlossene Wohnung von 2 Zimmern und Küche mit allem Zubehör, sowie im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche auf 1. October zu vermieten. 1445  
 Bleichstraße 22 ist die 2. Etage, 3 Zimmer, Küche, Mansarde u. f. w., auf 1. October zu vermieten. 1495  
 Bleichstraße 24 ist die Parterre-Wohnung, bestehend in drei großen, schönen Zimmern, Küche, Mansarde, Keller u., auf gleich oder später zu vermieten. 20603  
**Bleichstraße 25** sind Wohnungen von 3 Zimmern und Zubehör auf 1. October oder früher zu vermieten. 772  
 Bleichstraße 27 ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Mansarde, 3 Treppen hoch, auf gleich oder 1. October zu vermieten. 1539  
 Bleichstraße 31 ist die Bel-Etage, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Mansarde und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. Walramstraße 2. 2494  
 Bleichstraße 33 ist eine neu hergerichtete Wohnung von drei Zimmern, event. mit Mansarde, auf 1. October zu vermieten. Näh. Parterre. 1723  
 Bleichstraße 37 eine Parterre-Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller, eine Wohnung im 3. Stock, 3 Zimmer, Küche, Mansarde und Keller, auf den 1. October zu vermieten. 3454  
 Bleichstraße 39 ist eine Wohnung von 2 und 3 Zimmern nebst Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. Näh. 1 Stige hoch. 2565  
 Blumenstraße 4, 2 Treppen hoch, ist die Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern mit Zubehör, auf gleich zu vermieten. Näh. bei Justizrath Dr. Brück, Schützenhoffstraße 6, und Rechtsanwalt Dr. Lelsler, Paulinenstraße 5. 2561

### Villa Blumenstrasse 6

ist zu vermieten. Näh. Frankfurterstraße 14. 7471

Castellstraße 1 eine Wohnung im 3. Stock, 2 Zimmer, Küche und Zubehör, und eine im Dachstock, 1 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 1529  
 Castellstraße 4 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller auf 1. October zu vermieten. 1633  
 Castellstraße 4 ist eine Wohnung von 2 Zimmern nebst Küche und Zubehör auf 1. October zu vermieten. 20322  
**Castellstraße 9, 1. Stock, ist ein Logis auf 1. October zu vermieten.** 3051

**Dambachthal 14** ist das Parterre auf gleich zu vermieten. 13038

**Delaspéestraße 3** Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. im 1. Stock auf gleich zu verm. Näh. im „Central-Hotel“. 19470

**Delaspéestrasse 6** Parterre-Wohnung, 3 Zimmer und Küche mit Zubehör, zu vermieten. Näh. „Part-Hotel“, in der Musfalien-Handlung Wolf. 22325

**Delaspéestrasse 8** Parterre-Wohnung, 3 große Zimmer und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. 1 St. 1275

**Dohheimerstraße 2** ist der 3. Stock, bestehend aus fünf Zimmern, Küche nebst Zubehör, auf gleich zu vermieten. Näh. Parterre. 10457

**Dohheimerstraße 8** schönes Hochparterre, 4 Zimmer, Speisekammer, Zubehör und Gartenbenutzung per 1. October zu vermieten. 1572

**Dohheimerstraße 12** ist eine Parterre-Wohnung, 3 große Zimmer und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 3441

**Dohheimerstraße 14** ist die Bel-Etage von 4 Zimmern, Küche, Speisekammer und Zubehör auf 1. October, sowie im Seitenbau eine schöne Wohnung ebenfalls auf 1. October zu vermieten. Einzusehen Vormittags. Näh. Part. 981

**Dohheimerstraße 20** ist die Bel-Etage von 7 Zimmern, Balkon und Zubehör auf sofort oder später zu vermieten; auch kann Stallung und Remise dazu gegeben werden. 12400

**Dohheimerstraße 24** ist die Bel-Etage von 6 Zimmern, Küche, zwei Mansarden nebst Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näheres zwischen 11 und 1 Uhr im Seitenbau links 1 Treppe hoch. 1026

**Dohheimerstraße 30** sind zwei schöne Frontspitz-Wohnungen, 3 Zimmer und Zubehör, per 1. October u. zu vermieten. Näh. bei Fr. Helm. 2487

**Dohheimerstraße 47** ist die Parterre-Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Mansarde und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 1037

**Dohheimerstraße 48b, 1. Stock, ist eine freundl. Wohnung auf gleich oder 1. October zu vermieten.** 759

**Kleine Dohheimerstraße 2** eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche und eine kl. Dachwohnung auf Oct. zu verm. 3478

**Elisabethenstraße 5** ist zum 1. October eine Wohnung von 3-5 Zimmern und Zubehör zu vermieten. 417

**Elisabethenstraße 21** ist die neuhergerichtete 2. Etage von 5 Zimmern mit allem Zubehör, Garten u. zu verm. R. P. 3852

**Ellenbogengasse 7** ein Dachlogis auf 1. Oct. zu verm. 4343

**Ellenbogengasse 9**, Vorderhaus, ist ein Dachlogis auf den 1. October zu vermieten. 2091

**Emserstraße 2, 2 Stiegen hoch, ist eine Wohnung von vier Zimmern nebst Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. daselbst 2 Stiegen rechts.** 2207

**Emserstraße 16, 2. Etage, eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche u. auf 1. October zu vermieten.** 2995

**Emserstraße 19** ist das Landhaus mit Veranda, großem Hof und Garten, in welchem seither ein Mädchen-Pensionat mit Erfolg geführt wurde, vom 1. October l. J. ab zu vermieten. Näh. bei Herrn **Glücklich**, Nerostraße 6. 758

**Emserstraße 21** ist die Bel-Etage, 2 Salons und 5-6 Zimmer mit 2 Balkons und Gartenbenutzung nebst completem Zubehör, ganz neu hergerichtet, an eine ruhige Familie auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Parterre. 10165

**Emserstraße 35** Parterre-Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör per 1. October zu vermieten. Näh. bei Frau Weingard, II. Burgstraße 1. 3379

**Emserstraße 44** ist der zweite Stock, bestehend aus 4 Zimmern, 1 Salon, Balkon u. u., per sogleich zu vermieten. Näh. im ersten Stock. 1279

**Emserstraße 61** ist eine abgeschlossene Frontspitz-Wohnung von 2 Zimmern, Kammer und Küche zu vermieten. 3040

**Emserstraße 69 und 71** sind Hochparterre und 2 Bel-Etagen, jede Wohnung 5 Zimmer mit gr. Balkon und Garten, billig zu vermieten. 3854

**Emserstraße 75**, Bel-Etage, eine Wohnung von 4 Zimmern, Veranda, Küche u. auf 1. October zu vermieten. 20232

**Feldstraße 12** ist im Vorderhaus ein unmöblirtes Parterrezimmer auf 1. October an einzelne Leute zu verm. 3432

**Feldstraße 13** ein Logis im 2. Stock auf 1. October z. vm. 1516

**Feldstraße 15** ist eine Wohnung im 3. Stock von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. October zu vermieten. 3537

**Feldstraße 19** eine freundliche Wohnung im Hinterhaus von 3 Zimmern mit Zubehör auf 1. October zu vermieten. 2640

**Feldstraße 23** sind mehrere Wohnungen auf 1. October zu vermieten. 1949

**Feldstraße 27** eine Wohnung von 3 Zimmern und Küche auf 1. October zu vermieten. 3431

**Frankestraße 1** ist ein Logis von 3 Zimmern und Zubehör auf 1. October zu vermieten. 3054

**Frankenstraße 5** ist eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör auf 1. October zu vermieten. 3823

**Frankenstraße 1b**, Bel-Etage, ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. Parterre. 1843

**Frankenstrasse 22** ist die Bel-Etage und eine kleine Mansard-Wohn. zu verm. 2204

**Frankfurterstraße 10**

ist die möblirte Bel-Etage nebst Küche u. und Mitbenutzung des großen, schattigen Gartens zu vermieten. 2061

**Friedrichstraße 9** ist die Bel-Etage von 7 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. October zu vermieten. Einzusehen von 11—12 Uhr Vormittags. Näh. Parterre. 373

**Friedrichstraße 35** ist die mit allem Comfort der Neuzeit ausgestattete 2. Etage, 6 event. 7 elegante, geräumige Zimmer (darunter großer Salon) mit sämmtlichem Zubehör, 3 Mansarden u., oder die Parterre-Wohnung, 7—8 Zimmer, auf 1. October a. c., auch auf früher zu vermieten. Süßcher Garten am Hause. Näh. Parterre. 18783

**Friedrichstraße 36**, Hinterhaus, 1 Stiege, eine Wohnung auf 1. October zu vermieten. Näh. Vorderhaus, 1 St. 3381

**Friedrichstraße 37** ist eine Wohnung im Hinterhaus auf 1. October zu vermieten. Näh. im Hinterhaus, Part. 2234

**Friedrichstraße 41** ist eine abgeschlossene Mansardwohnung von 2—3 Zimmern und Küche an kinderlose Leute auf gleich oder später zu vermieten. Näh. im Leinenlager. 11856

**Friedrichstraße 45** sind zwei Wohnungen im Seitenbau, sehr geräumig, auf gleich oder 1. October zu vermieten; auch sind daselbst zwei ineinandergehende Dachkammern auf gleich oder später zu vermieten. 4311

**Friedrichstraße 46** ist eine Wohnung im Hinterhaus auf 1. October zu vermieten. Näh. Vorderhaus, 1 St. 1. 2236

**Geisbergstrasse 4**, 2. Etage, 8—10 Zimmer nebst Zubehör, ganz oder getheilt auf 1. October zu vermieten. Näh. im Seitenbau. 1520

**Geisbergstraße 11**, Stb., ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. Oct. zu verm. Näh. das. Part. 1609

**Geisbergstraße 15**, Landhaus mit großem Garten, sind die beiden oberen Etagen auf sogleich zusammen oder einzeln zu vermieten. Näheres im Hause. 1324

**Geisbergstraße 18** ist ein fl. Dachlogis zu verm. 22267

**Geisbergstrasse 30** ist die Bel-Etage, bestehend aus 6—7 Zimmern mit großem Balkon, 2 Mansarden nebst sämmtl. Zubehör und Gartenbenutzung, per 1. October zu vermieten. Eingang kann auch vom Dambachthal 11a aus erfolgen. Näheres bei **Mondel & Jacob** daselbst. 936

**Helenenstraße 2** eine Wohnung von 6 Z. u., neu hergerichtet, auf gleich oder 1. Oct. zu verm. Näh. Helenenstraße 1. I. 4268

**Göthestraße 20**, nahe der Adolphsallee, sind elegante Wohnungen mit Balkon, bestehend aus je 6 Zimmern und Zubehör, zu vermieten. 26

**Göthe- und Moritzstraße 56** eine herrschaftl. Etage von 7 Zimmern (3 Treppen) auf 1. October zu vermieten. Näh. Parterre. 2086

**Grabenstraße 28** eine Wohnung mit Glasabschl. z. verm. 23348

**Heinrichsberg 12** (fl. Haus und Garten zum Alleinbewohnen), bestehend aus 5 Zimmern mit Zubehör, ist auf 1. October anderweit zu vermieten. Näh. Elisabethenstraße 27. 1078

**Helenenstraße 14** sind zwei Mansard-Wohnungen zu vermieten. Näh. im Hinterhaus. 1576

**Helenenstraße 23**, Part., ein möbl. Zimmer zu verm. 2596

**Helenenstraße 26** ist die Bel-Etage, bestehend aus 6 Zimmern und Zubehör mit Garten, per 1. October 1887 oder sofort zu vermieten. Näh. Schillerplatz 4 bei Dr. jur. Romeis. 16486

**Hellmundstraße 23** Wohnung von 3 Zimmern, Küche nebst Zubehör zu vermieten. Näh. Dopheimerstraße 23. 961

**Hellmundstraße 24** ist die Parterre-Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zubehör, zu vermieten. 3378

**Hellmundstraße 29** im 1. Stock ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör für 400 M. auf 1. October zu vermieten. 3340

**Hellmundstraße 31** sind 2 kleine Logis auf 1. September und 1. October zu verm. Näh. Vorderhaus, Part. 3393

**Hellmundstraße 34** eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör auf 1. October zu vermieten. 1462

**Hellmundstraße 35**, Hinterhaus, eine Wohnung, 2 Zimmer und Küche, per 1. October zu vermieten. 1581

**Hellmundstraße 37** ist die Bel-Etage, 5 Zimmer nebst Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. Parterre. 1041

**Hellmundstraße 41** ist die Bel-Etage auf gleich oder 1. Oct. zu verm. Näh. bei **R. Faust**, Schwalbacherstr. 23. 4418

**Hellmundstraße 47**, Bel-Etage, sind 3 Zimmer, 2 Mansarden, Küche, Keller u. s. w. auf gleich zu vermieten. Näh. bei **S. Herz**, Helenenstraße 24. 10911

**Hellmundstraße 48** ist eine Wohnung von 3 Zimmern mit Zubehör auf gleich oder 1. October zu vermieten. Näh. im Kurzwaarenladen. 10891

**Hermannstraße 2** ist der oberste Stock auf gleich oder später zu vermieten. Näh. daselbst 1. Etage. 19040

**Hermannstraße 3** ist der 2. Stock von 5 Zimmern, Küche, Mansarde, Keller und Kohlenkeller, sowie Mitgebrauch der Waschküche, auf 1. October zu verm. Näh. im Laden. 1452

**Hermannstraße 3** ist im 1. Stock eine Wohnung von drei Zimmern, Küche, Mansarde, Keller und Kohlenkeller, sowie Mitgebrauch der Waschküche, auf 1. October zu vermieten. Näh. daselbst im Laden. 1453

**Hermannstraße 3**, Hinterhaus, 1 Stiege, ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, sowie Mitgebrauch der Waschküche auf 1. October zu verm. Näh. daselbst im Laden. 1451

**Hermannstraße 8** ist der 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, 2 Mansarden und Zubehör, auf 1. October zu verm. 1036

**Hermannstraße 9** ist im Vorderhaus eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller und im Hinterhaus 1 Zimmer, Küche und Keller auf 1. October zu vermieten. Näh. im Hinterhaus, Parterre. 2014

**Hermannstraße 9** ist im Vorderhaus eine Parterre-Wohnung von drei Zimmern und Küche mit Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. im Hinterhaus, Parterre. 2520

**Herrngartenstraße 5** ist in der zweiten Etage eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Speisekammer und Zubehör sofort oder später zu vermieten. Näh. 1. Etage rechts. 3369

**Herrngartenstraße 11** eine schöne, neuherger. Bel-Etage von 5 Zimmern verziehungshalber billiger zu vermieten. 2178

**Herrngartenstraße 11** im neubauten Hinterhause ist eine Wohnung von 2—3 Zimmern, Küche und Zubehör an eine ruhige Familie per 1. October zu vermieten. 485

**Herrngartenstraße 13**, Bel-Etage, ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näheres Rheinstraße 40. 429

**Hirschgraben 26** ist eine freundl. Dachwohnung zu verm. 2594

**Hochstraße 22** ist eine kleine Wohn. auf 1. Oct. zu verm. 2823

**Herrngartenstraße 15** ist die 2. Etage von 6 Zimmern nebst Zubehör auf 1. October zu vermieten. Einzusehen zwischen 11 und 1 Uhr. Näh. Parterre. 4181

**Herrngartenstraße 17**, nächst der **Abolphsallee**, eine schöne Wohnung von 6 großen Zimmern mit allem Zubehör, ganz neu hergerichtet, auf gleich oder später zu verm. 18748

**Hirschgraben 5** (am Schulberg) ist auf 1. October eine Wohnung von 3 Zimmern und Küche mit Glasabschluss zu vermieten. Näh. 1 Stiege hoch links. 21317

**Hochstraße 8** 2 Zimmer, Keller auf 1. Oct. z. vm. N. 1 St. 3871

**Humboldtstraße 3 (Villa)**, 10 Zimmer nebst Zubehör, Nebenbau und großem Garten (Obst), auf sofort oder 1. October preiswürdig zu vm. Näh. Kirchgasse 10, 1. Et. 1481

**Jahnstraße 1**, Bel-Etage, 5 elegante Zimmer mit Balkon und Zubehör per 1. October zu vermieten. 19226

**Jahnstraße 4**, 2 Stiegen hoch, ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör, an ruhige Leute auf gleich zu vermieten. Näh. Part. 14041

**Jahnstraße 17**, **Seitenbau**, eine abgeschlossene Wohnung von 3 großen Zimmern und Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Vorderhaus, 1 Stiege links. 1379

**Jahnstraße 18**, ist die **Parterre-Wohnung**, bestehend aus 4 Zimmern nebst Zubehör und Garten, auf gleich oder 1. October zu vermieten. Näh. bei **W. Nocker**, Helenestraße 10, 1. 1517

**Jahnstraße 24** ist eine schöne, neue Wohnung von 5 Zimmern und Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 22012

**Kapellenstraße 4** ist die Parterre-Wohnung, 5 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. Taunusstraße 23, 1. Stock. 2208

**Kapellenstraße 12** ist die Parterrewohnung von 4 Zimmern mit Zubehör zum 1. October zu vermieten. Näh. daselbst 1 Stiege hoch bis 3 $\frac{1}{2}$  Uhr Nachmittags. 21060

**Kapellenstraße 29** ist eine schöne **hoch-Parterre-Wohnung** von 4 geräumigen Zimmern mit Balkon event. Gartenbenutzung auf 1. October an ruhige Miether abzugeben. Näh. Bel-Etage. 454

**Kapellenstraße 33**, Bel-Etage, 5 Zimmer, ein ger. Badecab. u., 2. Etage 3 Zimmer u. sofort billig zu vermieten. 4178

### Kapellenstraße 61

kleine Villa, 5 Zimmer, Küche und Zubehör, heizbare Veranda, Gartenbenutzung, billigst zu vermieten. Näh. im Nebenhause zwischen 2 und 4 Uhr. 3695

**Karlstraße 2**, 2. Et., abgeschlossene Wohnung 3 Zimmer, Küche u. Keller z. v. Preis 450 Mk. N. 2. 6847

**Karlstraße 4** ist im 1. Stock eine Wohnung von 3 großen Zimmern, Küche u. auf 1. October zu vermieten. 799

**Karlstraße 13**, Hinterhaus, eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör zu verm. Näh. daselbst von 10—12 Uhr. 148

**Karlstraße 15** ist eine Parterre-Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, 2 Mansarden und Zubehör, und die zweite Etage, 5 Zimmer, Badezimmer, 2 Mansarden u., per 1. Oct. oder früher zu vermieten. Näh. daselbst im Comptoir. 21463

**Karlstraße 17** sehr billig zu verm.: Bel-Etage 8—14 Zimmer mit Balkon u. Erker, 3 Stiegen 6 Zimmer mit Erker. 4342

**Karlstraße 18** ist die Parterrewohnung von 4 Zimmern auf 1. October zu vermieten. Näh. eine Treppe hoch. 1185

**Karlstraße 21** ist die Bel-Etage von 4 Zimmern und Zubehör auf 1. October zu vermieten. 1241

**Karlstraße 28** ist eine Dachwohnung von 2 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. Oct. zu verm. Näh. Borderh., Part. 1590

**Karlstraße 29**, 1. Stock, eine Wohnung, 4 Zimmer mit Zubehör, auf 1. October zu verm. Näh. Jahnstr. 3, Part. 20598

### Wohnung zu vermieten.

**Karlstraße 30** ist die elegant hergerichtete **Bel-Etage**, ein Salon, vier gr. Zimmer, Küche und Zubehör zu verm. 4938

**Karlstraße 30**, Mittelbau, eine freundliche, für sich abgeschlossene Wohnung von 3 Zimmern und Küche zu verm. 1932

**Karlstraße 31**, sind bequem eingerichtete, abgeschlossene Wohnungen von vier Zimmern, Küche, Speisekammer u. zu verm. Näh. bei Architect Martin. 30

**Karlstraße 32** Mansardwohnung zu vermieten. 4112

**Karlstraße 42** ist die Bel-Etage, 4 Zimmer mit Zubehör, auf 1. October oder auch früher zu vermieten. Näh. daselbst. 22050

**Kirchgasse 2a** der 3. Stock, 6 schöne Zimmer, Küche, Mansarden und Zubehör, mit Gas- und Wasserleitung versehen, per 1. October zu vermieten. Die Wohnung wird auch event. getheilt in 2 Wohnungen à 3 Zimmer, Küche und Zubehör vermietet. Näh. Bel-Etage. 2380

**Kirchgasse 2c** ist der 3. Stock, bestehend aus sechs großen Zimmern nebst allem Zubehör, auf gleich od. später zu vm. 23125

**Kirchgasse 2c**, Hinterhaus, eine Wohnung von 3 Zimmern und Küche auf 1. October zu vermieten. 1488

**Kirchgasse 8**, 1. Stock, 2 Zimmer nebst Küche und Mansarde auf 1. October zu vermieten. Näh. im Bäderladen. 2062

**Kirchgasse 11** eine Wohnung von 5 Zimmern, Cabinet, Küche und Zubehör zu verm. 22571

**Kirchgasse 24** sind 3 Zimmer, Küche und Kellerraum per 1. October an eine ruhige Familie zu vermieten. 1299

**Kirchgasse 38**, 2. St., 3 Zimmer, Küche u. Zubehör auf 1. Oct. zu verm. Näh. 1 St. 2251

**Kirchgasse 44** schöne Eckwohnung, 2. Stock, von 5 Zimmern mit Zubehör auf 1. October zu vermieten. 865

**Kirchgasse 45** ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Dachkammern, Küche und Zubehör auf 1. Oct. zu verm. 1281

**Kirchgasse 49**, 3. Stock, eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, 1 oder 2 Mansarden auf gleich oder 1. October an eine kleine Familie zu vermieten. 1015

**Kirchgasse 49**, Seitenbau 2. Stock, ist eine freundliche Wohnung, 3 Zimmer, Küche, Keller u., auf 1. October zu vermieten. 2178

**Langgasse 2**, Eingang Michelsberg 1, eine Treppe, sind zwei elegante, möblierte Zimmer zu vermieten. 4317

**Langgasse 19** ist die Bel-Etage, 5 Zimmer mit Zubehör auf 1. October oder auch früher zu vermieten. Näh. im Laden. 18785

**Langgasse 31** ist eine Wohnung von 5 Zimmern mit Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 1872

**Langgasse 31** sind drei unmöblierte, große Zimmer im 2. Stock mit separatem Eingang zu vermieten. 1871

**Langgasse 31** ist auf 1. October eine Frontspitz-Wohnung an ruhige Leute zu vermieten. Näh. im 1. Stock. 3539

**Langgasse 43** ist die Bel-Etage per 1. October anderweitig zu vermieten. Dieselbe besteht aus 5 Zimmern, 3 Mansarden u. Näh. bei dem derz. Miether August Koch. 16468

**Langgasse 44**, Ecke der Lang- und Webergasse, ist die Bel-Etage auf sofort zu vermieten. Näh. im Schulbuden bei F. Herzog. 33

**Lehrstraße 1**, Bel-Etage, ist ein schönes, freundliches, gut möbliertes Zimmer preisw. zu vermieten. 2020

**Lehrstraße 1a** eine Wohnung, 3 Zimmer und Zubehör, sofort oder 1. October zu vermieten. 2059

**Lehrstraße 1a** kleine Wohnung auf 1. October zu verm. 2060

**Lehrstraße 2a**, Neubau, ist der Laden und zwei schöne Wohnungen zu vermieten. 3873

**Lehrstraße 5** ist eine Wohnung von 3 Zimmern mit Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. Bel-Etage. 1085

**Lehrstraße 8** sind zwei Wohnungen im Hinterhause auf 1. October zu vermieten. 3830

**Lehrstraße 23** ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Mansarde auf gleich oder später zu vermieten. 1394

**Näheres Nerostraße 38.**

**Lehrstraße 33** eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. 2 St. h. 2788

**Louisenplatz 7** eine elegant hergerichtete Wohnung, bestehend aus 8 Zimmern nebst Zubehör, auf gleich oder 1. October zu vermieten. 10837

**Louisenstraße 6** ist die **Bel-Etage**, bestehend in 1 Salon, 4 Zimmern, 2 Mansarden nebst Zubehör (sämtlich große Räume) auf 1. October zu vermieten. Anzusehen Dienstags und Freitags von 2—4 Uhr. Näheres bei C. Walther, Taunusstraße 7. 1685

Louisenstraße 7 sind 2 möblierte Parterre-Zimmer an einen ruhigen Herrn sofort zu vermieten. 3827

**Louisenstrasse 9** ist eine Wohnung von 5 Zimmern u. Zubehör, sowie Gartenbenutzung auf 1. October zu vermieten. 15454

**Louisenstrasse 15**

möblierte Zimmer mit und ohne Pension. 23522

Louisenstraße 18, 2 Treppen hoch, 5 Zimmer, Küche und Zubehör auf 1. October zu vermieten. 3119

Louisenstraße 23 ist die **Bel-Etage**, bestehend in 7 Zimmern, 2 Mansarden, 2 Kellern und 1 Kohlenraum, Waschküche und Mitgebrauch des Trockenspeichers auf 1. October zu verm. 1587

Louisenstraße 36 möbl. Zimmer mit oder ohne Pension, auch Küche zu vermieten. 18963

Mainzerstraße 16, Hochparterre, 1 Salon, 4 große Zimmer und Zubehör per 1. October an eine ruhige Familie zu vermieten. Näh. 1. Etage. 23815

Mainzerstraße 24, Landhaus, möblierte Hochparterre-Wohnung sofort zu vermieten. 12731

Mainzerstraße 24, Gartenhaus, 2 möblierte Zimmer sofort zu vermieten. 17803

Mainzerstraße 26 ist das ganze Haus, enthaltend 8 Zimmer, mit Küche und Zubehör nebst Garten auf gleich zu vermieten. Näheres zu erfragen im Gartenhaus. 10259

Mainzerstraße 44 drei Zimmer mit Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. No. 42. 2649

Marktstraße 11 im 1. Stock ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. October zu verm. 11333

Michelsberg 10 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Glasabschluss auf gleich zu vermieten. 238

Michelsberg 20 2 Zimmer u. Küche auf Oct. zu verm. 3527

Moritzstraße 1, **Bel-Etage**, ein möbl. Zimmer zu verm. 3417

**Moritzstraße 4**, zunächst der Rheinstraße, 2 Stiegen hoch, 5 Zimmer u. auf 1. Oct. zu verm. Näh. das. im Laden. 1571

Moritzstraße 5 ist eine Wohnung in der **Bel-Etage**, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Keller, 3 Mansarden und sonstigem Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Einzusehen Vormittags von 10—12 Uhr. 973

Moritzstraße 8 ist eine Wohnung im Hinterhaus, Parterre, von 3 Zimmern zu vermieten. 3037

Moritzstraße 8 ist eine freundliche Wohnung im 2. Stock von 5 Zimmern mit Zubehör zu vermieten. 3058

Moritzstraße 9 (Mittelbau) abgeschl. Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör zu verm. Näh. Vorderhaus, Parterre. 3876

Moritzstraße 9 im 2. Hinterhaus ist ein schönes Zimmer mit oder ohne Möbel zu vermieten. 3640

Moritzstraße 16 ist eine Wohnung von 5 Zimmern u. zu vermieten. 7951

Moritzstraße 20 eine Mansarde auf 1. August, sowie eine Dachwohnung auf 1. October zu vermieten. 2535

**Moritzstraße 21** in der **Bel-Etage** eine Wohnung von 1 Salon, 4 Zimmern, Badez., Mädchenz., Speisel., Küche und sonstigem Zubehör auf gleich oder später zu verm. 35

Moritzstraße 21 4 Zimmer, Küche und Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 10428

Moritzstraße 29 ist die **Bel-Etage**, bestehend aus 4 Zimmern (Balkon) nebst Zubehör, zu verm. 19274

Moritzstraße 40, 2 Stiegen hoch, ist eine Wohnung von vier Zimmern und allem Zubehör auf gleich zu verm. 23847

Moritzstraße 42 eine **Bel-Etage**, 4 Zimmer mit Zubehör, zum 1. October zu vermieten. Näh. Moritzstraße 56. 519

Moritzstraße 44 ist die 2. Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und Zubehör, auf 1. October oder früher zu vermieten. Näheres Parterre. 476

Moritzstraße 48 ist der 2. Stock, 5 große Zimmer, Küche, 2 Keller u. 2 Mansarden, auf 1. October zu vermieten. Einzusehen Nachmittags. Näh. im Seitenbau, Parterre. 22215

Moritzstraße 48 im Hinterhaus 2 Zimmer, Küche u. auf 1. October zu vermieten. Näh. in der Werkstätte. 4265

Müllerstraße 10 ist die Parterre-Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Rödderallee 32, 1 Treppe hoch. 10919

Nerostraße 5, Hinterhaus, ein Logis von 2 Zimmern und 1 Mansarde nebst Zubehör zu vermieten. 2102

Nerostraße 11a im Seitenbau Part. 2 Zimmer nebst Küche auf 1. October zu vermieten. 1614

Nerostraße 14 ist der 2. Stock, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. October zu verm. Näh. im Spejereiladen. 3442

Nerostraße 18 ist ein leeres Zimmer auf gleich zu vermieten. Näh. Vorderhaus, Parterre. 2079

Nerostraße 19 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Cabinet, Küche u. auf 1. October und eine Dachwohnung auf gleich zu vermieten. 1546

Nerostraße 20 schöne, abgeschlossene Wohnung, 2 Zimmer, Küche, Zubehör, 2. Stock, per 1. October zu vermieten. Näh. Kleine Burgstraße 12. 20284

Nerostraße 23 ist ein Logis, 2 Zimmer, Küche und Zubehör, zu vermieten. 1459

Nerostraße 25, Seitenbau 1 Treppe hoch, sind 2 Zimmer mit Keller sofort zu vermieten. Näh. im Laden. 22221

Nerostraße 28 ist eine Wohnung im Seitenbau, 2 Zimmer und Küche, zu vermieten. 1623

Nerostraße 34, 2. Etage, ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche auf 1. October zu verm. Näh. daselbst Part. 4439

Nerostraße 42 ist eine Parterre-Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 3881

**Nerothal 9**, Landhaus, ist das Hochparterre mit großem Näh. Taunusstraße 15 im „Hotel Dahlheim“. 21616

**Neugasse 7**, 2. St., ein möbl. Zimmer zu vermieten. 22222

Neugasse 12 im Seitenbau eine Wohnung von 2 großen Zimmern, Küche nebst Zubehör auf gleich zu verm. 23424

**Nicolasstrasse 8** ist die **Bel-Etage** zum 1. October zu vermieten. Näh. 2. Etage. 1421

Nicolasstraße 10 ist eine Parterrewohnung, 3 Zimmer, Küche, 2 Mansarden, Waschküche, Keller u. mit Veranda und Gärtchen, zu vermieten. 1626

Nicolasstraße 11 ist die **Bel-Etage**, bestehend aus 7 Zimmern nebst Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näheres Moritzstraße 29. 21713

Nicolasstraße 16 ist die 2. Etage, 5 Zimmer, Küche und Zubehör, sowie eine Frontspitzwohnung von 3 Zimmern und Keller auf 1. October zu vermieten. 3879

Nicolasstraße 18 sind Wohnungen zu vermieten. 40

Nicolasstraße 19 sind elegante Wohnungen zu vermieten. Näh. 2. Etage daselbst. 21183

Nicolasstraße 19 ist die gr., elegante **Bel-Etage** auf 1. Oct. 1. J. oder 1. Januar 1888 zu verm. Näh. das., Part. 1002

Nicolasstraße 22 ist eine freundliche Gartenwohnung von zwei Zimmern nebst Küche und Keller auf 1. October zu vermieten. Näh. daselbst Parterre. 1396

Nicolasstraße 25 ist die Parterre-Wohnung von 4 oder 5 Zimmern, sowie 2 Treppen hoch eine Wohnung von 5 Zimmern per 1. October zu verm. **A. Seib.** 1479

Nicolasstraße 26 (Neubau) eleg., comfortable Wohnungen von 5 und 6 Zimmern mit Zubehör zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 3. 929

**Oranienstraße 4** ist die seit 9 Jahren von Freisrau von Lillen innegehabte **Bel-Etage**, bestehend aus 5 großen Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. Aulmst 2 Stiegen hoch. 21752

**Oranienstraße 12**, Seitenbau, eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf gleich oder später zu vermieten. Näh. im Laden daselbst. 3399

**Dranienstraße 15** ist die Parterre-Wohnung, 1 großer Salon, 3 große Zimmer, 2 Cabinette nebst Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. Auch kann Stallung für 2—3 Pferde dazu gegeben werden. Einzusehen Vormittags von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 4 bis 6 Uhr. 21901

**Dranienstraße 16** ist die erste Etage, 5 Zimmer mit Zubehör, auf 1. October oder auch früher zu vermieten. 20661

**Dranienstraße 24**, Parterre, 2 schöne, möblirte Zimmer an einen Herrn zu vermieten. 18194

**Dranienstraße 25**, 2. Stock, eine neu hergerichtete Wohnung von 5 großen Zimmern und reichl. Zubehör auf 1. October zu vermieten event. auch früher zu beziehen. Einzusehen von 11—1 Uhr. 3834

**Dranienstraße 25**, Hinterhaus, 2 Wohnungen von je 3 Zimmern und Zubehör auf 1. October zu vermieten. 1648

**Dranienstraße 27** die Bel-Etage von 4 Zimmern, sowie im Hinterhaus der erste Stock von 4 Zimmern mit allem Zubehör und Bleichplatz zu vermieten. 3016

**Poststraße 9, Schweizerhaus**, 2 Zimmer möblirt oder unmöblirt sofort zu vermieten. 20629

**Parkweg 4**, Mansardhocke auf gleich zu verm. 11477

**Philippbergstraße 4** sind zwei schöne Wohnungen von je 4 Zimmern und Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. daselbst Parterre. 3046

**Philippbergstraße 8**, in gesunder, freier Lage, eine Wohnung von 7 Zimmern, großem Balkon und Zubehör, ganz oder getheilt, sowie eine Wohnung von 3 Zimmern, Balkon und Zubehör auf 1. October zu vermieten. 2611

**Philippbergstraße 9** ist eine schöne Wohnung von fünf Zimmern, Balkon, Küche, Keller und Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. Blatterstraße 12. 945

**Philippbergstraße 27** ist die Frontspitz-Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. October an ruhige Leute zu vermieten. Näh. Parterre. 1528

**Philippbergstraße 29** ist der 3. Stock, 5 Zimmer mit Balkon und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. im Laden daselbst links. 273

**Blatterstraße 11** sind 2 schöne Wohnungen von 2 Zimmern und Küche etc., und 3 Zimmern und Küche, sowie 1 schönes Zimmer, Parterre, möblirt oder unmöblirt, auf gleich oder 1. Oct. zu verm. 3634

**Blatterstraße 36** eine schöne Wohnung im 2. Stock auf 1. October zu vermieten. 2606

**Blatterstraße 52** eine Wohnung von zwei Zimmern, Küche und allem Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näheres Röderstraße 1 im Laden. 2464

**Quersfeldstraße, bisher Emserstraße 23**, ist die Parterre-Wohnung von 3 Zimmern mit Zubehör sofort zu vermieten. Näh. im Hause gegenüber. 472

**Rheinbahnstraße 3** ist die Bel-Etage, 5 Zimmer mit Balkon und Zubehör, auf 1. October zu verm. Näh. Hochpart. 18801

**Rheinbahnstraße 5** ist die Bel-Etage von 9 Zimmern, Küche und Zubehör zu vermieten. 15813

**Rheinstraße 20** ist eine Parterre-Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern u. Cabinet, auf 1. Oct. zu verm. Näh. daselbst. 4232

**Rheinstraße 20** ist die Bel-Etage mit fünf oder neun Zimmern auf 1. October zu vermieten. 4234

**Rheinstraße 28** ist der 2. Stock, bestehend aus 9 Zimmern, großer Veranda, Küche u. Zubehör, auf October zu verm. 860

**Rheinstraße 28** ist die Bel-Etage, 9 Zimmer, sehr großer Balkon und Zubehör, per 1. October oder früher unter sehr günstigen Bedingungen zu vermieten. Anzusehen täglich von 11—1 Uhr. 3362

**Rheinstraße 33**, 1. Etage eine Wohnung von 4 Zimmern und Küche, 2. Etage eine Wohnung von 3 Zimmern und Küche, letztere auch möblirt, zu vermieten. Näheres „Victoria-Apothek“, Rheinstraße 36. 3030

**Rheinstraße 51** ist die 2. Etage, 6 Zimmer, Balkon, Badezimmer etc., zum 1. October an ruhige Bewohner zu verm. 21047

**Rheinstraße 53**, Parterre, 4 Zimmer nebst Zubehör per 1. October zu vermieten. Näh. 1 Stiege hoch. 20196

## Rheinstrasse 55, Ecke der Karlstrasse,

ist die **Bel-Etage**, 5 Zimmer und Balkon nebst Zubehör, per 1. Oct. zu verm. Anzuseh. von 2—5 Uhr Nachmittags. 548

**Rheinstraße 56**, Bel-Etage, 5 Zimmer, Balkon und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Von 11—2 Uhr anzusehen. 3023

**Rheinstraße 62 und 63** ist die Bel-Etage, bestehend aus 7 und 8 Zimmern, auf gleich, sowie ein Hochparterre von 6 Zimmern auf October zu vermieten. 47

**Rheinstraße 65**, 3. Stock, ist eine kleine Wohnung mit allem Zubehör auf October an eine ruhige Familie zu verm. 3706

**Rheinstraße 68** ein sehr freundliches Logis, 4 Zimmer mit Zubehör, billig, sowie daselbst Parterre 2 schöne Zimmer mit od. ohne Möbel abzugeben. Einzuseh. täglich. Näh. Part. 3711

**Rheinstraße 69** ist die 2. Etage, bestehend aus 3 Zimmern, 1 Mansarde, Küche etc., nur an ruhige Miether abzugeben. Näh. daselbst Bel-Etage. 1409

**Rheinstraße 76** ist die elegant hergerichtete Bel-Etage zu vermieten. 50

**Rheinstraße 79**, 2. Stock, elegante Wohnung von 4 Zimmern mit Balkon und Zubehör zu vermieten. 9879

**Rheinstraße 79**, 2. Stock, Wohnung von 9 Zimmern, Balkon und Zubehör zu vermieten. Preis 1800 Mark. 1388

**Rheinstraße 82, II**, 7 Zimmer, Badez., Balkon und Parterre, 6 gr. Zimmer etc., zu verm. Näh. das. Part. 1493

**Rheinstraße 83** sind noch 2 herrschaftl. Wohnungen von 6—8 großen Zimmern mit Balkon (Bel-Etage und 3. Stock) sehr billig zu vermieten. 3863

**Rheinstraße 85** zwei herrschaftliche Wohnungen von 6 und 7 Zimmern billig auf sofort zu vermieten. Näh. Parterre daselbst. 9076

**Ecke der Rhein- und Schwalbacherstraße** ist die zweite Etage, bestehend aus 1 Salon, 4 Zimmern, 1 Küche, 2 Kellern und 2 Mansarden, auf 1. October zu vermieten. Näheres bei **Joh. Dillmann** im Laden. 1432

**Röderallee 4** ist eine schöne Parterrewohnung von 3 Zimmern und Küche nebst Zubehör sofort zu vermieten. 2104

**Röderallee 6** Mansardwohnung, 2 Zimmer, Küche, auf 1. October zu vermieten. 2501

**Röderallee 8** ist die Bel-Etage, 3 Zimmer, Küche, 1 Mansarde nebst Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 2169

**Röderallee 28** 1 Dachstube mit Bett zu verm. Näh. Part. 2593

**Röderallee 32**, nahe der Taunusstraße, Bel-Etage, 4 Zimmer, Mansarde und Keller auf gleich zu vermieten. 211

**Röderstraße 3** ein kl. Logis per 1. Oct. zu vermieten. 2543

**Röderstraße 5** zwei Mansardwohnungen (eine auf gleich, die andere per 1. October) zu vermieten. 1561

**Röderstraße 21 (Neubau)** ist der erste Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Balkon und allem Zubehör, sowie eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 2547

**Röderstraße 23** sind 2 Wohnungen, jede aus 2 Zimmern, Küche etc. bestehend (die eine sofort, die andere per 1. October), zu vermieten. 1728

**Röderstraße 25** schöne Logis auf 1. October zu verm. 1919

**Röderberg 1** eine gr. Wohnung (auch getheilt), sowie Mansardwohnung an ruhige Leute auf 1. Oct. zu verm. Näh. 11. 2451

**Röderberg 32** ist eine abgeschlossene Wohnung von zwei Zimmern und Küche auf 1. October zu vermieten. 409

**Röderberg 37** Logis zu vermieten. 4391

**Saalgasse 4** Zimmer und Küche per 1. October zu verm. 1618

**Saalgasse 24** ist im Hinterbau eine Wohnung an ruhige Leute zu vermieten. 2313

**Saalgasse 32** im Neubau (Hinterhaus) sind Wohnungen von 3 und 2 Zimmern nebst Zubehör per 1. Oct. zu verm. 2897

**Saalgasse 34** ist eine Wohnung, 2 Zimmer und Küche im Hinterhaus, auf 1. October zu vermieten. Daselbst ist eine Mansarde zu vermieten. 1736

**Schachtstraße 5** sind verschiedene neue Wohnungen zum 1. October zu vermieten. 22300

**Schillerplatz 3** ist die Bel-Etage auf 1. October zu vermieten. Näh. Schillerplatz 2. 3718

**Schlichterstraße 19** (Südseite), Bel-Etage mit Balkon ist eine elegante Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Badezimmer, Küche nebst Speisekammer und Kohlen-Aufzug, 3 Mansarden, 2 Kellern, Waschküche, Bleichplaz und Trocken-speicher unter günstigen Bedingungen zu vermieten. Näh. in dieser Wohnung durch den Hauseigenhümer von 9 bis 12 Uhr Vormittags. 3390

**Schlichterstraße 20** ist die **Bel-Etage**, bestehend aus 5 Zimmern, Badezimmer und Zubehör, auf gleich zu vermieten. Näh. daselbst, sowie Morisstraße 15 und im Laden Ecke der Rhein- und Schwalbacherstraße. 2786

**Schwalbacherstraße 3** eine Wohnung im Hinterhaus, 2 Zimmer und Küche, event. mit Werkstätte, zu vermieten. 2004

**Schwalbacherstraße 27** ist eine Wohnung im Vorderhause von 4 Zimmern, Küche, sowie eine im Hinterh. von 2 Zimmern, Küche, beide mit Zubeh., auf 1. Oct. zu verm. 2624

**Schwalbacherstraße 32**, Alleeseite, Bel-Etage, 9 Zimmer mit Zubehör und Gartengenuss, auf 1. October zu vermieten. 3 Zimmer davon will ein Herr möblirt jahrweise mieten. Die Wohnung kann auch durch Abschluß getheilt werden. 1114

**Schwalbacherstraße 33** ist im Hinterhaus eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, und im Seitenbau eine kleine Wohnung, 1 Zimmer und Küche, auf 1. October zu vermieten. Näh. daselbst im Laden. 1966

**Schwalbacherstraße 39** ist der 3. Stock, 8 Zimmer, Küche mit allem Zubehör, auf 1. October zu vermieten; derselbe wird auch getheilt (3 Zimmer, Küche zc. und 4 Zimmer, Küche zc.) abgegeben. 3628

**Schwalbacherstraße 39** ist im 2. Stock eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche mit allem Zubeh., auf 1. Oct. zu verm. 3629

**Schwalbacherstraße 43** zwei schöne Dachwohnungen mit Zubehör auf 1. October, sowie ein großes Dachzimmer auf 1. August an ruhige Leute zu vermieten. 2541

**Schwalbacherstraße 47** im **Neubau** ist eine Wohnung von 4 Zimmern und Zubehör auf 1. October zu verm. 1538

**Schwalbacherstraße 55**, 2 Stiegen hoch, ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche nebst Zubehör auf gleich zu vermieten. 7095

**Schwalbacherstraße 63** ist ein Dachlogis auf 1. October zu vermieten. 4281

**Schwalbacherstraße 2** ist auf 1. October ein Logis mit Werkstätte zu vermieten. 2098

**Die möblirte Villa**

**Sonnenbergerstrasse 6** ist anderweit zu vermieten. 615

**Sonnenbergerstraße 7**

ist der eine Flügel des Hauses, bestehend aus 6 bis 7 Zimmern, Veranda und Zubehör, auf 15. August anderweit zu verm. 2983

**Sonnenbergerstraße 10** (neben dem Curhause)

herrschaftlich möblirte Wohnung mit Küche und Zubehör zu vermieten. 2784

**Sonnenbergerstraße 37** (am Curgarten) auf 1. October hohes herrschaftl. Parterre, 9 Zimmer zc. zc., zu vermieten. Näh. Gartenhaus, Vorm. von 10—12 Uhr. 18790

**Sonnenbergerstraße 45**, 2 Treppen hoch, ist eine abgeschlossene Wohnung von 5 Zimmern, Dienerschafts-Zimmer, Küche zc. zu vermieten. 3976

**Steingasse 13** ist eine Wohnz. von 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. October zu vermieten. 3942

**Steingasse 27** ist eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Zubehör auf 1. October zu verm. 1511

**Sonnenbergerstrasse 61,**

**„Villa Liebenau“,**

Bel-Etage, 5 Zimmer und Zubehör auf 1. October zu vermieten. 19265

**Steingasse 32** ist eine freundliche Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 1284

**Stiftstraße 5**, 2 Treppen hoch, fünf Zimmer, Küche und Zubehör auf October zu vermieten. Näh. bei W. Müller, Elisabethenstraße 2. 399

**Stiftstraße 14** ist die elegant hergerichtete Bel-Etage zu vermieten. 13398

**Stiftstraße 14**, 2. Stock, ein großes, gut möblirtes Zimmer mit Cabinet und herrlichster Aussicht an Damen zu vermieten. Eine ältere oder leidende Dame findet gute Pflege. 462

**Stiftstraße 21** ist die Bel-Etage von 5 Zimmern, Küche, Keller mit od. ohne Mansarden per sofort billig zu verm. 22809

**Stiftstraße 23**, Parterre, ist eine geräumige Wohnung, drei Zimmer mit Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. Elisabethenstraße 16 (Gärtnerei). 20094

**Stiftstrasse 24**, Gartenhaus, 1 Stiege, möbl. Zimmer, bei einer älteren Wittwe zu vermieten.

**Stiftstraße 24** ist eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche, sofort zu vermieten. 2743

**Verlängerte Stiftstraße** schöne Frontspitze von 3 Zimmern und Zubehör auf 1. October zu verm. Näh. Nerothal 6. 3877

**Tannusstraße 17** ist die Bel-Etage, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zubehör zu vermieten. 12447

**Tannusstraße 29** ist eine abgeschlossene Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. October zu vermieten. Anzusehen Vormittags. Näh. bei A. Abler. 658

**Tannusstrasse 45** sind herrschaftl. möblirte Wohnungen mit oder ohne Küche und einzelne Zimmer zu verm. Garten beim Hause. 4213

**Tannusstraße 47** ist die Bel-Etage, 5 Zimmer, Speisekammer zc., auf den 1. October zu vermieten. 2045

**Tannusstraße 57** ist die Parterre-Wohnung zu vermieten. 9975

**Victoriastrasse 11**

**Villa** zu vermieten oder zu verkaufen. Näheres im Baubureau **Abolphsallee 51.** 11012

**Walkmühlstrasse 6** ist die elegant hergerichtete Bel-Etage, 6 Zimmer, Küche und Zubehör, per 1. October zu vermieten event. auch das Haus mit schönem, großem Garten zu verkaufen. 3849

**Walkmühlstraße 27** ist eine Wohnung von 4 Zimmern und Zubehör zu vermieten. Näh. in No. 29. 56  
(Fortsetzung in der 2. Spalte.)

**Aus dem Usinger Ländchen. \***

I.

Zwischen der Weil und der Usa breitet sich der etwa 650 Seelen zählende Ort Gräbenwiesbach aus. Vormals Eigenthum der Grafen von Diez, kam er im 13. Jahrhundert mit Anderem an eine Seitenlinie derselben, die Grafen von Weilmünster, und von diesen 1405 an den Grafen Philipp I. von Nassau-Saarbrücken in Weilsburg, der von dem Grafen Heinrich III. von Weilmünster die Herrschaft Neuweilmünster mit den Kirchspielen Neuweilmünster, Usingen, Gräbenwiesbach, Eschbach und Rod an der Weil für 12,000 Goldgulden erworben hatte. Mit der Herrschaft Altwiesbach und den Gerichten Stöckheim und Sandstein bildete sie später die Grafschaft Usingen.

Als Kirchspiels- und Markflecken und Sitz des Centgerichts nahm das seit 1544 umfriedete, mit Pforten und Pfortenhäusern versehene Gräbenwiesbach den anderen umliegenden Orten gegenüber eine gewisse Wichtigkeit in Anspruch. Außer dem Ortsschultheißen war hier noch ein reisiger oder Ober-Schultheiß, in älteren Zeiten gewöhnlich ein Adeliger, wie 1537 Erwin von Schwabach, wohnhaft, der sich einen reisigen Knecht zu halten und sammt diesem mit gutem Pferd und Rüstzeug unangeseht bereit zu sein hatte, und bei wichtigen Anlässen, in Lehns-Angelegenheiten zc., Missionen für den Landesherrn ausführen zu können,

\* Nachdruck verboten.

Ferner hatte er die Gerichtstage im ganzen Kirchspiel Namens des Landesherren zu hegen und den Ausschuss der Kirchspiele Gräbenwiesbach und Neumühlman in Uebung zu erhalten. Seine Besoldung betrug im Jahre 1612 10 fl., 11 fl. für zwei Dienstknechte, 9 Ächtel Korn, 25 Ächtel Hafer, 1 Fuhre Heu und eine Vergütung bei Pferdebeschäden.

In die von dem Grafen Ruprecht von Nassau-Sonnenberg († 1390), einem Sohne des Grafen Gerlach, der die halbe Herrschaft Weilman erkaufte hatte, gestiftete Kirche waren Hundstadt, Naunstadt, Laubach, Heizenberg, Mühlstadt und das von dem Fürsten Walrad zu Nassau-Ussingen im Jahre 1699 als Niederlassung französischer Flüchtlinge gegründete Hasselborn eingepfarrt; auch Eschbach, das spätere Kettern- oder Kegnern-Eschbach, gehörte einst zur Pfarrei Gräbenwiesbach und wurde 1388 von hier aus mit einem Pfarrer versehen.

Außer dem Hochaltar hatte die dem h. Johannes geweihte Kirche den St. Sebastians-, den Liebfrauen- und (in der sogenannten Beichtkammer) den St. Johannes-Altar. Schon vor 1539 war durch den Grafen Philipp III. von Nassau-Weilburg († 1559) die Reformation hier eingeführt; in jenem Jahre starb der erste evangelische Geistliche, Hans Chun der Jüngere. Da seitdem nur ein Geistlicher hier zu functioniren hatte, so wies Graf Philipp die Einkünfte des St. Johannes-Altars der Kirchenbau-Kasse zu, die des Liebfrauen-Altars, an dessen Stelle die Kanzel aufgeführt wurde, bildeten später eine Stiftung für Arme, unter die man an bestimmten Tagen Brod vertheilte, und die des St. Sebastians-Altars kamen den Vogenschützen zu gut. Alljährlich auf St. Sebastians-tag gelegentlich ihrer Schießübungen verzehrten sie bei Spiel und Kurzweil die Finken der verliesenen Güter und noch zu Anfang des vorigen Jahrhunderts, da die Vogenschützen kaum noch in der Erinnerung lebten, lieferte der Oberschultheiß als Kugelnier der Güter den Ausschuss-Rauntschaften oder „Bastiansbrüdern“ eine Maßzeit für einen Gulden und 2 Ohm Bier.

Weiter stand noch außerhalb des Ortes eine Kapelle, die Heiligkreuz-Kapelle, die noch 1634 Bewohner der Filialen zum Gottesdienst aufnahm, bald nachher aber verfiel.

Auch eine Schule war auf Anregung des Pfarrers Vincenz Chun 1577 im Rathhause eingerichtet worden. Er hatte dem Landesherren den Vorschlag gemacht, einen „gelernten Gesellen“ an die Stelle des alten Glöckners zu setzen, der Schule halten und ihn im Predigen vertreten könne. Doch die Gemeinde-Vertreter wollten keinen Doctor, der Latein lehre; die Söhne des Glöckners, meinten sie, seien gelehrt genug, um ihren Kindern das Nöthige beizubringen. 1593 finden wir den Schulmeister Peter Koch hier angestellt, der sich mit einem der Glöcknersöhne in den Dienst und die Gefälle des Glöckners und Lehrers theilte, später aber allein beide Dienste versah. Während des dreißigjährigen Krieges (1634) war nur zeitweise ein Lehrer angestellt, mit dem die Gemeinde wegen der Vergütung wochenweise Vereinbarungen traf. 1672 bezog der Lehrer und Glöckner jährlich von jedem Kind 1 fl., aus der Kirchentasse 5 fl., von den Kirchspiels-Eingekessenen 5 fl., von den Laubachern 1 fl., aus dem Kapellengut 6 fl., für das Uhrstellen 1 fl., für das Morgen- und Abendläuten (um 4 und um 9 Uhr) 1 fl., bei einer Hochzeit 1 Maß Wein und 13 Heller „uf den Altar“ oder zusammen 10 Albus, bei einer Leiche mit vorausgegangener Communion 7½ Albus und 2 Brode, bei einer Kindentaufe 6 Pfennig; ferner von jedem Kirchspiels-Angehörigen 1 Laib Brod und 1 Stöcklein Korn, sodann 3 Ächtel Korn aus den Kirchengesällen, Del zum Glöckenschmieren, Schulholz oder von jedem Kind 4 Pfennig, endlich die Kugelnierung einiger Ländereien.

Im Jahre 1693 wurde dem Pfarrer ein Caplan beigegeben, der nun auch den Dienst des Lehrers und Organisten übernahm, das Glockenamt aber einem Einwohner zukommen ließ.

Die dortige Schule besuchten 1782 85 Kinder aus Gräbenwiesbach, 35 von Hundstadt und 25 von Naunstadt. Die Absicht, in Hundstadt, wo früher schon zeitweilig eine Dingschule bestanden, eine ständige Schule zugleich für Naunstadt einzurichten, gab man wieder auf und stellte dafür den Idteiner Seminaristen Alberti als zweiten Lehrer in Gräbenwiesbach an. Seine geringe Besoldung von 35 fl. fand später mit den Accidienten des Organisten und Glöckners die nöthige Aufbesserung.

Um den Zugang armer Leute einzuschränken, erließ 1610 der Ortsvorstand eine Einzugs-Ordnung, nach welcher einzelne Personen 100 fl., Eheleute 150 fl. Vermögen nachzuweisen und 6 resp. 8 fl. Einzugsgehd zu zahlen hatten. 1620 waren es der Hausgelesse hier 112, während man zu Hundstadt 49, zu Naunstadt 27, zu Laubach 13, zu Heizenberg 36 und zu Mühlstadt 33 zählte. Neun Jahre später waren es der Familien in Gräbenwiesbach nur noch 83 incl. 10 Wittfrauen. Bei einem Viehstand von 57 Pferden, 132 Kühen, 60 Rindern, 53 Kälbern, 158 Schweinen,

110 Schafen und 13 Ziegen fanden sie ihr gutes Auskommen, zumal die Frucht- und Brodpreise niedrige waren.

Nach einer dortigen Verordnung von 1627 sollte ein 1 Albus- (2 Kreuzer-) Brod bei einem Kornpreise von 3 fl. pro Ächtel zu 170 Pf., 2 Pf. 2 Quent, bei einem Kornpreise von 5 fl. aber 1 Pf. 1 Viertel 3 Loth 1 Quent, ein 2 Albus-Brod 4 Pf. 1 Loth bei einem Kornpreise von 3 fl. und 2 Pf. 2 Viertel 3 Loth bei einem Kornpreise von 5 fl. wiegen. Der 4 Pfennig-Beckel wurden aus einem Ächtel Weizen zu 179 Pf., wenn es 3 fl. kostete, 169 Stück, je zu 1 Pf. 1 Viertel 2 Quent, gebaden. 1629 kostete ein Ächtel Weizen 6 fl. und ein 4 Pfennig-Beckel wog 13½ Loth.

Schon damals hatte die Einwohnerschaft von den durchziehenden Kriegsvölkern viel zu leiden. Wölfe und Schwarzwildpret hatten sich zudem derartig vermehrt, daß auf durchgreifende Anstalten zur Vertilgung derselben Bedacht genommen werden mußte. Als später die Drangsale immer größere wurden, flüchtete ein Theil der Bewohner mit Hab und Gut nach Zugbach, verlor aber hier in einem Brande seinen ganzen Besitz.

Die aus allen Gegenden des Landes eingehenden Nachrichten der geschehenen Zeichen und Wunder fanden daher in der krankhaft aufgeregten Phantasie der Einwohner starken Nachhall. „Am dem einen Tage will man ein kleines Kind in weißem Hemdlein gesehen haben, das bis zur Höhe der Dächer emporgeschwebt und dann zu Feuer geworden ist. Des anderen Tages will ein Weib Stroh im Stall holen, das Feuer anzufachen; als sie mit der Hand das Gestroh, darin Vogelstücken sind, ausstreicht, fällt solches heraus und ist lauter Feuer; als sie noch einmal einen Strich thut durch das Gestroh, wird dieses auch zu Feuer. Am dritten Tage gehen in des Pfarrers Schlafkammer zwei Lichtlein durch die Wand und bleiben über drei Stunden stehen.“

Diese traurige Zeit war vorüber und die Gemeinde wieder auf 70 Familien angewachsen; da wurde sie am 19. December 1688 von den Franzosen ausgeplündert, weil man die von ihnen ausgeschriebene Brandschätzung nicht aufzubringen vermochte. Was die Leute an Vieh, Betten und sonstigen Mobilien verloren, wurde auf 4993 fl. geschätzt. Selbst die Kirche war damals vollständig ausgeraubt worden.

Zu Anfang des vorigen Jahrhunderts stellte sich die Erneuerung der Kirche als unabwendbare Nothwendigkeit dar. Sie wurde endlich in den Jahren 1737 und 1738 durch den Baumeister Stengel zu Ussingen neu aufgebaut, so daß am dritten Abends-Sonntage des Jahres 1738 ihre Einweihung in feierlicher Weise stattfinden konnte.

Bei dieser Gelegenheit verlegte Fürst Carl den Frühjahrs-Vieh- und Krammarkt, der bis dahin auf Mittwoch und Donnerstag nach Misericordia gefallen, auf Mittwoch und Donnerstag nach St. Gall. Weil aber die Juden in dieser Zeit durch ihre Feste von dem Besuch des Marktes abgehalten waren, so wurde er 1746 wieder nach Misericordia zurückverlegt.

An dem ersten Markttage feierte auch das ganze Kirchspiel seine Kirchweihe, und zwar beanspruchte es Gräbenwiesbach als ein altes Recht, daß sämtliche jungen Leute der Filialorte ihren Kirmestanz dort anstülten. 1698 und 1712 hatten die jungen Burichen von Hundstadt „die Aufführung und Haltung eines eigenen Tanzes“ versucht, waren aber auf das alte Herkommen verwiesen worden. Es mochte wohl die Existenz des herrschaftlichen Wirthshauses „Zum Löwen“ davon abhängen, dem man ohnehin zeitweilig durch Einrichtung von Nebenwirthschaften Abbruch zu thun suchte. Eine Art Revolte gegen den Beständer desselben brach 1751 aus, weil man mit seinen Wein- und Bierpreisen nicht einverstanden war. Es kam aber zu einem gütlichen Austrag und der Wirth versapfte 1753 das Maß (4 Schoppen) Wein zu 23 Pfg. und das Maß Bier zu 1 Albus oder 2 Kreuzer.

Die innere Ausstattung der Kirche zu vollenden, ließ das Kirchspiel 1750 eine neue Orgel von Chr. Böhler in Frankfurt für 550 fl. anfertigen. Die zweite der drei Kirchenglocken goß 1764 Wilhelm Heinrich Rinder von Lem um; die größte war bereits 1726 von seinem Vater gelegentlich der Glocken-Erneuerung in Wehrheim umgegossen worden. Die Kosten beliefen sich hier auf 232, dort auf 325 fl.

Direct an der Straße Weilburg-Ussingen liegend, wurde Gräbenwiesbach auch im vorigen Jahrhundert während der verschiedenen Kriegszüge oft zu seinem Schaden heimgesucht und dadurch in seinem Ausblühen zurückgehalten. Ueber ein Jahrhundert blieb die Einwohnerzahl dieselbe. 1746 stellte man 75 Einwohner (60 Bebannte, 14 Heppenbauer und 1 Beisassen), 1802 gar nur 74 Einwohner fest. Seit dieser Zeit aber war das Gedeihen des Ortes ein merkwürdiges. Umgestaltungen mancher Art haben sich im Innern desselben vollzogen, namentlich als nach einem bedeutenden Brande in der Nacht vom 28. zum 29. September 1819 die Baupolizei ihre Thätigkeit entfaltete.

### Öffentliche Impfung

heute Freitag den 29. Juli Nachmittags 5 Uhr in der Turnhalle der Elementarschule auf dem Schulberg für die Impflinge, deren Familiennamen mit dem Buchstaben **K** beginnt. Wiesbaden. 29. Juli 1887. Königl. Polizei-Direction.

### Schälholz-Versteigerung.

Montag den 1. August l. J., Vormittags 10 Uhr anfangend, wird in dem hiesigen Gemeindevwald District „Schwarzepfuhl“ folgendes Gehölz öffentlich versteigert:

|      |                         |
|------|-------------------------|
| 10   | Stangen I. Classe,      |
| 30   | „ II. „                 |
| 954  | „ III. „                |
| 2110 | „ IV. „                 |
| 1030 | „ V. „ und              |
| 8265 | Stück Schälholz-Wellen. |

Wiesbaden, den 27. Juli 1887. Der 2. Bürgermeister. Wolff.

Ein sehr feiner, 8 Personen fassender Hotelwagen ist zu verkaufen. Näh. Wellrichstraße 21. 3857

Borzügl. Packkisten zu verkaufen Wilhelmstraße 10. 3105

### Familien-Nachrichten.

### Todes-Anzeige.

Berwandten, Freunden und Bekannten die traurige Mittheilung, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, unsere innigstgeliebte und unvergessliche Tochter,

### Christine,

nach kurzem, schwerem Leiden, wohlversehen mit den heil. Sterbesacramenten, im Alter von 15 Jahren zu sich zu rufen.

Wiesbaden, den 27. Juli 1887.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Karl Müller.

Die Beerdigung findet Samstag den 30. Juli Nachmittags 3 Uhr vom Sterbehause, Steingasse 13, aus statt. 4772

### Verloren, gefunden etc.

### Verloren

ein goldenes Medaillon (Buchform), enthaltend zwei Photographien. Abzugeben gegen Belohnung Lannusstraße 38. 4706

Eine goldene Brosche mit großem, gelbem Stein wurde am Mittwoch Abend verloren. Dem Wiederbringer wird eine gute Belohnung zugesichert Rheinstraße 95, III. 4715

Verloren am Dienstag Abend auf dem Wege von der Louisenstraße nach der Adolphsallee ein schwarzer Pflüschbeutel, enthaltend gehäkelte grauleinene Spitzen. Gegen Belohnung abzugeben Adolphsallee 47, I. 4377

### Unterricht.

Ein Student wünscht gewissenhaften Unterricht im Lateinischen und Griechischen zu ertheilen. Näh. Exped. 4287

Italienischer Unterricht wird von einer Italienerin ertheilt. Näh. Friedrichstraße 19, zweite Etage. 3222

English Lessons by an Englishman. Apply Rodrian, Hof-Buchhandlung, Langgasse 27. 82

Une demoiselle, alsacienne, désire donner des leçons françaises. Stiftstrasse 24, Gartenhaus. 4750

Wer lernt eine geb. Dame unter besch. Ansprüchen das Massiren nach System Mähger? Offerten unter „Massage“ an die Exped. d. Bl. erbeten. 4683

Wir gratuliren recht herzlich der Frau Wittwe Ullrich zu ihrem heutigen Geburtstage und hoffen, daß sie denselben noch recht oft froh u. gesund erleben soll. Ungenannt und doch bekannt. 4692

Ein Kind wird in gute Pflege genommen. Näh. Exped. 4702

### Dienst und Arbeit.

#### Personen, die sich anbieten:

Ein Fräulein sucht Stelle in einem Laden, am liebsten auf gleich. Näh. kleine Webergasse 7, 2. Stod. 4708

Eine Frau sucht Kunden im Weißnähen und Ausbessern. Näh. Helenenstraße 26, 3. Stiegen. 4739

Eine unabh. Frau sucht Monatsstelle. R. Römerberg 1, D. 4718

Eine reinliche, zuverlässige Frau sucht Monatsstelle. Näh. Walramstraße 37, Vorderhaus, Dachlogis. 4806

E. kinderl. Frau s. Monatst. R. Kirchgasse 28, Spezerell. 4800

Eine junge Frau sucht Monatsstelle. Näh. Schulgasse 6. 4797

Eine gutempfohl., tücht. Frau, welche alle Hausarbeit versteht, sucht Monat- oder Aushülfsstelle. R. Röberstraße 11, 3 St. 4819

Eine gut empfohlene, kinderlose Frau sucht bei einer Herrschaft Beschäftigung od. Monatsstelle. Näh. Römerberg 1 im Laden. 4771

Eine Frau s. Besch. im Putzen od. Monatst. R. Feldstr. 28. 4799

Eine perfecte Kochfrau sucht Stelle (auch zur Aushülfe) per Monat 30 Mk. Näh. Exped. 4730

Eine hiesige, alleinstehende, junge Wittwe aus achtbarer Familie, sehr tüchtig im Haushalt, sowie in Handarbeiten gründlich erfahren, sucht unter bescheidenen Ansprüchen Stellung zur Pflege und Gesellschaft einer gebildeten älteren Dame. Gef. Offerten unter F. L. 1887 an die Exped. erbeten. 4686

Eine Köchin mit guten Zeugnissen und selbstständig in der feinstbürgerlichen Küche, sucht zum 1. oder 15. August Stelle. Näh. Rheinstraße 83, 2. Stod. 4746

Berf. Köchin sucht Stelle d. Storn's B., Nerostraße 10. 4823

Mädchen s. Aushülfsstelle. R. Schwalbacherstr. 23, S. P. 4798

Ein starkes, braves Mädchen, welches schon mehrere Jahre bei feinen Herrschaften thätig war, sucht Stelle auf 1. August. Näh. Nicolassstraße 16, Parterre. 4716

Ein Mädchen, welches einer feinstbürgerlichen Küche vorstehen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht baldigst Stelle. Näh. Emserstr. 2, 1 St. 4709

Ein anständiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und schon längere Zeit die Haushaltung selbstständig geführt hat, sucht Stellung. Näh. Castellstraße 7, Parterre. 4725

Ein anständiges Mädchen sucht Stelle für Küche und Hausarbeit. Näh. Karlstraße 13, Hinterhaus. 4726

Ein Mädchen, welches bügeln kann, alle Hausarbeit versteht und gute Zeugnisse besitzt, sucht Stelle; daselbe geht auch mit auf Reisen. Näh. Wellrichstraße 13 im Laden. 4742

Ein junges Mädchen sucht Stelle. Näh. kleine Schwalbacherstraße 16; daselbst ist auch eine Grube Mist zu verl. 4731

Mädchen, in allen Handarbeiten bewandert, sucht Stelle als Hausmädchen. Näh. Helenenstraße 16, II. 4755

Ein ordentliches Mädchen, welches auch etwas nähen kann, sucht auf 15. August Stelle als Hausmädchen. Näh. Nicolassstraße 12, 2 Treppen. 4699

Ein junges, williges Mädchen sucht Stelle. Näh. Adelhaidstraße 69, 1 Treppe. 4685

Ein älteres Fräulein, das perfect englisch und französisch spricht, sucht Stelle zu Kindern oder als feineres Hausmädchen. Näh. Lannusstraße 45. 4678

Eine ältere, anständige Wittwe sucht Stelle zur selbstständigen Führung eines kleinen Haushaltes. Näh. Exped. 4674

Ein geb., junges Mädchen (20 Jahre), welches 1 Jahr kochen lernte, sucht Stelle. Näh. Exped. 4672

Ein Mädchen (hier fremd) sucht auf 1. August Stelle für Küchen- und Hausarbeit durch Storn's Bureau, Nerostraße 10. 4821

Ein ordentliches, zu jeder Arbeit williges Mädchen sucht Stelle. Näh. Kerostraße 24, Hinterhaus, 2 Stiegen. 4751  
 Ein junges, kräftiges Mädchen sucht sofort Stelle für Küche und Hausarbeit. Näh. Röderallee 12, Parterre. 4793  
 Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit versteht, sucht Stelle. N. Webergasse 50, Stb. links. 4814  
 Ein tüchtiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit versteht, sucht Stelle als Mädchen allein. Näh. Dranienstraße 8, Seitenbau, Parterre. 4750  
 Ein solides Mädchen mit guten Zeugnissen sucht auf 15. August Stelle als allein durch Stern's Bureau, Kerostraße 10. 4822  
 Junger Tapezierer sucht baldigst Stelle. Offerten unter J. E. III an die Exped. d. Bl. erbeten. 4561

**Frucht schneiden.**

Ein Mann und Frau (Pfälzer) bieten sich an. Näh. bei A. Jamin im „Storchneß“. 4696

**Personen, die gesucht werden:**

Eine angehende Verkäuferin von angenehmem Aeußeren wird sofort gesucht. Sprachkenntnisse erwünscht. Näheres bei Louis Franke, Spitzen- und Weißwaaren-Geschäft, Webergasse 8. 4734  
 Verkäuferin gesucht von Wilh. Weber, Modewaaren-Geschäft, große Burgstraße 3. 4802

**Modistin gesucht.**

Eine tüchtige Modistin, die selbstständig garniren kann, findet per 15. September Stelle bei J. Hirsch Söhne, Webergasse 3. 4765

Eine perfecte Singerie-Arbeiterin, nur in Damenwäsche geübt, gesucht bei Ad. Lange, Langgasse 16. 4738

Ein Mädchen für Feinstopfen und Ausbessern (per Tag 80 Pfg.) auf längere Zeit gesucht im „Lannus-Hotel.“ 4723  
 Eine perfecte Büglerin gesucht Bleichstraße 22, 4. Stock. 4701  
 Mädchen f. d. Bügeln unentgeltl. erl. Kerostraße 23, S. 4820  
 Ein junges Mädchen, welches zu Hause schlafen kann, gesucht Weilstraße 8, Seitenbau, 2 Tr. 4724  
 Gesucht gegen hohen Lohn Mädchen, welche bürgerlich kochen können, Haus- und Küchenmädch., Kindermädch. u. solche als Mädchen allein durch Frau Schug, Hochstätte 6. 4055  
 Ein ordentliches Mädchen gesucht Häfnergasse 13. 4643

**Gesucht.**

Ein sauberes, nettes Mädchen, welches feinerbürgerlich kochen kann und gute Zeugnisse besitzt, findet auf 15. August oder 1. September eine gute Stellung in einem feinen Herrschaftshause. Zu melden Nachmittags zwischen 3 und 6 Uhr. Näh. in der Exped. d. Bl. 4713

Ein starkes Mädchen gesucht Bleichstraße 8, Parterre. 4729

Ein tüchtiges Mädchen gesucht. Näh. Louisenstraße 4. 4754  
 Gesucht ein Mädchen Hellmundstraße 33, Parterre. 4756  
 Gesucht zum 15. August ein braves Mädchen nach Viebrich. Näh. heute Freitag zw. 4 und 6 Uhr kl. Schwalbacherstr. 2. 4737

Ein braves, fleißiges Mädchen zum 1. August gesucht Philippsbergstraße 3. Erwünscht wäre es, wenn dasselbe zu Hause schlafen könnte. 4700

E. Mädchen für Hausarbeit ges. Grünweg 4, Haupthaus. 4691  
 Röderallee 32, Parterre, wird ein Dienstmädchen gesucht. 4687

Walramstraße 19 ein Dienstmädchen gesucht. Näh. im Laden. 4801

**Gesucht** eine tüchtige Hotelhaußhälterin für Jahresstelle, ein Hotel-Küchenmädchen durch Ritter's Bureau, Lannusstraße 45. 4829

Zwei Anshülfskellner für jeden Sonntag gesucht auf der „Fischzucht“. 4712

Ein jung., williges Mädchen gesucht Walramstraße 27, I. 4796  
 für dauernde Arbeit gesucht bei  
**Grundarbeiter J. Hahn, Wellrißstr. 21. 4745**  
**Hausbursche**

als Ausläufer gesucht; nur fleißige und ordentliche wollen sich melden Museumsstraße 3 in der Conditorei. 4827  
 (Fortsetzung in der 3. Beilage.)

**Wohnungs-Anzeigen.**

(Fortsetzung aus der 1. Beilage.)

**Gesuche:**

Eine alleinstehende, ältere Dame sucht auf längere Zeit (vom halben August ab) 2 unmöblierte Zimmer außerhalb der Stadt in freundlicher Lage, gegen Morgen gelegen, mit Pension. Offerten sub C. G. 14 an die Exped. d. Bl. erbeten. 4559

Eine ruhige Familie (drei erwachsene Personen) sucht eine Wohnung von 4 bis 5 Zimmern mit Balkon, Badezimmer und Zubehör per 1. October. Gef. Offerten mit Preisangabe unter J. B. 17 an die Exped. erbeten. 2022

**Gesucht** auf 1. October oder 15. September 3 größere Zimmer mit Küche und Zubehör für eine einzelne Dame, nahe dem Curhaus, 1. oder 2. Stock. Offerten unter Chiffre A. 47 an die Exped. d. Bl. erbeten. 4241

Eine kleine Wohnung, in dem II. Polizei-Revier gelegen, wird von einem Beamten zu miethen gesucht. Auch würde die Familie etwas Hausarbeit übernehmen. Näh. Exped. 4477

Gesucht auf 1. October eine Wohnung von 5 Zimmern und Zubehör, Parterre oder Bel-Etage, in möglichst freier Lage im Preise bis 1200 Mark. Offerten unter D. D. 900 an die Exped. d. Bl. erbeten. 4717

Ein älteres, kinderloses Ehepaar sucht eine Wohnung von 4-5 Zimmern und Zubehör im Preise von 600-700 Mark. Offerten sub L. L. an die Exped. d. Bl. erbeten. 4719

Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Zubehör, wird von einer Familie von drei erwachsenen Personen gesucht. Gef. Offerten mit Preisangabe unter A. K. 4 an die Exped. erbeten. 4693

Gesucht sofort ein kleines, freundliches, möbliertes Zimmer in ruhiger Lage zu billigem Preis. Gef. Offerten sub W. A. 24 befördert die Exped. d. Bl. 4673

Zwei bis drei Zimmer nebst Zubehör von zwei Personen in einer ruhigen Straße im Preise von 400 Mk. zu miethen gesucht. Offerten unter K. L. 7 an die Exped. d. Bl. erbeten. 4753

Gesucht zwei unmöblierte Zimmer im südlichen Stadttheile Wiesbadens für einen alleinstehenden Herrn, am liebsten 1. Etage, event. Parterre. Gef. Offerten mit Preisangabe unter Chiffre H. G. 100 an die Exped. d. Bl. erbeten. 4812

**Angebote:**

Adelheidstraße 35 ist die elegante Bel-Etage, bestehend aus 5 geräumigen Zimmern nebst Zubehör und Balkon, auf 1. October zu vermieten. Einzuweisen von 10-1 Uhr Vormittags und 4-6 Uhr Nachmittags. 4589

Adelheidstrasse 45 eine schöne Mansard-Wohnung billig zu vermieten. Näh. bei Ferd. Müller, Friedrichstraße 8. 371

Adlerstraße 31 abgeschlossene Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Zubehör, an solide Leute zu vermieten. 4826

Adlerstraße 60 (Neubau) Wohnungen zu vermieten. 3255  
 Adolphsallee 25 sind Bel-Etage und 2. Stock, 8 Zimmer ic., zu vermieten. Näh. bei Daniel Beckel, Adolphstraße 14. 21170

**Adolphsallee 29**

ist die Parterre-Wohnung, 6 Zimmer mit Balkon und Vorgarten, 3 Mansarden und 3 Keller ic., auf 1. October oder früher zu vermieten. Näh. 1. Stiege. 4572

Adolphsallee 32 ist der 3. Stock zu vermieten. Näh. Parterre daselbst. 22790

Adolphsallee 49, 2. Etage, 5 Zimmer mit reichlichem Zubehör, Kohlenzug per 1. October zu vermieten. 1093

**Adolphstraße 8**, Parterre, ist ein feinmöblirtes Zimmer zu vermieten. 21664

**Bleichstraße 7** fein möblirtes Zimmer zu vermieten. 20923

**Dogheimerstraße 9**, Hinterhaus, ist eine Mansarde an eine ruhige Person zu vermieten. Näh. Hinterhaus, I. 4131

**Dogheimerstraße 15**, Hinterhaus, ist eine Wohnung von 2 Zimmern, 1 Küche und Zubehör, event. Werkstätte, per 1. October zu vermieten. 4262

**Feldstraße 12** ein febl. möbl. Parterrez. m. sep. Eing. z. vm. 2747

**Feldstraße 15** ist eine Wohnung mit Stall, Heuboden, Hofraum und Keller auf 1. October zu vermieten. 4397

**Frankenstraße 2** eine Frontspitze auf 1. Oct. zu verm. 4721

**Helenenstraße 18**, Vorderhaus und Hinterhaus, Wohnung auf gleich oder später, sowie eine leere Mansarde zu verm. 4705

**Hellmundstraße 20** ist die Bel-Etage nebst allem Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. bei **C. Meinecke**, Hellmundstraße 25. 1845

**Hellmundstraße 21, 2 Tr.**, möbl. Zimmer zu verm. 16141

**Hellmundstraße 35** eine schöne, gesunde und im besten Zustande befindliche Wohnung, 5 Zimmer nebst Zubehör, per 1. October zu vermieten. 298

**Ecke der Hellmund- und Wellrigstraße 54/24** ist im 3. Stock eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Mansarden nebst Zubehör, und ebenso Parterre eine solche von 3 Zimmern und Küche zu mäßigem Preise zu vermieten. Näh. im Laden. 4694

**Herrngartenstraße 8**, Bel-Etage, bestehend aus 5 f. freundlichen Zimmern und allem Zubehör, auf gleich oder October zu vermieten. Garten und Bleichplatz beim Hause. Näh. jederzeit Parterre. 1790

**Jahnstraße 2**, Ecke der Karlstraße, sind mehrere Wohnungen per 1. October zu vermieten. Näheres daselbst oder Langgasse 5. 1364

**Kapellenstraße 67** zu verm. auf 1. Oct.: Herrschaftl. Hoch-Parterre, Salon, 5 Zimmer, Veranda, Bad u. (Gartengenuß). Einzuf. von 10—12 Uhr. Näh. im 2. St. das. 4587

**Karlstraße 8, 2. St.**, zwei Zimmer und Küche zu vermieten. 4707

**Karlstraße 32** eine große Mansarde mit Keller auf gleich oder später zu vermieten. 4202

**Langgasse 4** möblirtes Zimmer zu vermieten. 4517

**Lehrstraße 1**, Part., einfach möblirtes Zimmer zu verm. 3828

**Louisenstraße 14**, Seitenbau, Parterre, ein freundlich möblirtes Zimmer zu vermieten. 4803

**Ludwigstraße 13** ein schönes Zimmer sofort zu vermieten. Näh. im Hause selbst bei Frau Kreckel. 4583

**Mainzerstraße 3** ist die möblirte Bel-Etage mit Küche und allem Zubehör zu vermieten. 5667

**Mainzerstraße 5**, Ecke der Rheinstraße, ist die Bel-Etage, 7 Zimmer, auf 1. October verm. Näh. Mainzerstr. 3. 21154

**Marktstraße 22** eine Wohnung im Seitenbau, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und Zub., an ruhige Leute zu verm. 3904

**3 Nerostraße 3** möbl. Zimmer mit Pension zu vermieten. 16621

**Nerostraße 9** ist ein möblirtes Zimmer und eine Mansarde zu vermieten. 4045

**Nerostraße 34**, Hinterh. 1 Stg., eine Wohnung von 2 oder 3 Zimmern mit Abschluß auf gleich oder 1. October z. vm. 4768

**Nerostraße 46** ist eine Parterre-Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, auf 1. Oct. zu verm. Näh. im Laden das. 674

**Ecke der Neugasse und kleinen Kirchgasse** sind zum 1. October Wohnungen von 3 und 4 Zimmern zu verm. Näh. Butterhandlung Rathgeber, Neugasse 15. 4815

**Nicolasstraße 1** möblirte Etagen und Zimmer mit Küche zu vermieten. 4544

**Nicolasstraße 32** sind im I. Obergesch. Wohnungen von 5—7 Zimmer, Badezimmer und Zubehör auf gleich oder später zu verm. **Fr. Beckel**, Architect. 12798

**Philippstraße 9**, 3 Stiegen hoch, ein hübsch möbl. Zimmer mit wundervoller Aussicht für monatlich 12 M. an einen gebildeten Herrn zu vermieten. 2909

**Rosenstraße 5** ist die 2. Etage, bestehend aus einem Salon mit großem Balkon, 7 Zimmern, Küche und Zubehör, ferner in der 1. Etage eine Wohnung, bestehend aus einem Salon mit großem Balkon, 3 Zimmern, Küche und Zubehör, zum 1. October zu vermieten. 1879

**Röderallee 4** ist eine Wohnung, 2 Zimmer und Küche, auf 1. October zu vermieten. 2598

**Röderallee, Ecke der Stiffstraße (Neubau)**, auf 1. October zu vermieten: die Bel-Etage (4 Zimmer, Balkon, Küche und Zubehör); ferner der zweite und dritte Stock, je 4 Zimmer, Küche und Zubehör. Näh. Röderallee 30, Parterre. 2160

**Ecke der Röder- und Nerostraße 46** ist die Bel-Etage, bestehend aus 7 Zimmern mit Balkon, Küche und Zubehör, ganz oder getheilt, sowie eine Parterre-Wohnung 3 ineinandergehenden Zimmern auf 1. October zu vermieten. Näh. im Laden daselbst. 2327

**Saalgasse 30, 1 St.**, ein möbl. Zimmer zu vermieten. 3221

**Schalberg 11** sind zwei schöne, gesunde Wohnungen von 3 und 2 Zimmern mit Zubehör zu vermieten. 3863

**Schwalbacherstraße 22 (Alleeseite)** ist wegzugshalber der Parterre-Stock, bestehend aus Salon, 6 Zimmern, Küche, 2 Dachkammern, 2 Kellern nebst Mitgebrauch der Waschküche, Bleichplatz und Trockenspeicher, sowie Alleinbenutzung eines schattigen Gartens, auf 1. October zu vermieten. 2176

**Schwalbacherstraße 32**, Hinterhaus, ist ein Zimmer mit Nebengelass, Parterre, an ruhige Bewohner zu vermieten, auch für eine Werkstätte. Eingang durch das Thor. 4744

**Tannusstraße 19** Bel-Etage mit Balkon, 3 Zimmer, Küche und Zubeh., auf 1. Oct. zu verm. R. bei **H. Glaeser**. 4714

**Tannusstrasse 35** ist im Hinterhaus eine kleine, freundliche Wohnung an ruhige Leute auf gleich oder später zu vermieten. 4736

**Tannusstraße 49**, Neubau, Wohnungen von je 5 und 4 Zimmern, Küche u. auf 1. October zu vermieten. Näh. Tannusstraße 36. 10948

**Tannmühlstraße 35** per 1. October billig zu vermieten: Eine elegante Wohnung Bel-Etage von 7 Zimmern mit Zubehör und Gartenbenutzung und eine Wohnung gleicher Erde von 4 Zimmern mit Zubehör. 4740

**Walramstraße 1** sind 2 Zimmer, Küche nebst Zubehör auf 1. October zu vermieten. 1398

**Walramstraße 4** ist im ersten Stock rechts eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Kammer und Keller auf gleich zu vermieten. Näheres daselbst. 15678

**Walramstraße 5 (Neubau)** sind auf 1. October (auf Wunsch auch früher) abgeschlossene Wohnungen von je 3 Zimmern (auf Verlangen auch 4 Zimmer), Küche, Mansarden, Speicher u. preiswürdig zu vermieten. Näh. bei **J. Kstheimer**, Walramstraße 20, Parterre. 21639

**Walramstraße 5 (Neubau)** ist ein schönes Dachlogis an ruhige Leute auf 1. October (event. auch früher) zu vermieten. Näh. Walramstraße 20, Parterre. 4578

**Walramstraße 7** ist im 3. Stock eine neue Wohnung von 5 oder 3 Zimmern, Küche und Zubehör zu dem Preis von 620 resp. 400 M. per 1. October, auch früher, zu verm. 2447

**Walramstraße 8 (Neubau)**, Bel-Etage, sind 2 Wohnungen, je 3 Zimmer, Küche, Keller, Dachkammer, auf gleich zu vm. 14654

**Walramstraße 8** ist eine Dachwohnung zu vermieten. 1407

**Walramstraße 11** eine Parterre-Wohnung von 3 Zimmern mit Zubehör zu vermieten. 21671

**Walramstraße 12**, 1. Etage links, ist ein schön möblirtes Zimmer billig zu vermieten. 4495

**Walramstraße 13** eine Wohnung von 4 Zimmern ganz oder getheilt auf gleich zu vermieten. 121

**Walramstraße 18** ist die Parterre-Wohnung, drei Zimmer nebst Küche, auf October zu verm. Näh. Hellmundstr. 43. 1447

**Walramstraße 20** sind 2 Wohnungen von 2 Zimmern und Küche, sowie eine von 3 Zimmern und Küche zu verm. 1999

**Walramstraße 25**, Seitenbau, sind 2 Zimmer, Küche und Keller zu vermieten. 1435

**Walramstraße 26**, Parterre, ein schön möblirtes Zimmer für 15 M. zu vermieten. 4258

Walramstraße 17 H., frdl. Dachwohn. auf 1. Oct. zu verm. 3070  
 Walramstraße 31 im Seitenbau, 1 St., 2 Zimmer und Küche, sowie Parterre ein großes Zimmer zu vermieten. 3268  
 Walramstraße 35 ist eine abgeschlossene Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zubehör per 1. October zu verm. 1543  
 Walramstraße 35, 1 St., eine kleine Wohnung an ruhige Miether zum 1. October zu vermieten. 4652

**Webergasse 3** ist eine abgeschlossene Wohnung Bel-Etage, bestehend aus 5 oder 7 Zimmern mit Zubehör sofort zu vermieten. Auf Wunsch kann Stallung dazu gegeben werden. 126

**Webergasse 14, 2. Stock,** 3705

sind zwei bis drei Zimmer, möblirt oder unmöblirt, zu verm.  
**Untere Webergasse 24** ist eine kleine Wohnung per sofort zu vermieten. Näh. Webergasse 23, 1. St. 10249

Webergasse 37 ist eine separate Wohnung von 3 Zimmern, Kammer, Küche und Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. im 2. Stock. 4283

Webergasse 41 ist eine Dachstube, Küche und Keller auf 1. October zu vermieten. 4594

Webergasse 46 sind zwei Wohnungen im Hinter- und Vorderhaus auf gleich oder später zu vermieten. 1558

Webergasse 53 ist eine Parterre-Wohnung, 2 Zimmer und Küche, sowie 2 Zimmer im Seitenbau und 1 Dach-Zimmer auf 1. October zu vermieten. 3008

Al. Webergasse 10, 1. Stock, Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Mansarde, Holzstall auf 1. October zu vermieten. Näh. Theaterplatz 1. 1266

Weilstraße 13 ist die Parterre-Wohnung, bestehend aus drei Zimmern, Küche und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. bei W. Müller, Elisabethenstraße 2. 400

**Wellritzstraße 6,** 1 Stg., ist eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Zubehör per 1. October d. J. zu vermieten. Näh. bei G. Kaus daselbst. 3491

Wellritzstraße 9 ist die Bel-Etage, 3 große Zimmer, Küche, 2 Dachzimmer nebst Zubehör (freie Lage), per 1. October zu vermieten; desgleichen eine Parterre-Wohnung in dem neuen Hinterh., 3 Zimmer, Küche, Dachkammer u. Keller. 22218

Wellritzstraße 10 sind zwei freundliche Zimmer, Küche und Keller auf 1. October zu vermieten. Näh. 1 St. h. 4727

Wellritzstraße 11 ist die Bel-Etage von 3 Zimmern und Zubehör, auf Verlangen 5 Zimmer, per 1. October z. v. 1436

Wellritzstraße 13 ist eine kleine Parterre-Wohnung an ruhige Leute auf 1. October zu verm. Näh. 1 Stiege hoch. 831

**Wellritzstrasse 20** eine neue Wohnung, 3 Zimmer nebst Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 7480

Wellritzstraße 22 sind zwei leere Parterre-Zimmer an einen Herrn oder Dame zu vermieten. 13519

Wellritzstraße 22 ist die Bel-Etage von 5 Zimmern und Zubehör auf gleich zu vermieten. 59

Wellritzstraße 25, Hinterhaus, Neubau, 1 Stg., 1 Zimmer, Küche, Keller auf 1. October zu verm. Näh. daselbst. 3003

Wellritzstraße 25 freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. October zu vermieten. 4689

Wellritzstraße 27 eine Wohnung von 4-5 Zimmern nebst Zubehör und eine Wohnung von 3 Zimmern und Küche auf 1. October zu verm. Näh. bei A. Krumholz, 2 Tr. 3120

Wellritzstraße 30 eine Wohnung im Vorderhause, 2 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. Hinterhaus, Parterre. 4310

**Wellritzstraße 31** eine Wohnung von drei Zimmern, Küche und Zubehör im 2. Stock auf 1. October zu verm. 2052

Wellritzstraße 35 Parterre-Wohnung, 3 Zimmer mit Zubehör, zu vermieten. Näh. im Hause, 1 Stiege hoch. 2173

Wellritzstraße 46 ist eine möblirte Mansarde zu verm. 3050

Wellritzstraße 42 sind zwei Wohnungen mit je 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näheres Parterre daselbst. 1438

**Villa Carola, Wilhelmsplatz 4,** zu vermieten oder zu verkaufen. Näheres Mainzerstraße 3. 19502

**Wilhelmstraße 3** eine eleg., comfort. Herrschafts-Wohnung von 9 Zimmern (oder getheilt) mit Zubehör zu verm. 928

## Wilhelmsplatz 9

ist eine Wohnung mit besonderem Eingang von 5 Zimmern und Zubehör an eine, höchstens zwei Personen zu vermieten. Näh. Wilhelmstraße 7 zwischen 11 und 12 Uhr. 3973

**Wilhelmsplatz** (zwischen demselben und der Rheinstraße) im Neubau sind Wohnungen von 6 Zimmern und Zubehör per 1. October zu vermieten. Näheres daselbst und Ferngardenstraße 13, Parterre. 1778

**Wilhelmstrasse 2** ist die 3. Etage zu verm. Näh. Nicolasstrasse 5, Part., u. Mühlgasse 9. 972  
 Wilhelmstraße 4, 3 Tr., Wohnung von 4 Zimmern, Küche u. auf 1. October zu vermieten. 1866

**Wilhelmstraße 12** im Gartenhaus ist die 2. Etage, 6 Zimmer und Zubehör, sowie eine Mansard-Wohnung, 2 Zimmer und Küche, per 1. October zu vermieten. Näh. im Laden daselbst. 1918

Wilhelmstraße 18, 3 Treppen, ein möbl. Zimmer monatweise zu vermieten. 4384

**Wörthstraße 1** ist eine Wohnung von 3 und 4 Zimmern und Zubehör zu vermieten. 2846

Wörthstraße 3 ist in der 3. Etage eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. im Hinterhaus. 1596

**Wörthstrasse 4** ist die Bel-Etage von 5 Zimmern mit Balkon und Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Rheinstraße 73, II. 9932

## 5 Wörthstrasse 5

eine Parterre-Wohnung von 5 Zimmern zu vermieten. Näh. Mühlgasse 9. 3286

**Wörthstraße 7** zu vermieten, je nach Wunsch entweder die Wohnung im 1. Stock (Bel-Etage) oder die Parterre-Wohnung; ferner die Wohnung im 4. Stock, letztere für 500 Mk. Jede Wohnung besteht aus 5 Zimmern nebst Zubehör. Näheres im 1. Stock bei W. Auer. 2987

Villa Neuberg 10 auf gleich zu vermieten. Näh. durch Carl Specht, Wilhelmstraße 40. 22906

Eine kleinere Villa in gesunder, angenehmer Lage, 10 Minuten vom Curhause, ist auf October zu vermieten. Näh. Webergasse 13 im Laden. 2268

**Kleines Haus** von 5 Zimmern, Zubehör zu verm. Näh. Kerenthal 6. 4276

In dem Neubau Ecke der Hellmundstraße und verlängerten Friedrichstraße sind Wohnungen von 4 Zimmern nebst Zubehör zu vermieten. Näh. bei Fr. Meinecke, Dogheimerstraße 23. 16944

**Wohnungen** nahe dem Schlachthaus billig zu vermieten. Näh. bei Bonheim & Morgenthau. 2443

In dem neu erbauten Hause Rheinstraße 87 sind Wohnungen von 6 Zimmern, Küche, Bade-Cabinet, Dienerzimmer u. s. w., mit allen Bequemlichkeiten der Neuzeit eingerichtet, zu vermieten. Näheres Bleichstraße 25 bei A. Oehme, Hof-Decorationsmaler. 18932

**In dem Neubau**

**Ecke der Walram- und Frankenstraße** sind mehrere Wohnungen von je 3 und 4 Zimmern nebst Zubehör per 1. October zu vermieten. Näh. bei Gebr. Müller, Zimmermeister, Dogheimerstraße 51. 1276

In dem Neubau Ecke der Dranien- u. Albrechtstraße sind mehrere abgeschlossene Wohnungen von 3 und 4 Zimmern, ganz oder getheilt, auf gleich oder später billig zu vermieten. Näh. im Hause selbst. 19061

Wohnungen im neuen Seitenbau, 3 Zimmer, Küche u. zu vermieten Moritzstraße 50, Parterre links. 4148

In dem neuerbauten Hause Bleichstraße 26 sind schöne, abgeschlossene Wohnungen von 3 Zimmern, Küche, 2 Kellern, Mansarde u. auf 1. October preiswürdig zu verm. 4344

In meinem Hause (**Schiersteinerweg**) ist der 1. Stock und eine Mansardwohnung auf 1. October zu vermieten. Näh. bei Gärtner Kopp, Rainzerstraße 31. 1664

In meinem Neubau Dohheimerstraße 18 sind auf 1. October zwei schöne Logis im ersten Stockwerke für 300 und 400 M. zu vermieten. W. Kraft. 3464

Zu vermieten eine schöne **Parterre-Wohnung** (auch zu Läden einzurichten) in guter **Carlage** mit **Thorfahrt**, **großem Weinsteller**, **Hof** und **Lagerhaus** per 1. October d. J. ev. auch das ganze Anwesen zu verkaufen. Näh. durch **J. Chr. Glücklich**, Nerostraße 6. 9659

In der **Villa Zahnstraße 2** (in gesunder Lage, nicht weit vom Walde) ist eine schöne **Bel-Etage** mit oder ohne Möbel, wobei ein gutes **Piano**, sowie **Mitbenutzung des Gartens** auf gleich oder später zu vermieten. 11503

**Schönes Hoch-Parterre** von 4 Zimmern, Küche, 2 Mans., 2 Kellern zum 1. Oct. zu verm. Näh. Göthestraße 1, II. 764

**Hoch-Parterre und Bel-Etage** in seinem Hause bester Lage, je 7 Zimmer und reichliches Zubehör, zu vermieten. Näheres Expedition. 930

Eine **Parterre-Wohnung**, bestehend in drei Zimmern, Küche nebst Zubehör, auf 1. Oct. zu verm. Mauergasse 12, 1 St. r. 1404

Eine schöne, freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche und sonstigem Zubehör (Vorderhaus) auf 1. October zu vermieten. Näh. Neugasse 12 im Laden. 20714

Eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zubehör im 4. Stock an eine ruhige Familie zu vermieten Kirchgasse 11. 1247

Eine freundl. Wohnung (Bel-Etage) von 4 Zimmern und Zubehör auf gleich oder später zu verm. Näh. Exped. d. Bl. 2156

Eine Wohnung von 2 Mansarden ist an ruhige Leute per 1. October zu vermieten Wellritzhstraße 39. 1998

Eine Wohnung (Hinterhaus), 3 Zimmer, Küche u. an ruhige Leute per 1. October zu verm. Adelheidstraße 49. 3158

Eine Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. Hellmundstraße 46. 3132

Eine fl. Wohnung auf 1. October zu verm. Steingasse 10. 3135

**Wohnung**, 2 Zimmer, Küche u. Keller, auf 1. Oct. zu verm. Näh. Neugasse 5. 3922

Ein **Hoch-Parterre** von 3 Zimmern, Küche, 2 Mansarden und sonst. Zubehör in bester Lage auf 1. Oct. zu v. N. E. 4304

**Frendliches Logis**, Vorderhaus, Ecke der Schul- und Neugasse, zwei geräumige Zimmer und Küche nebst Kellerraum per 1. Oct. zu verm. Eingang Schulgasse 1, 2. Etage. 4246

Eine schöne Wohnung,

**6 Zimmer, Küche, Speisekammer, Balkon & Zubehör**

im 2. Stock Dranienstraße 22 (neben der Adelheidstraße) auf 1. October anderweit zu vermieten. Näheres daselbst Parterre rechts. 1473

**Wohnung zu 500 M. auf October**

— 4 Zimmer mit allem Zubehör, für sich abgeschlossenes Parterre, in gesunder Lage, mit schöner Aussicht — zu vermieten Dohheimerstraße 48c. 22070

Eine Wohnung von

**2 Zimmern, Küche und Zubehör**

im Seitenbau, 3. Stock, Dranienstraße 22, auf 1. October an ruhige Familie zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, Parterre rechts. 1474

**Für Wascherei** eine schöne, große Wohnung nebst Trockenhalle und großem Bleichplatz baldigst preiswürdig zu vermieten. Näh. Exped. 2337

Ein **Logis** von 2 Zimmern, Küche und Zubehör, Mitgebrauch der Waschküche und des Bleichplatzes zu vermieten. Näh. Kirchhofsgasse 11. 4546

Zu verm. **Adelheidstraße 30: Salon mit Ballon, Zimmer, Küche, Mansarde** per 1. October durch **J. Chr. Glücklich**. 4790

Ein fl. **Logis** auf gleich oder später zu verm. Nerostr. 23. 4791

Eine kleine **Southern-Wohnung** und ein gut möbl. Zimmer zu vermieten Walkmühlstraße 14. 19249

Hübsche **Southern-Wohnung** auf Oct. 3, im Rheinstr. 82. 2071

**Schöne Frontspitze** von zwei geraden und zwei schrägen Zimmern, sämtlich nach der Adolphsallee gelegen, mit Küche zu vermieten. Näh. Göthestraße 1, 2. Stock. 2127

Eine **Mansardwohnung** zum 1. October an ruhige Leute zu vermieten. Näh. Schwalbacherstraße 12, 1 Tr. 3106

**Dachlogis** im Hinterhaus, 2 Zimmer, Küche und Zubehör, zu vermieten. Näh. Saalgasse 16, Parterre. 1443

**Hochelegante Villa Parkstraße 12 möbl. oder unmöbl. zu vermieten oder zu verkaufen durch J. Chr. Glücklich**. 2923

**Möblierte Wohnungen** Rheinstraße 47. 17336

**Möblierte Wohnung** **Louisenstraße 15, mit Pension oder Küche auf gleich zu vermieten**. 6044

**Möblierte Wohnung** **Adelheidstrasse 16**. 1880

**Schön möblierte Zimmer** zum Preise von 15 bis 28 M. pro Monat **Bleichstraße 15a, Bel-Etage**. 10150

**Schön möblierte Zimmer**, **Mitte der Stadt**, billig zu vermieten. Näh. Exped. 2402

**Möblierte Zimmer**, 2 hübsche Zimmer, Wohn- und Schlafzimmer mit 2 Betten, gesund und lustig, sind **Lanndstraße 47**, 2 Treppen, auf 1. August zu möglichem Preis zu vermieten. Näh. Exped. d. Bl. 4056

**Möblierte Zimmer** **Bahnhofstraße 20, II**. 5670

**Elegant möblierte Zimmer** zu vermieten **Nicolastraße 19, 2. Etage**. 14332

**Zimmer frei geworden, elegant möbl., Pension** (gute Küche) **Friedrichstraße 19, 2. Et. ge**. 1386

**Elegant möbl. Salon**, auch unmöblirt, mit 2 bis 3 unmöblirten Zimmern abzugeben **Rheinstraße 85, Parterre**. 11162

**Zwei große, gut möbl. Zimmer mit separatem Eingang auf sofort zu verm. Emserstraße 38, I**. 9479

**Zwei möblierte oder unmöblierte Zimmer** mit oder ohne Pension zu vermieten **Moritzstraße 23**. 15115

**Zu vermieten**

zwei gut möblierte Zimmer mit bürgerlicher Pension an ruhige Miether **Frankfurterstraße 14**. 21211

Zwei möbl. Zimmer zu vermieten **Friedrichstraße 29, II**. 4247

**Möbl. Wohn- u. Schlafz.** mit Balk. zu verm. **Göthestr. 20, P.** 3123

An einen Herrn möbl. Wohn- und Schlafzimmer mit ganzer Pension für längere Zeit zu vermieten. Näh. Exped. 4512

**Sofort** ist ein fein möbl. **Ballon-Zimmer** mit Klavier zu vermieten **Bleichstraße 29, Bel-Etage**. 1821

**Möbliertes Zimmer** mit Pension zu vermieten **Helenenstraße 4, 2. Etage**. 2870

Ein gutmöbl. **Parterre-Zimmer** zu verm. **Wellritzhstraße 33**. 12415

**Schön möbl. Zimmer** mit separatem Eingang zu vermieten **Schwalbacherstraße 43, Bel-Etage**. 2664

**Elegant möbl. Salon**

mit **Piano** nebst **Schlafzimmer**, sowie **einzelne Zimmer** zu vermieten (gesündeste Lage, 5 Minuten vom Kochbrunnen) **Geisbergstraße 20, Part.** 3244

**Möbl. Zimmer** zu verm. **Dambachthal 8**, nahe der Trinkhalle, unfern des Waldes. 20710

**Schön möbliertes Zimmer**, ganz nahe dem Kochbrunnen, zu vermieten **Nerostraße 5, 2. Stock**. 2577

Ein möbl. Zimmer zu vermieten **Wellritzhstraße 6, P. I**. 3889

Ein gut möbl. Zimmer zu verm. **Kirchhofsgasse 9, 1. St.** 4511

**Möbl. Zimmer** zu verm. **Schwalbacherstraße 51, 3. St.** 3836

Ein möbliertes Zimmer mit separatem Eingang an einen Herrn zu vermieten **Hellmundstraße 29, 3 Tr. I**. 19530

**Frdl. möbl. Stübchen** zu verm. **Nerostraße 16, 2. St. h.** 3945

Ein gut möbliertes Zimmer mit Kaffee und Bedienung zu vermieten (**Preis pro Monat 20 Mark**) **Mauergasse No. 8, 3. Stock**. 4710

Ein schönes Zimmer auf 1. Oct. zu verm. Castellstraße 7. 4695  
 Ein möbl. Part.-Zimmer m. sep. Eing. zu verm. Nerostr. 23. 4792  
 Ein gut möbl. Zimmer zu verm. Frankenstraße 9, II L. 4684  
 Zwei freundliche Zimmer zu verm. Platterstraße 12. 2476  
 Ein schönes, großes Zimmer, möblirt (auch unmöblirt) zu verm. Brechtstraße 33 b, Bel-Etage. 17938  
 Ein Zimmer zu verm. Karlsruferstraße 44, 1 St. links. 7775  
 Kleine Stube zu verm. Adlerstraße 56. 17116  
 Ein leeres Zimmer zu verm. Mauergasse 10. 3898  
 Ein hübsches, unmöblirtes Zimmer auf sofort zu verm. Webergasse 58, 2. Stock links. 1820  
 Ein leeres Zimmer zu verm. Römerberg 1, 1 St. r. 4757  
**Manfarde**, eine gr., möbl., zu verm. Wellrißstraße 40, II. 2857  
 E. einf. möbl. Mans.-Stübchen z. v. Friedrichstr. 12, S., II. r. 4728  
 Eine Dachstube zu verm. Schachtstraße 30. 3966  
**Läden** auf 1. October zu verm. Ecke des Michelsbergs und der Schwalbacherstraße. 19189  
 2 Läden sehr billig zu verm. Faulbrunnenstraße 10, III. 6965  
 Zwei große Läden mit je 2 breiten Schaufenstern in bester Lage auf den 1. October zu verm. Ein Laden mit Comptoir und Magazin enthält 105, der andere 92 Qu.-Mtr. Grundfläche. Näh. Exped. 10949  
 Ein großer Laden mit Zubehör in der oberen Wilhelmstraße ist unter günstigen Bedingungen sofort zu verm. Näh. Exped. 6979

Die Laderräume meines Hauses Webergasse 5, welche bisher von Herrn Lehmann Strauss bewohnt, sind vom 1. October d. J. ab anderweit zu verm. G. D. Schmidt. 14774

Ein Laden prima Eurlage auf gleich preiswürdig zu verm. Näh. Wilhelmstraße 12 im Laden. 68  
**Laden**, geräumig, sofort zu verm. Wilhelmstraße 2a. Näh. daselbst 2. Etage. 70  
**Laden** mit Wohnung zu verm. Näheres Langgasse 7. 13010  
 Goldgasse 18 ist ein Laden mit oder ohne Wohnung zu verm. 16193  
 Der Laden Metzgergasse 25, welcher sich zu jedem Geschäft eignet, ist auf gleich oder später zu verm. Näheres Grabenstraße 24, 1 Stg. 12969  
**Laden** mit oder ohne Wohnung auf 1. October zu verm. Goldgasse 2a. 17615

### Laden mit Wohnung

Kirchgasse 35 per 1. October zu verm. Näh. Kirchgasse 31 im Eckladen. 828

### Mein Laden Langgasse 6

ist per Juli oder auch später auf mehrere Jahre (im Ganzen oder getheilt) zu verm. S. Süss. 20089

Ein Laden, zu jedem Geschäft passend, Ecke der Louisen- und Schwalbacherstraße zu verm. Näh. Louisenstraße 43, I. 19395

**Eckladen Wilhelmstrasse 2** und **Laden** nebenan, Rheinstrasse, zu verm. Näh. **Nicolasstrasse 5**, Parterre, oder **Mühlgasse 9**. 21860

**Laden** mit Wohnung (auch Lagerraum oder Werkstätte) auf October zu verm. Marktstraße 8. 21923

**Kleiner Laden** mit **Cabinet**, sowie eine **Wohnung** (3 Zimmer, Küche, Manfarde u.) auf gleich zu verm. Näh. bei **Conradi**, Kirchgasse 9. 18475

**Delaspéestrasse 6** **Laden** mit Wohnung zu verm. Näh. „Part.-Hotel“, in der Musikalien-Handlung Wolf. 22326

**Laden, Comptoir** und Keller in der Kirchgasse mit oder ohne Wohnung auf 1. October zu verm. Näh. bei **Joh. Dilmann**, Ecke d. Rhein- u. Schwalbacherstr. 1431

Wilhelmstraße 4 ein **großer Laden** nebst Wohnung auf 1. October zu verm. **A. Weber & Co.** 1867

**Laden** nebst großem Ladenzimmer mit oder ohne Wohnung zu verm. Wellrißstraße 11. 1487

In der Faulbrunnenstraße ist ein geräumiger **Laden** mit anstoßendem großen Badenzimmer und event. mit Wohnung und großem Keller, sowie eine solche von 2 Zimmern im **Hinterhaus** zu verm. Näh. bei **E. Poths Wwe.**, Ecke der Schwalbacher- und Faulbrunnenstraße. 1936

Ein **Laden** auf 1. October zu verm. Nerostraße 16. 2080

Ein **Laden** inmitten der Stadt billig zu verm. Näh. Exped. 1842

**Laden** mit Wohnung auf Oct. zu verm. Näh. Kirchgasse 17. 2114

**Bahnhofstraße 9** ist ein **Laden** und eine kleine Wohnung zu verm. 2011

**Eckladen** mit oder ohne Wohnung zu verm. Näh. **Jahnstraße 21**, 1 St. h. 2058

**Laden** mit oder ohne Wohnung per 1. October zu verm. Metzgergasse 14. 2769

**Laden** mit oder ohne Wohnung per 1. October zu verm. Metzgergasse 14. 2769

**Kleine Burgstraße 9** ist ein großer **Laden** mit zwei großen Schaufenstern nebst Wohnung von 4 Zimmern und Zubehör sofort zu verm. Jährliche Miete 2800 M. Näh. bei **O. Christmann sen.**, Webergasse 6. 1997

**Laden** mit Ladenzimmer billig zu verm. Ecke der Rheinstraße und Kirchgasse. 2620

**Eckladen** mit Wohnung zu verm. Hermannstraße 12. 2215

**Laden** mit **Wohnung** Webergasse 24 per sofort zu verm. Näh. Webergasse 23, I. 22345

**Laden** mit oder ohne Wohnung zu verm. Häfnergasse 7. 4612

**Laden** mit oder ohne Wohnung zu verm. Metzgergasse 18. 2660

**Laden** mit und ohne Wohnung Mauergasse 3/5, vis-à-vis der „Mainzer Bierhalle“, sofort oder auf 1. August zu verm. 4177

**Laden** (der kleine) **Michelsberg 4** auf gleich oder 1. October zu verm. Näh. 1. Etage. 2988

Zu verm. **Laden** mit 2 Zimmern (**Tannstraße**) durch **J. Chr. Glücklich**. 4774

**Laden** mit oder ohne Wohnung zu verm. Näh. 1. Etage. 2988

Zu verm. **Laden** mit 2 Zimmern (**Tannstraße**) durch **J. Chr. Glücklich**. 4774

**Goldgasse 10** ist ein kleiner **Laden** auf sogleich billig zu verm. 23889

**Goldgasse 10** ist ein kleiner **Laden** auf sogleich billig zu verm. 23889

**Goldgasse 10** ist ein kleiner **Laden** auf sogleich billig zu verm. 23889

**Goldgasse 10** ist ein kleiner **Laden** auf sogleich billig zu verm. 23889

Zu verm. **Laden**, untere Webergasse, per 1. Januar oder früher, event. ist die Einrichtung und Geschäft mit zu verkaufen durch **J. Chr. Glücklich**. 4788

**Mauritiusplatz 3** sind die Parterreräumlichkeiten, großer **Laden**, 2 Zimmer und **Magazin** auf 1. October zu verm. Näh. Vorderhaus, 2. Stock. 22287

**Mauritiusplatz 3** sind die Parterreräumlichkeiten, großer **Laden**, 2 Zimmer und **Magazin** auf 1. October zu verm. Näh. Vorderhaus, 2. Stock. 22287

**Mauritiusplatz 3** sind die Parterreräumlichkeiten, großer **Laden**, 2 Zimmer und **Magazin** auf 1. October zu verm. Näh. Vorderhaus, 2. Stock. 22287

**Mauritiusplatz 3** sind die Parterreräumlichkeiten, großer **Laden**, 2 Zimmer und **Magazin** auf 1. October zu verm. Näh. Vorderhaus, 2. Stock. 22287

**Mauritiusplatz 3** sind die Parterreräumlichkeiten, großer **Laden**, 2 Zimmer und **Magazin** auf 1. October zu verm. Näh. Vorderhaus, 2. Stock. 22287

**Mauritiusplatz 3** sind die Parterreräumlichkeiten, großer **Laden**, 2 Zimmer und **Magazin** auf 1. October zu verm. Näh. Vorderhaus, 2. Stock. 22287

**Mauritiusplatz 3** sind die Parterreräumlichkeiten, großer **Laden**, 2 Zimmer und **Magazin** auf 1. October zu verm. Näh. Vorderhaus, 2. Stock. 22287

**Mauritiusplatz 3** sind die Parterreräumlichkeiten, großer **Laden**, 2 Zimmer und **Magazin** auf 1. October zu verm. Näh. Vorderhaus, 2. Stock. 22287

**Mauritiusplatz 3** sind die Parterreräumlichkeiten, großer **Laden**, 2 Zimmer und **Magazin** auf 1. October zu verm. Näh. Vorderhaus, 2. Stock. 22287

**Mauritiusplatz 3** sind die Parterreräumlichkeiten, großer **Laden**, 2 Zimmer und **Magazin** auf 1. October zu verm. Näh. Vorderhaus, 2. Stock. 22287

**Mauritiusplatz 3** sind die Parterreräumlichkeiten, großer **Laden**, 2 Zimmer und **Magazin** auf 1. October zu verm. Näh. Vorderhaus, 2. Stock. 22287

**Mauritiusplatz 3** sind die Parterreräumlichkeiten, großer **Laden**, 2 Zimmer und **Magazin** auf 1. October zu verm. Näh. Vorderhaus, 2. Stock. 22287

**Mauritiusplatz 3** sind die Parterreräumlichkeiten, großer **Laden**, 2 Zimmer und **Magazin** auf 1. October zu verm. Näh. Vorderhaus, 2. Stock. 22287

**Mauritiusplatz 3** sind die Parterreräumlichkeiten, großer **Laden**, 2 Zimmer und **Magazin** auf 1. October zu verm. Näh. Vorderhaus, 2. Stock. 22287

**Mauritiusplatz 3** sind die Parterreräumlichkeiten, großer **Laden**, 2 Zimmer und **Magazin** auf 1. October zu verm. Näh. Vorderhaus, 2. Stock. 22287

**Mauritiusplatz 3** sind die Parterreräumlichkeiten, großer **Laden**, 2 Zimmer und **Magazin** auf 1. October zu verm. Näh. Vorderhaus, 2. Stock. 22287

**Mauritiusplatz 3** sind die Parterreräumlichkeiten, großer **Laden**, 2 Zimmer und **Magazin** auf 1. October zu verm. Näh. Vorderhaus, 2. Stock. 22287

**Mauritiusplatz 3** sind die Parterreräumlichkeiten, großer **Laden**, 2 Zimmer und **Magazin** auf 1. October zu verm. Näh. Vorderhaus, 2. Stock. 22287

**Mauritiusplatz 3** sind die Parterreräumlichkeiten, großer **Laden**, 2 Zimmer und **Magazin** auf 1. October zu verm. Näh. Vorderhaus, 2. Stock. 22287

**Mauritiusplatz 3** sind die Parterreräumlichkeiten, großer **Laden**, 2 Zimmer und **Magazin** auf 1. October zu verm. Näh. Vorderhaus, 2. Stock. 22287

**Mauritiusplatz 3** sind die Parterreräumlichkeiten, großer **Laden**, 2 Zimmer und **Magazin** auf 1. October zu verm. Näh. Vorderhaus, 2. Stock. 22287

**Mauritiusplatz 3** sind die Parterreräumlichkeiten, großer **Laden**, 2 Zimmer und **Magazin** auf 1. October zu verm. Näh. Vorderhaus, 2. Stock. 22287

**Mauritiusplatz 3** sind die Parterreräumlichkeiten, großer **Laden**, 2 Zimmer und **Magazin** auf 1. October zu verm. Näh. Vorderhaus, 2. Stock. 22287

**Mauritiusplatz 3** sind die Parterreräumlichkeiten, großer **Laden**, 2 Zimmer und **Magazin** auf 1. October zu verm. Näh. Vorderhaus, 2. Stock. 22287

**Mauritiusplatz 3** sind die Parterreräumlichkeiten, großer **Laden**, 2 Zimmer und **Magazin** auf 1. October zu verm. Näh. Vorderhaus, 2. Stock. 22287

**Mauritiusplatz 3** sind die Parterreräumlichkeiten, großer **Laden**, 2 Zimmer und **Magazin** auf 1. October zu verm. Näh. Vorderhaus, 2. Stock. 22287

**Mauritiusplatz 3** sind die Parterreräumlichkeiten, großer **Laden**, 2 Zimmer und **Magazin** auf 1. October zu verm. Näh. Vorderhaus, 2. Stock. 22287

**Mauritiusplatz 3** sind die Parterreräumlichkeiten, großer **Laden**, 2 Zimmer und **Magazin** auf 1. October zu verm. Näh. Vorderhaus, 2. Stock. 22287

**Mauritiusplatz 3** sind die Parterreräumlichkeiten, großer **Laden**, 2 Zimmer und **Magazin** auf 1. October zu verm. Näh. Vorderhaus, 2. Stock. 22287

**Mauritiusplatz 3** sind die Parterreräumlichkeiten, großer **Laden**, 2 Zimmer und **Magazin** auf 1. October zu verm. Näh. Vorderhaus, 2. Stock. 22287

**Mauritiusplatz 3** sind die Parterreräumlichkeiten, großer **Laden**, 2 Zimmer und **Magazin** auf 1. October zu verm. Näh. Vorderhaus, 2. Stock. 22287

**Mauritiusplatz 3** sind die Parterreräumlichkeiten, großer **Laden**, 2 Zimmer und **Magazin** auf 1. October zu verm. Näh. Vorderhaus, 2. Stock. 22287

2 reinf. Arbeiter erhalten Kost und Logis Metzgergasse 18. 4773  
Ein auch zwei reinliche Arbeiter erhalten Schlafstelle (auch mit  
Kost) Hirschgraben 28. 4770

**Wohnung zu Viebrich a. Rh.**

Mühlstraße 8 mit der Aussicht in's Freie sofort zu ver-  
mieten: 6 Zimmer mit Küche und Speisekammer in der  
Bel-Etage und 2 Mansarden in der Dach-Etage nebst  
Zubehör zc. 3624

In Schierstein in einem Landhause mit großem Garten  
sind zwei Wohnungen von 4 und 5 Zimmern und allem Zu-  
behör zu vermieten. Näh. Rheinstraße 14, Barriere. 1663

Ein junges Mädchen, welches höhere Lehranstalten besucht,  
findet gute Pension. Näh. Exped. 7704

Pension finden junge Mädchen, die Schulen besuchen oder den  
Haushalt erlernen wollen, Moritzstraße 1, 2 St. h. 1428

**Pension Mon-Repos,**

Frankfurterstrasse 6,  
am Eingang des Parks, 5 Minuten vom Curhaus.  
Bäder im Hause. 7964

Frau Dr. Philipps,

**„Villa Margaretha“**

Gartenstraße 10.

Möblirte Zimmer mit Pension zu vermieten. 18854

**Familien-Pension**  
Rheinstrasse 25. I. — W. Haussmann.

Junge Mädchen, welche hiesige Schulen besuchen, finden freund-  
liche Aufnahme in feiner Familie. Näh. Exped. 2033

**Angekommene Fremde.**

(Wiesb. Bade-Blatt vom 28. Juli 1887.)

**Adler:**  
Reuther, Königl. Sächs. Kammer-  
sängerin, Dresden.  
Schaller, Fr., Berlin.  
de Jongh, m. Fr., Herzogenbusch.  
Stellano, Neapel.  
Stellano, Fr., Neapel.  
Tenewoch, Stabsarzt Dr. m. Fr.,  
Bautzen.  
Weber, Sub-Direct., Cassel.  
Lotichius, Dr., St. Goarshausen.  
Seemann, Fr. Rent. m. Fr., Berlin.  
Scherr, Fr. m. Tocht., Worms.  
Paat, Kfm., Köln.  
Riese, Kfm., Berlin.  
Israel, Kfm., Berlin.  
Theilheimer, Kfm., Hamburg.  
Schuhmacher, Kfm., Aachen.  
Krause, Kfm., Frankfurt.  
Ritz, Kfm., Schwelm.  
Sternberg, Kfm., Leipzig.  
Göriz, Kfm., Gmünd.  
Schulte, Kfm., Elberfeld.

**Bären:**  
Klingenberg, Prof. m. Fr., München.

**Belle vue:**  
Nollau, Fr. Landrath m. Tocht.,  
Gnesen.  
Baswell, Esqu. m. Tocht., Boston.

**Schwarzer Bock:**  
Rother, Kfm. m. Fr., Berlin.  
Weissenborn Bautechnik, Cassel.

**Zwei Bücke:**  
Jäger, Pfarrer, Eppe.  
Rothenbacher, Kfm., Berlin.

**Goldener Brunnen:**  
Krell, Fr., Niederrad.  
Schmidt, Fr., Niederrad.

**Östlicher Hof:**  
Schur, Kfm., Berlin.

**Hotel Dahlheim:**  
Carolle, 2 Frs., Irland.

**Hotel Dasch:**  
Dissinger, Kfm., Höhr.

**Wasserheilanstalt  
Dietenmühle:**  
Oppermann, Baurath, Meppen.

**Einhorn:**  
Gontze, Rent. m. Fr., Zschopau.  
Opitz, Fbkb., Elberfeld.  
Opitz, Fr., Köln.  
Bennicke, Kfm., Dresden.  
Schubert, Kfm., Dresden.  
Grünebaum, Kfm., Diez.  
Schwinem, Amtsrichter Dr. m.  
Fr., Königshütte.  
Parkheiser, Fr. Apoth. m. Tocht.,  
München.  
Mies, Kfm., Mannheim.  
Engel, Kfm., Köln.  
Herlinger, Kfm., Biedigheim.  
Neter, Kfm., Gernsbach.  
Zabel, Kfm., Berlin.  
Memdorf, Fr. Lehrerin, Köln.  
Heyl, Fr., Köln.  
Springer, Kfm., Alsfeld.  
Eichbord, Rent., Viehren.  
Tifer, Rent., Viehren.  
Tesdorf, Dr. phil., Hannover.  
Ritter, Lehrer, Moersdorf.  
Frank, Kfm., Gonnheim.  
Martin Cand. theol., Hannover.  
Arnold, Kfm., Frankfurt.  
Thome, Richter, New-York.  
v. Essen, m. Fr., Emmerich.

**Eisenbahn-Hotel:**  
Winsch, Fr., Landau.  
Lehmann, Fr., Nürnberg.  
Dellos, Baumstr. m. Fr., Berlin.  
Schirp, Baumstr., Berlin.  
Dellos, Berlin.  
Jacobowitz, Kfm., Berlin.  
Heyder, Apoth. m. Fr., Rudolstadt.  
Guthohe, m. Fr., Berlin.

**Zum Erbprinz:**  
Klare, Dresden.  
Schnell, Baltimore.

**Engel:**  
Getz, Kfm., New-York.  
Getz, Fr. m. Kind, New-York.  
Deutsch, Fr., Berlin.  
Lauterjung, Kfm., Wald.

**Grüner Wald:**  
Kraft, Kfm., Wurzen.  
Perl, Kfm., Stuttgart.  
Holtz, Hptm. a. D., Prenzlau.  
Bonnemann, m. Fr., Gelsenkirchen.  
Reisinger, Kfm., Barmen.  
Weil, Kfm., Paris.  
Boer, e' mann, Kfm., Köln.  
Schmidt, Kfm., Elberfeld.  
Dreyer, Kfm., Dortmund.  
Kniitt, Kfm. m. Fr., Heilbronn.  
Dauchez, Heilbronn.  
Spitz, Kfm., Cassel.  
Stöckicht, Kfm., Barmen.  
Möler, Musik-Direct., Jever.

**Hotel „Zum Hahn“:**  
Stegemann, Gymn.-Lehrer m. Fr.,  
Prenzlau.  
Wänne, Fbkb. m. Fr., Gotha.  
Mitte, Frankfurt.  
Decker, Fr., Kiel.

**Vier Jahreszeiten:**  
v. Heyman, Fr., Bremen.  
Keichline, Philadelphia.  
van Gansbeck, m. Fr., New-York.  
Wernwag, Fr., Philadelphia.  
Wernwag, Philadelphia.  
Watress, m. Fr., Chicago.  
Watress, Chicago.  
Charley, Fr., Chicago.  
Wilcon, Chicago.  
Cook, Chicago.  
Jonas, London.

**Goldene Kette:**  
Neithardt, Kfm., Berlin.  
Schüttke, Rent., Berlin.  
Popp, Fr. Ob.-Post-Assistent, Diez.

**Goldene Krone:**  
Horwitz, Kfm., Australien.  
Horwitz, Kfm., Berlin.  
Atend, Kfm., Berlin.

**Weisse Lilien:**  
Martini, Rent., Weissensee.

**Nassauer Hof:**  
Graham, London.  
Watt, London.  
Scott, m. Fr., New-York.  
Burton, Rochester.

**Curanstalt Nerothal:**  
Herzfeld, Fr. m. Sohn, Düsseldorf.  
Goldschmidt, Kfm., Worms.

**Sonnenhof:**  
Trolley, Kfm., New-York.  
Schürmann, Fbrikbes., Hamburg.  
Riedel, m. Tocht., Me'an.  
Degner, Kfm., Hamburg.  
Ohl, Director, Braubach.  
Hallbach, Kfm., Haag.  
Cellarius, Decan, Battenberg.  
Ingowitz, m. Tocht., Wien.  
Uhlich, Lehrer, Burkhardsdorf.  
Hofmann, Fbrik., Burkhardsdorf.  
Tuger, Maler, Burkhardsdorf.  
Lämmel, Burkhardsdorf.

**Hotel du Nord:**  
Faasch, m. Fr., Hamburg.  
Whitcomb, m. Fam., Worcester.  
Smith, Fr., Worcester.  
Church, Fr., Worcester.  
Fairbanks, Fr., Worcester.  
Meyer, Fr., Hamburg.  
Meyer, Apotheker, Hamburg.  
Fuellmatz, Banquier, Dresden.  
Kern, Fr. Baron, Haag.  
v. Kern, Fr., Haag.

**Hotel Quellenhof:**  
Riess, Fabrikbes., Leipzig.  
Voigt, Fr., Württemberg.  
Schweizer, Fr. Fabrikbes.,  
Württemberg.

**Ritter's Hotel garni:**  
Fränkel, Kfm., Gleiwitz.  
Gips, Fr., Dortrecht.

**Rhein-Hotel:**  
Heinemann, Rent., Hadamar.  
Harte, Hauptm., Haag.  
Müller, Gerichts-R. m. Fr., Berlin.  
Martyn, Rev. Pastor Dr.,  
New-York.  
Tuchene, m. Fr., New-York.  
Katzenstein, Kfm. m. Fr.,  
Baltimore.  
Harris, Rent., Richmond.

**Rose:**  
Welsh, m. Fam. u. Bed.,  
New-York.  
Betty, m. Fr., London.  
Weber, 5 Stn.

**Weisses Ross:**  
Winter, Velpke.  
Oppenheimer, Frankfurt.  
Seel, Fr., Frankfurt.  
Baus, Fr., Berlin.

**Sonnenberg:**  
Hess, Gross-Gerau.

**Tannus-Hotel:**  
Preyer, Devonshire.  
Pryer, Fr., London.  
Smith, m. Fr., Amerika.  
de Vignacourt, Paris.

Zahn, Gutsbes. m. Fr.,  
Westregeln.  
Aust, Kfm., Neustadt.  
v. Weitershausen, Fr. Rent. m.  
Tocht., Erbach.  
Pickenbreit, Gutsbes., Baarfelden.  
Schirme, Fr. Rent. m. Schwester,  
Alsfeld.

Riecke, Offizier, Amerika.  
Prudhomme, Offizier, Amerika.  
Byl, m. Fr., Rotterdam.  
A. Loeb, Kfm., Chicago.  
Marx, Kfm. m. Fr., Crefeld.  
de Mar, Offizier, Ost-Indien.  
de Mar, Offizier, Delft.  
Kroll, Augenarzt Dr., Crefeld.  
Grieshammer, Stud., Dresden.  
Leonhard, Rechtsanw. Dr.,  
Offenbach.

Knap, Oberlehr., Christiansund.  
Gronhöft, Buchbändl., Norwegen.  
Cohen, Kfm. m. Fr., Amsterdam.  
Schneider, Fr. m. Tocht., Erfurt.  
Fletsch, Fr. Rent., Chemnitz.  
Kaz, Chem. Dr., Amsterdam.  
M. Loeb, Kfm., Chicago.

**Hotel Victoria:**  
Schütz, Kfm. m. Fr., Dierdorf.  
Weckwarth, Fr. Ger.-R. m. Sohn,  
Danzig.  
Müller, m. Fr., Spandau.  
Lachner, Kfm. m. Fr., Berlin.

**Hotel Vogel:**  
Crac'au, m. Fam., Neuschönfeld.  
Meder, Kiel.  
Hütner, 2 Hrn Kfite., Wesel.  
Braun, Kfm. m. Fr., Boffert.  
Fanger, Pfarrer, Egge.  
Birmann, Essen.  
Spannhoff, Lehrer, Lengeich.  
Hassel, Lehrer, Heven.  
Kalmann, Kfm., Altona.

**Hotel Weins:**  
Wander, Hauptm. a. D., Carlberg.  
Wander, Fr., Carlberg.  
Reimer, Fr., Tilsit.  
Klett, Staatsanw.-Assist. m. Fr.,  
Köln.  
Scheffen, Fr., Köln.  
Greaswell, Dr. m. Fr., London.  
Ganicke, Kfm. m. Fr.,  
Wittenberge.

**In Privathäusern:**  
Russischer Hof:  
Kraesicke, Fr., Königsberg.  
Press, Kfm., London.  
Sonnenbergerstrasse 17:  
Tigraneantz, Dr. m. Fr., Kaukasus.  
Sanasaroff, Petersburg.  
Geroschko, Petersburg.  
Wilhelmstrasse 38:  
Barends, Arnheim.  
Evers, Fr., Harlem.

**Vereins-Nachrichten.**

Mürgerauschuss der Stadt Wiesbaden. Nachmittags 4 Uhr: Sitzung.  
Circus Herzog. Abends 7 1/2 Uhr: Komiker-Vorstellung.  
Nen-Stolzeana. 8 1/2 Uhr: Übungs-Abend in der Marktschule. 2663  
Wiesbadener Radfahr-Verein. 9 Uhr: Vereins-Abend.  
Turnverein. Abends 8 Uhr: Ringturnen activer Turner und Jüglinge.  
Männer-Turnverein. Abends 8 1/2 Uhr: Kürturnen und Fortturnerübung.  
Turn-Gesellschaft. Abends 8 Uhr: Ringturnen u. Turnen der Männerriege.  
Männergesangsverein „Concordia“. Abends 9 Uhr: Probe nach derselben: Generalversammlung.  
Gesangsverein „Neue Concordia“. Abends 9 Uhr: Probe.  
Gesangsverein „Liederkränz“. Abends 9 Uhr: Probe.  
Gesellschaft „Fraternitas“. Abends 9 Uhr: Gesangsprobe.

Fortsetzung der öffentlichen Impfung mit den Kindern, deren Familiennamen mit dem Buchstaben **K** beginnt, Nachmittags 5 Uhr.

**Meteorologische Beobachtungen**  
der Station Wiesbaden.

| 1887. 27. Juli.               | 7 Uhr Morgens. | 2 Uhr Nachm. | 9 Uhr Abends. | Tägliches Mittel. |
|-------------------------------|----------------|--------------|---------------|-------------------|
| Barometer* (Millimeter)       | 749.8          | 751.0        | 753.3         | 751.4             |
| Thermometer (Celsius)         | 17.9           | 26.1         | 18.1          | 20.0              |
| Dunstspannung (Millimeter)    | 12.4           | 11.0         | 12.5          | 11.9              |
| Relative Feuchtigkeit (Proc.) | 81             | 44           | 81            | 69                |
| Windrichtung u. Windstärke    | S.W.           | S.W.         | S.W.          | —                 |
|                               | stille.        | mäßig.       | schwach.      | —                 |
| Allgemeine Himmelsansicht     | böfl. heiter.  | bedeckt.     | bewölkt.      | —                 |
| Regenhöhe (Millimeter)        | Nachm.         | etw. Regen.  | 0,1           | —                 |

\* Die Barometerangaben sind auf 0° C. reducirt.

**Fahrten-Pläne.**

**Rassauische Eisenbahn.**  
Länussbahn.

| Abfahrt von Wiesbaden:         | Ankunft in Wiesbaden:            |
|--------------------------------|----------------------------------|
| 515** 630 720† 821* 850† 1042* | 640** 730 89* 910† 1019* 1040†   |
| 1035 1142 1250** 145** 212†    | 1121 1222** 111 130** 231**      |
| 245** 352† 450** 510* 540† 68* | 246 332** 411† 443* 525† 538*    |
| 642† 79* 720*** 741† 85* 850** | 628** 658* 730† 753* 828*** 848† |
| 95† 1020 11***                 | 949*** 106† 1145†                |

\* Nur bis Diebrich. \*\* Nur bis Casfel.  
\*\*\* Nur an Sonn- und Feiertagen bis Casfel. † Verbindung nach Eoden.

**Rheinbahn.**

| Abfahrt von Wiesbaden:           | Ankunft in Wiesbaden:           |
|----------------------------------|---------------------------------|
| 5 75 855* 1032 1056 1257 2** 286 | 738* 915 1055 1154* 225 47* 554 |
| 347* 517 75 952*                 | 656* 751 94** 919 1034          |

\* Nur bis Rüdeshelm. \*\* Nur an Sonn- und Feiertagen bis Rüdeshelm.  
\* Nur von Rüdeshelm. \*\* Nur an Sonn- und Feiertagen von Rüdeshelm.

**Niederwaldbahnen.**

Von Rüdeshelm bergauf: 7 (nur an Sonntagen bis 1. Sept.), 7<sup>40</sup> (bis 1. Sept.), 8<sup>20</sup>, 9, 9<sup>40</sup>, 10<sup>20</sup>, 11, 11<sup>40</sup>, 12<sup>20</sup>, 12<sup>40</sup>, 2, 2<sup>40</sup>, 3<sup>20</sup>, 4, 4<sup>40</sup> (bis 20. Oct.), 5<sup>20</sup> (bis 10. Oct.), 6 (bis 19. Sept.), 6<sup>40</sup> (bis 5. Sept.), 7<sup>20</sup> (bis 16. Aug.); bergab (Haltestelle am Nationaldenkmal): 7<sup>20</sup> (nur an Sonntagen bis 1. Sept.), 8 (bis 1. Sept.), 8<sup>40</sup>, 9<sup>20</sup>, 10, 10<sup>40</sup>, 11<sup>20</sup>, 12, 12<sup>40</sup>, 1<sup>40</sup>, 2<sup>20</sup>, 3, 3<sup>40</sup>, 4<sup>20</sup>, 5 (bis 20. Oct.), 5<sup>40</sup> (bis 10. Oct.), 6<sup>20</sup> (bis 19. Sept.), 7 (bis 5. Sept.), 7<sup>40</sup> (bis 16. Aug.).  
Von Ahmannshausen bergauf: 8<sup>10</sup> (bis 1. Sept.), 9, 10<sup>20</sup>, 11<sup>40</sup>, 12<sup>25</sup>, 115, 2, 3, 3<sup>40</sup>, 4<sup>25</sup>, 5<sup>10</sup>, 5<sup>50</sup> (bis 19. Sept.), 6<sup>20</sup> (bis 5. Sept.), 7 (vom 1. Juli bis 22. Aug.); bergab (Haltestelle am Jagdschloß Niederwal): 8<sup>20</sup> (bis 1. Sept.), 9<sup>10</sup>, 10<sup>40</sup>, 11<sup>20</sup>, 12<sup>45</sup>, 1<sup>25</sup>, 2<sup>10</sup>, 3<sup>10</sup>, 3<sup>50</sup>, 4<sup>35</sup>, 5<sup>20</sup>, 6 (bis 19. Sept.), 6<sup>40</sup> (bis 5. Sept.), 7<sup>10</sup> (vom 1. Juli bis 22. Aug.).

**Gessische Ludwigsbahn.**  
Richtung Wiesbaden-Niedernhausen.

| Abfahrt von Wiesbaden: | Ankunft in Wiesbaden:    |
|------------------------|--------------------------|
| 515 740 823 115 35 635 | 712 101 1230 439 816 859 |

Richtung Niedernhausen-Simburg.  
Abfahrt von Niedernhausen: 6 829 858 127 331 725  
Ankunft in Niedernhausen: 628 922 1158 347 747 811

Richtung Frankfurt-Simburg.  
Abfahrt von Frankfurt (Fahrth.): 711 812 1032 1218\* 233 251\*\*  
Ankunft in Frankfurt (Fahrth.): 642\* 737 1028 16 26\* 456 620\* 834 93\*\* 928

\* Nur bis Diebrich. \*\* Nur an Sonn- und Feiertagen bis Niedernhausen.  
\* Nur von Diebrich. \*\* Nur an Sonn- und Feiertagen von Niedernhausen.

Richtung Simburg-Frankfurt.  
Abfahrt von Simburg: 515 83 1045 234 655 71  
Ankunft in Simburg: 76 (nur v. Niedernh.) 933 943 113 453 828

**Silwagen.**

Abgang: Morgens 9<sup>45</sup> nach Schwalbach und Zollhaus (Personen auch nach Hahn und Wehen); Abends 6<sup>20</sup> nach Schwalbach, Hahn und Wehen. — Ankunft: Morgens 8<sup>20</sup> von Wehen, Morgens 8<sup>20</sup> von Schwalbach, Abends 4<sup>50</sup> von Zollhaus und Schwalbach.

**Rhein-Dampfschiffahrt.**  
Kölnische und Düsseldorf-Gesellschaft.

Abfahrten von Diebrich: Morgens 7<sup>1/2</sup> („Salonboote „Gansa“ und „Niederwal“), 9<sup>1/2</sup> („Schnellfahrt: Salonboote „Deutscher Kaiser“ und „Wilhelm, K. u. K.“), 9<sup>1/2</sup> („Schnellfahrt: Salonboote „Gumboldt“ und „Friede“), 10<sup>1/2</sup> und 12<sup>1/2</sup> Uhr bis Köln; Nachmittags 3<sup>1/2</sup> Uhr bis Coblenz; Abends 6<sup>1/2</sup> Uhr bis Bingen; Mittags 1 Uhr bis Mannheim; Morgens 10<sup>1/2</sup> Uhr bis Düsseldorf, Rotterdam und London via Harwich. Omnibus von Wiesbaden nach Diebrich 8<sup>1/2</sup> und 8<sup>1/2</sup> Uhr Morgens. Billete und nähere Auskunft in Wiesbaden auf der Agentur bei W. Dickel, Langgasse 20.

**Fremden-Führer.**

**Königl. Theater.** Geschlossen.  
**Carhaus in Wiesbaden.** Nachmittags 4 u. Abends 8 Uhr: Concert.  
**Kochbrunnen und Anlagen in der Wilhelmstrasse.** Morgens 6<sup>1/2</sup> Uhr: Concert.  
**Merkel'sche Kunst-Ausstellung** (neue Colonnade). Geöffnet: Täglich von 8 Uhr Morgens bis 7 Uhr Abends.  
**Gemälde-Gallerie des Nass. Kunstvereins** (im Museum). Geöffnet: Täglich (mit Ausnahme Samstags) von 11-1 und von 2-4 Uhr.  
**Alterthums-Museum** (Wilhelmstrasse). Geöffnet: Sonntags von 11-1 und 2-4 Uhr, Montags, Mittwochs und Freitags von 2-6 Uhr.  
**Naturhistorisches Museum.** Geöffnet: Sonntags von 11 bis 1 Uhr, Montags, Mittwochs und Freitags von 3-6 Uhr.  
**Griechische Kapelle.** Geöffnet täglich, von Morgens bis zum Eintritt der Dämmerung. Castellan wohnt nebenan.

**Kirchliche Anzeigen.**

**Gottesdienst in der Synagoge** (Michelsberg).  
Freitag Abend 7<sup>1/2</sup> Uhr, Sabbath Morgen 8<sup>1/2</sup> Uhr, Sabbath Nachmittag 3 Uhr, Sabbath Abend (Tischa b'aw) 8 Uhr 40 Min., Tischa b'aw Morgen 6<sup>1/2</sup> Uhr, Tischa b'aw Nachmittag 6 Uhr, Wochentage Morgen 6<sup>1/2</sup> Uhr, Wochentage Nachmittag 6 Uhr.  
**Mittraelitishe Kultusgemeinde** (Friedrichstraße 25).  
Gottesdienst: Freitag Abends 7<sup>1/2</sup> Uhr, Sabbath Morgens 6<sup>1/2</sup> Uhr, Sabbath Musfahp 9 Uhr, Sabbath Musfahp für Schüler 11 Uhr, Sabbath Nachmittag 3 Uhr, Sabbath Abends 8 Uhr 35 Min., Wochentage Morgens 6<sup>1/2</sup> Uhr, Wochentage Abends 7<sup>1/2</sup> Uhr.

**Course.**

Frankfurt, den 27. Juli 1887.

| Geld.                                 | Beffel.                        |
|---------------------------------------|--------------------------------|
| Holl. Silbergeld Mk. 168.25           | Amsterdam 168.65—70 bz.        |
| Dufaten . . . . . 9.47—9.51           | London 20.365 bz.              |
| 20 Fres.-Stücke . . . . . 16.18—16.17 | Paris 80.65—70—65 bz.          |
| Sovereigns . . . . . 20.27—20.31      | Wien 161.85 bz.                |
| Imperiales . . . . . 16.65—16.70      | Frankfurter Bank-Disconto 3/4. |
| Dollars in Gold . . . . . 4.15—4.19   | Weichbant-Disconto 3/4.        |

**Auszug aus den Civilstands-Registern**  
der Stadt Wiesbaden.

Geboren: Am 22. Juli, dem Hausdiener Carl Baummeister e. S. N. Wilhelm Otto. — Am 24. Juli, dem Restaurateur Leopold Mengeth e. S. N. Wilhelm Carl August. — Am 22. Juli, dem Tagelöhner Anton Kugelmann e. L. N. Anna Marie.  
Aufgeboren: Der Kaufmann Carl Wilhelm Fiß von hier, wohnh. dahier, und Theresia Elisabeth Auguste Nagel von hier, wohnh. dahier. — Der Kaiser Johann Heinrich Kreher von Geisenheim im Rheingaukreise, wohnh. dahier, und Anna Marie Fißher von Ghlhalten im Untermainkreise, wohnh. dahier.  
Berehelicht: Am 26. Juli, der Sattler Julius Otto Bauch von Gökshausen im Herzogthum Sachsen-Altenburg, wohnh. zu Dogheim, und Magdalene Greiff von St. Goarshausen, bisher dahier wohnh.  
Gestorben: Am 25. Juli, Carl Adolph, S. des Schlossergesellen Georg Ebel, alt 2 M. 7 J. — Am 26. Juli, Caroline, geb. Gräfer, Ehefrau des pract. Arztes Dr. med. Gustav Lange, alt 69 J. 10 M. 28 J. — Am 26. Juli, Adolph Emil, S. des Steingauergehülfen Adolph Ebel, alt 1 M. 16 J. — Am 27. Juli, Elisabeth, E. des Tagelöhners Friedrich Gildner, alt 14 J. 10 M. 27 J.  
Königliches Standesamt.

**Geschäfts-Eröffnung.**

Einem geehrten hiesigen und Fremden-Publikum die ergebene Mittheilung, daß ich in meinem Hause **Nerostraße 3** ein allen Anforderungen der Neuzeit entsprechend eingerichtetes

**Café-Restaurant „Zum Kronprinzen“**

eröffnet habe und wird es mein eifrigstes Bestreben sein, die mich beehrenden Gäste in jeder Weise zufrieden zu stellen. Mein Etablissement dem geneigten Wohlwollen des Publikums bestens empfohlen haltend, zeichne hochachtend

4434

**T. Rückersberg.**

**Männergesang-Verein „Hilda“.**

Nächsten Sonntag den 31. Juli (bei günstiger Witterung):

**Ausflug nach dem Niederwald.**

Abfahrt mit der Taunusbahn 7 Uhr 20 Min., mit dem Dampfschiff in Biebrich ab 7 Uhr 45 Min. Nähere Auskunft und Anmeldungen zur Theilnahme bis spätestens heute Freitag Abend bei den Herren **Prell**, Cigarren-Handlung, Kirchgasse 20, und **Ph. Rossel**, Heleneustraße 15. Wir laden unsere sämtlichen Mitglieder mit ihren Angehörigen, sowie Freunde und Gönner des Vereins zu recht zahlreicher Theilnahme freundlichst ein.

125

**Der Vorstand.**

**Geflügelzucht-Verein.**

Sonntag den 30. Juli: Zusammenkunft im „Deutschen Hof“. Um 9 Uhr Abends: Versteigerung der dem Vereine zugefallenen Gewinne.

197

**Der Vorstand.**

**Kunstgewerbe- und Frauenarbeits-Schule Wiesbaden, Emserstrasse 34.**

Die **Fachklassen für Kunsthandarbeit** (Kunststicken etc.) und **kunstgew. Malerei** (Ornament und Blumen, Porzellan-, Majolika-, Gobelin- etc.-Malerei) bieten Gelegenheit zu gründlicher (berufsmässiger) Ausbildung von den Anfangsgründen bis künstlerischer Vollendung. Honorar pro Quartal Mk. 10. Nähere Auskunft ertheilt die Vorsteherin **Julie Vietor.**

4357

**Julie Vietor.**

**Neroberg.**

4614

Heute Freitag den 29. Juli zum Besten des „Invalidentant“:

**Grosses Militär-Concert,**

ausgeführt von der

Capelle des Hess. Fusilier-Regiments No. 80

unter Leitung des Regl. Musik-Directors Hrn. **Fr. W. Münch.**

Anfang Nachmittags 4 1/2 Uhr. Entrée à Person 30 Pf.

**Zahn-Pasta**

von

**C. H. Oehmig-Weidlich, Zeitz,**

**Parfümerie-Fabrik.**

Bestes und vollkommenstes Mittel zur Erfrischung und Befestigung des Zahnfleisches und zur Erhaltung von weissen, schönen Zähnen. Ein Versuch mit dieser Pasta lässt die Vorzüglichkeit derselben sofort erkennen. Zu haben bei

3142

**Adalbert Gärtner, Marktstrasse 13.**

**Saison-Ausverkauf**

von

**Louis Franke,**

**Königl. Hof-Lieferant**

Ihrer Majestät der Königin Sophie von Schweden und Norwegen,

8 Webergasse 8 und alte Colonnade 32/33.

Ich empfehle:

**Crème u. schwarzseidene Spitzenkleider,** 1 Meter 5 Ctm. Höhe, von 6 Mark an.

**Schweizer Stickerolen,** 1 Meter Höhe, Stücke von 4 Meter 20 Ctm. von 20 Mk. an.

**Aecht geklöppelte schwarzseidene Guipure-Fanchons** von 5 Mk. an.

**Geklöppelte leinene Hemdentheile** von 2 Mk. 50 Pf. an.

Grosses Lager in allen möglichen **schmalen** und **mittelbreiten Spitzen** in Leinen und Seide zu den billigsten Preisen.

**Spitzen-Taschentücher** in acht Point-Duchesse von 5 Mk. an. 21175

**Gebrüder Krieg, Kirchgasse 19,**

empfehlen ihr Lager in **Lüftern, Lampen, Ampeln, Badewannen** mit und ohne Ofen, **Closets** neuester Construction, **Gummigartenschläuchen**, ebenfalls ihre neu angelegten **Haushaltungs-Artikel**, als: **Emaillirtes Kochgeschirr** in nur guter Waare, sowie **Blech- und Holzwaaren**, überhaupt Alles, was nur in der Küche und Haushaltung erforderlich ist, zu den äusserst billigsten Preisen.

**Reparaturen** rasch und billig.

Hochachtend

18521

**Die Obigen.**

**Eisschränke und Fliegenschränke**

neuester Construction in größter Auswahl, sowie

**Garten- und Balkon-Möbel, Gartengeräthe, verzinkten Draht und Drahtgeflechte**

empfiehlt billigt

13856

**M. Frorath, Kirchgasse 2c.**

Eine schöne **Schlafzimmer-Einrichtung** in Nussb., dergleichen ein **Spiegelschrank** sind unter Garantie von solider Arbeit zu verkaufen **Röderstraße 16.** 453

Zum  
**Ansetzen und Einmachen**  
 empfehle in nur Ia Qualität  
**Fruchtbrandwein,**  
 Cognac, Rum und Arac,  
 sämtliche Sorten Gewürze,  
 Essig aus den renomirtesten Fabriken (Champagner-,  
 Burgunder- und Estragon-Essig),  
**alle Sorten Zucker.**  
 4422 **C. Reppert,** Adelhaidstrasse 18.

Zum Ansetzen & Einmachen  
 empfehle:  
 Rheinisch. Kornbrandwein, Franzbrandwein, alten  
 Nordhäuser, Danborner, Rum, Arac, Cognac,  
 feinste Weinessige, sämtliche Gewürze, alle Sorten  
 Zucker billigt.  
**Adolf Wirth,**  
 3935 Ecke der Rheinstraße und Kirchgasse.



**Philosophen-Quelle**  
 Soden im Taunus  
 (Nassau),  
 hervorragend erfrischendes und  
 wohlchmeekendes  
**Tafelgetränk**  
 der Neuzeit,  
 erhältlich bei den Herren: 4139

Fr. Blank, Bahnhofstrasse. Kunz, Bleichstrasse.  
 Ed. Böhm, Adolphstrasse. M. Lemp, Schwalbacherstr.  
 P. Freiher, Rheinstrasse. Müller, Adelhaidstrasse.  
 A. Helfferich, Bahnhofstr. A. Schirg, Schillerplatz.  
 Kilian, Taunusstrasse. A. Wirth, Rheinstrasse.  
 Haupt-Depot: C. Schmidt, Schwalbacherstrasse 14.

**Neuen Himbeersaft & Gelée,**  
 Apfelkraut, gemischte Marmelade, Rübenkraut  
 empfiehlt  
**Adolf Wirth,**  
 3937 Ecke der Rheinstraße und Kirchgasse.

Mt. 1.40 **Gebraunten Kaffee** Mt. 1.40  
 per Pfund in ganz vorzüglicher Qualität  
 bei **Hch. Eifert,** Neugasse 24, 3798  
 Kaffee und Colonialwaaren en gros & en détail.

Ia Qualität **Ralbfleisch** à Pfd. —.60 Mt.,  
 " " **Ralbfricandean** à " 1.20 "  
**Schinken** (roh und abgekocht), täglich frisch abgetochtes  
**Solberfleisch**, sowie alle **Wurstsorten** empfiehlt  
**Carl Schramm,**  
 14373 Friedrichstraße 45.

Am Samstag trifft 21291  
**echte Landbutter** per Pfund  
 ein bei 1 Mt. 15 Pf.  
**F. Schwenk,** Friedrichstraße 37.

**Neue Kartoffeln** sind zu haben bei **H. Kimmel,**  
 Adelhaidstraße 71. 3620

**Neue Kartoffeln** sind zu haben bei **W. Kimmel,**  
 Wörststraße 29. 4456

**Gustav Gottron,** 20859  
**Wein-Restaurant,**  
 Gartenwirthschaft,  
 22 Gärtnergasse 22 (nächst dem Central-Bahnhofe),  
**Mainz,**  
 empfiehlt seine anerkannt reingehaltenen Weine nebst Küche.

XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXX  
**Garantie für Reinheit.**  
 Ich empfehle aus der unter **Controle** des Herrn  
 Geh. Hofr. **Professor Dr. Fresenius** stehenden  
 Bordeaux-Wein-Kellerei (Louisenstraße 43)  
 hier anerkannt reine und gute  
**Bordeaux-Weine**  
 von Mt. 1.20 bis Mt. 6.— per Flasche.  
 Sämtliche in genanntem Keller auf Flaschen ge-  
 füllte Weine haben Korkbrand, Kapsel und Etiquette  
 der Firma **Lacaze & Wollweber** in Bordeaux.  
**Cognac** Mt. 3.50, **Cognac vieux** (sehr mild  
 und beliebt) Mt. 5.— per Flasche.  
 Leere Flaschen werden à 10 Pfg. zurückgenommen.  
**Heinrich Ruppel,**  
 201 41 Taunusstraße 41.  
 XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXX

**Cognac,**  
 directer Import,  
 1881er Cognac non pareil . . . Mk. 3.—  
 1881er Cognac fine Champagne " 3.50  
 1878er Cognac " " 4.—  
 1875er Cognac " " 5.—  
 1875er Cognac " grande Ch. " 6.—  
 1865er Cognac " " " 10.—  
 von Roy & Co. und Weill frères  
 in Cognac.  
**Adolf Wirth,**  
 Ecke der Rheinstraße und Kirchgasse.  
 3984

**1877er Cognac 1877er**  
 — vollständig nachweisbar direct von **Planat & Comp.**  
 in Cognac importirt — in hochfeiner Waare empfiehlt billigt  
 22207 **A. Cratz,** Langgasse 29.

**Prima Rindfleisch** per Pfd. 40 Pf.  
 fortwährend zu haben **Ablerstraße 34.** 2955

**Neue Kartoffeln,** frühe Rosen- und frühe  
 haben Adelhaidstraße 17, Hinterhaus. gelbe, sehr gut, sind zu  
 4663



**Fischhandlung Mauergasse 3/5 im Laden.**  
 Springlebende **Oderkrebse** in allen Größen, sowie alle  
 Sorten **Fluss- und Seefische** zum billigsten Tagespreis.  
 4176 **G. Krentzlin, Königl. Hoflieferant.**

**Prima neue holl. Voll-Säringe**  
 per Stück 6 Pf., per Duzend 65 Pf.,  
 empfiehl 4338 **C. W. Leber,**  
 Saalgaße 2, Ecke der Webergasse.

**Guter Privatstich, auch Zimmer (Garten) incl.**  
 Benfion 4 bis 6 Mt. **Adolphsberg 4.** 21184

**Prima Qualität Johannisbeer- und Stachelbeer-**  
**Wein (85er) ist zu verkaufen Schiersteinerweg 11.** 4473

**Saftpresen, Eismaschinen!**  
**Fliegenschränke, Drahtglocken,**  
**Bohnenschneidmaschinen** 2991  
 empfiehl **L. D. Jung, Langgasse 9.**

**Ankauf** von neuen und getragenen Herren-  
 und Damen-Kleidern, Uniformen,  
 Degen, Gold- und Silbersachen wie  
 seit vielen Jahren stets zu den höchst-  
 möglichen Preisen.  
 2966 **A. Görlach, 16 Metzgergasse 16.**

Jede Reparatur an Metallgegenständen, Broschen,  
 Ohrringen u. dgl., sowie Vorleser-Schlösser werden  
 billigt gearbeitet **Hochstätte 16.** 4031

**Schirme,** neue, sowie Ueberziehen und Repariren solid und  
 billig. **A. Lettermann, Goldgasse 17.** 2161

**Antiquitäten** und Kunstgegenstände werden  
 zu den höchsten Preisen angekauft.  
 115 **N. Hess, Königl. Hoflieferant, Wilhelmstraße 12.**

**Mineral- und Süßwasser-Bäder**  
 liefert billig nach jeder beliebigen Wohnung  
 96 **Ludwig Schold, Friedrichstraße 46.**

Alle Sorten Stühle werden billig geflochten, polirt und  
 reparirt. **A. May, Stuhlmacher, Mauergasse 8.** 7691

**Getragene Cylinderhüte** werden zu höchsten  
 Preisen angekauft von **Harzheim, Metzgergasse 20.** 7692

**Garnituren** in allen Farben, feiner Mohair-  
 Blüsch, **Sopha's** mit 6, 4 und  
 2 Sesseln, empfiehlt zu den billigsten Preisen unter Garantie  
 4870 **C. Hiegemann, 6 Goldgasse 6.**

Ein nutz-lackirter **Wäscheschrank** (einhürig) 25 Mt.,  
 1 ditto **Kleiderschrank** 20 Mt., 1 **Schrank** 12 Mt., verschiedene  
 tannene und eiserne **Bettstellen** u., wenig gebraucht, wegzugshalber  
 zu verkaufen. Näh. Exped. 4407

Ein gewöhnliches **Bett**, 2 **Sopha's** und verschiedene  
**Matrassen** billig zu verkaufen **Kirchgasse 7.** 2952

Ein- und zweithür. **Kleider- und Küchenschränke**, **Lische**,  
**Nachttische**, **Bettstellen**, **Küchentische** zu verk. **Hochstätte 27.** 4130

**Deckbetten, Kissen, gesteppte Strohmattzen** und  
**Bettstellen** sehr billig zu verkaufen **Kirchgasse 7.** 3952

**Rheinstraße 29, 1 St. r.,** ist ein **Sopha, Bett, Nachttische**  
 und **Waschkommode**, gut erhalten, zu verkaufen. 21882

**Webergasse 54** sind alle Arten **Holz- und Polster-**  
**möbel, Betten und Spiegel**, sowie elegante **Kinderwagen**  
 billig zu verkaufen und zu vermieten, auch gegen pünktliche  
 Ratenzahlung abzugeben. **Chr. Gerhard, Tapezierer, 11870**  
 Ein sehr guter **Kassenschrank**, mitteligroß, mit Tresor ist  
 preiswürdig abzugeben **Mauergasse 15.** 4553

**Dienst und Arbeit.**

**Personen, die sich anbieten:**

Ein Fräulein aus guter Familie sucht für Nachmittags einer  
 Dame Gesellschaft zu leisten oder vorzulesen. Näh. **Friedrichs-**  
**straße 46, Hinterhaus, 1 Stiege hoch.** 4218

Ein junges Mädchen, welches seine Lehrzeit in  
 einem Confections-Geschäft gut bestanden, sucht  
 Stelle als Verkäuferin in irgend einer Branche. Offerten  
 unter **M. M. 97** an die Expedition d. Bl. 4394

Ein starkes Mädchen f. Beschäftigung im Waschen und Putzen,  
 oder auch in einer Wäscherei. Näh. **Wellritzh. 23, Stb. II.** 4556

Eine **Krankenwärterin** sucht Stelle. Beste  
 erfahrene Referenzen. Offerten  
 sub **F. U. 920** an **Haasenstein & Vogler, Frank-**  
**furt a. M.** erbeten. (H. 63929.) 31

Empfehle Köchinnen jeder Branche, Zimmer-  
 mädchen, Bonnen, Kammerjungfern, Haushäl-  
 terinnen und Diener jeder Branche.

**Bureau „Germania“**, Häßnergasse 5. 4537

Ein anständiges Mädchen, welches nähen, bügeln und ser-  
 viren kann, sowie alle Hausarbeit versteht, sucht Stelle als  
 Hausmädchen oder zu gr. Kindern. **N. Rheinstraße 80, P.** 4599

Ein ordentl. Mädchen f. Stelle als besseres Hausmädchen zum  
 1. oder 15. August. Näh. **Irren-Anstalt Adolphshöhe.** 4545

Mädchen für allein empfiehlt **B. „Germania“.** 4537

**Personen, die gesucht werden:**

Eine tüchtige **Restaurationsköchin** gesucht. Näh. Exped. 4065  
 Ein tüchtiges Mädchen, welches melken kann, wird gegen  
 hohen Lohn gesucht. Näh. Exped. 2343

Ein junges, kräftiges Mädchen wird gesucht  
**Moritzstraße 40, Barterre.** 3447

Ein anständiges und braves Mädchen, das alle Hausarbeit  
 versteht, wird gesucht **Kirchgasse 42, 1 Stiege.** 4574

Ein ordentliches Mädchen zum baldigen Eintritt  
 gesucht **Faulbrunnenstraße 6.** 3943

Ein braves, reines Mädchen gef. **Dohheimerstraße 17, Stb.** 4510  
**Webergasse 13** wird ein junges, williges  
 Mädchen gesucht 4039

Ein Mädchen für Küche und Hausarbeit gesucht  
**Rheinstraße 21.** 4516

Ein braves Mädchen für Küche und  
 Hausarbeit gesucht **Jahustr. 26, II.** 4467

**Helenenstraße 6** bei **Schlosser F. Hirsch** wird ein selbst-  
 ständiger Gehülfe gesucht. 4441

Ein williges Dienstmädchen (evangelisch) auf gleich gesucht  
**Walramstraße 20, Barterre.** 4577

Ein zuverl. **Kinder mädchen** oder eine **Frau** gegen guten  
 Lohn gesucht. Näh. **Platterstraße 104.** 4555

Ein ordentliches **Kinder mädchen** auf 1. August gesucht.  
**S. Blumenthal, Kirchgasse 49.** 4564

Ein braves, gewandtes Mädchen für alle Hausarbeit auf  
 Anfang August gesucht **Biebricherstraße 7.** 4558

Ein reinliches Dienstmädchen gesucht **Bleich-**  
**straße 16 im Laden.** 4249

2 **Bauschreiner, Fußbodenleger**, sof. gef. **Wellritzh. 25.** 4490  
 Zwei **Schreiner** gesucht **Moritzstraße 34.** 4667

Tüchtige **Bauschreiner** (Anschläger) gesucht **Dohheimer-**  
**straße 33.** 4616

Ein Junge kann unter günstigen Bedingungen die **Bäckerei**  
 erlernen. Näh. Expedition. 4508  
 Einen **Schweizer** sucht **W. Thon, Schwalbstr. 39.** 3626  
 Ein braver Junge für leichte Arbeit dauernd  
 gesucht **Karlstraße 1, Barterre.** 4499

# Strümpfe

in großer Auswahl  
u. guten Qualitäten  
à 30, 50, 75 und  
90 Pfennig zc.  
empfiehlt 20876

Bahnhofstraße No. 5. Carl Claes, Bahnhofstraße No. 5.

## Concurs-Ausverkauf

der Firma Geschwister Brichta, Laugasse 31.

Der Ausverkauf des ganzen Waarenlagers, bestehend in  
**Sonnen- und Regenschirmen, Corsetten, Handschuhen,  
Cravatten zc.,** findet bis auf Weiteres jeden Tag statt.

Die sich in dem Locale befindliche Einrichtung, als:  
Ladenschränke, Reale zc., wird sehr preiswürdig abgegeben.  
216 Der Concurs-Verwalter.

## Eisschränke

eigener Fabrication empfiehlt billigst

H. Kaesebler, Kirchgasse 43 („Zum Storchneß“).  
NB. Auch werden dieselben, sowie Eislasten schnell und  
gut nach Angabe angefertigt. 19275

## Der deutsche Bäcker.\*

Historische Erzählung von Ludovica Jesetiel.

### I.

Als im Jahre 1721 die Markgräfin Sophie Magdalene ihre Hand dem dänischen Kronprinzen Friedrich reichte, da folgte ihr aus dem heimathlichen Frankenlande ein schmudcs Bayreuther Kind in das ferne Dänemark. Christiane Eyer besleidete nur eine untergeordnete Stellung im Hofhalte der damaligen Kronprinzessin und späteren Königin; sie sah es daher für ein Glück an, daß sie Hand und Herz eines stattlichen Bäckermeisters gewann, der gleich ihr einst aus Deutschland gekommen war. Jacob Dobel war ein Hallorenkind und hatte seine Wanderschaft bis nach Kopenhagen ausgebehnt; dort blieb er an den Schürzenbändern einer hübschen Wittve auf der Gothersgade hängen und heirathete mit ihr eine schwunghafte Bäckerei. Als sie nach zehn Jahren starb, betrauerte er sie aufrichtig ein Jahr lang, dann aber führte er Christiane Eyer als Hausfrau heim und lebte in gar vergnügter Ehe mit ihr. Hatte er zuweilen beklagt, daß Frau Anna ihm keine Kinder geschenkt hatte, so machte Frau Christiane das wieder gut, und nicht weniger als ein halb Duzend blonder Knaben und Mädchen trieben sich vor dem Hause auf der Gothersgade umher, lugten neugierig nach dem alten Schlosse Rosenborg hinüber, das aus seinen grünen Bäumen geheimnißvoll hervor sah, und wuchsen schließlich zu tüchtigen, kräftigen Jünglingen und zu lieblichen Jungfrauen heran.

An Seele und Leib am meisten begabt war der Jüngste, Johann Christoph, den die Königin selbst aus der Taufe gehoben hatte. Sie blieb ihm auch allezeit eine gütige Pathin, sandte ihn in ihre Heimath und in die seines Vaters, damit er sich dort in seinem Handwerk noch vervollkommene, und machte ihn, als er Meister geworden war, zu ihrem Mundbäcker. Johann Christoph hatte nämlich das Gewerbe seines Vaters ergriffen und führte die Bäckerei auf der Gothersgade weiter. Ein schmudcs Weibchen waltete an seiner Seite, das für Arme und Kranke eine ebenso offene Hand hatte, wie ihr Mann, der gute Johann Christoph.

Von seinem Vater hatte dieser es gelernt, den berühmten Hallorenkuchen zu backen und sich danach in Halle noch darin ausgebildet; weil er nun vorzugsweise solchen deutschen Kuchen und deutsches Gebäck herstellte, so hieß er in Kopenhagen nicht anders

den „deutsche Bäcker“. Der Name aber paßte auch sonst auf ihn; seine Eltern waren Deutsche gewesen, auch seine Frau stammte aus einer deutschen Familie, und deutsch wurde in seinem Hause gesprochen, wenn sie auch Alle des Dänischen mächtig waren.

Die gute Königin Sophie Magdalene hatte die Freude, ihren Pathen in einer geachteten Stellung, glücklich in sich, in seiner Familie zu sehen, und ihr Gemahl, der edle Christian VI., einer der besten Könige Dänemarks, verschmähte es nicht, sich mit dem verständigen Manne in ein Gespräch einzulassen, ja geradezu seinen Rath zu begehren. Nie rühmte sich der deutsche Bäcker solcher fürstlichen Huld, nie kam Etwas von dem, was er in dem stolzen Schlosse Christiansberg gehört und gesprochen, über seine Lippen; nicht einmal Frau Maria, seine wadere Ehehälfte, erfuhr Etwas davon, und bald sagte man am ganzen dänischen Hofe „verschwiegen wie der deutsche Bäcker“, wenn man den höchsten Grad der Verschwiegenheit bezeichnen wollte.

Nun aber kam viel Leidwesen über die gute Königin Sophie Magdalene; ihr edler, hochsinniger Gemahl starb und ihr Sohn, Friedrich V., bestieg den Thron. Wohl war auch er ein rechter Vater seines Landes, aber nachdem er seine Gemahlin, eine englische Prinzessin, durch den Tod verloren hatte, führte er Juliane Marie, die Tochter des Herzogs von Braunschweig-Wolfenbüttel heim, und zu dieser ränkevollen Frau konnte die ehrliche fränkische Seele Sophie Magdalene's sich nicht hingezogen fühlen. Mit Entsetzen sah sie, daß man ihren Enkel, den jungen Christian, gewaltsam in wilde Ausschweifungen stürzte, und sie atmete erst auf, als man ihn mit Caroline Mathilde, der Tochter des Königs von England, vermählte. Die jugendschöne blonde Frau, die so zaghaft den Fuß auf den heißen Boden des dänischen Hofes setzte, hatte mehr Vertrauen zu Sophie Magdalene als zu Juliane Marie, und die beiden fürstlichen Familien hielten in großer Freundschaft zusammen. Sophie Magdalene sah noch schwere Tage kommen für die Gemahlin ihres Enkels, sie empfahl ihr daher den „deutschen Bäcker“ als einen treuen Mann, auf den sie sich zu aller Zeit verlassen könne. Angesichts der sterbenden Königin gelobte Johann Christoph Dobel, der jungen Fürstin zu dienen ohne Banken, und kaum hatte Sophie Magdalene die Augen geschlossen, da ward er zum Mundbäcker der Königin Caroline Mathilde ernannt. Kurz vor dem Tode der Mutter war nämlich auch Friedrich V. heimgegangen und damit begannen die Leidenstage für Caroline Mathilde, die Sophie Magdalene vorausgesehen hatte. Nur dem Namen nach war sie Königin, die Gewalt hatte Juliane Marie an sich gerissen, die obenein die beiden Gatten einander abgeneigt zu machen trachtete. Der deutsche Bäcker hätte seiner jungen Königin gern mit Rath und That beigestanden, aber er war machtlos; wie hätte der einfache Handwerker gegen Hofbalen aufkommen können! Immerhin that es der Königin wohl, einen treuen Mann um sich zu wissen.

Da schien es, als solle sich ihr ganzes Schicksal wenden; von einer Reise brachte der junge König den Hallischen Postorensohn Friedrich Struensee als seinen Leibarzt mit, und in wenigen Jahren änderte dieser hochbegabte Mann die ganze Situation bei Hofe. Juliane Marie und ihr Anhang wurden verdrängt, er selbst zeigte sich als der erste Ritter der Königin Caroline Mathilde und sein Endziel war eine Umgestaltung Dänemarks nach preussischem Muster.

Der deutsche Bäcker erfreute sich ebenfalls der Protection des mächtigen Mannes, der sich gern von ihm einen Hallorenkuchen backen ließ, und wie er selbst sagte, mit jeder der unzähligen Rosinen, die zu diesen Kuchen gehören, eine Jugenderinnerung ab. Nicht die gleiche Günst genosß übrigens Struensee bei dem Meister Dobel, wenn es dieser auch selbstverständlich nie an dem gebührenden Respect ihm gegenüber fehlen ließ. Anfänglich hatte Meister Dobel seines Vaters Landsmann mit Freuden begrüßt; er war es gewesen, der dem jungen Arzte erzählt hatte, was die junge Königin unter Juliane Marie's Tyrannei litt, er hatte der Königin mitgetheilt, wie bereit Struensee sei, ihr zu dienen; er hatte Caroline Mathilde's anfängliches Mißtrauen gegen diesen wadern Bäckermeister entging es nicht, daß Struensee ohne jeden moralischen Halt, daß er bodenlos leichtsinnig war. Ein solcher Mann konnte auf die Länge keine Stütze für die Königin sein, er konnte sie nur in's Verderben reißen. (Fortf. f.)

\* Nachdruck verboten.